



interlift 2015

Internationale Fachmesse für
Aufzüge, Komponenten & Zubehör
13. - 16. Oktober | Messe Augsburg



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum · D-86159 Augsburg
☎ (08 21) 5 89 82-340 · 📠 (08 21) 5 89 82-349
www.interlift.de · interlift@afag.de

GRUNDDATEN

Bitte geben Sie hier Ihre Daten einmalig ein. Diese werden automatisch für alle weiteren Felder des Servicehandbuches übernommen. Änderungen können jedoch mit dem Reader nicht gespeichert werden.

Firma			
Anschrift			
Ansprechpartner			
Telefon		/	
Fax		/	
Mobil		/	
E-Mail			
Halle		Stand	
Freigelände		Block	
Datum			

INHALT

DRUCK

Service-Handbuch



interlift 2015

Internationale Fachmesse für
Aufzüge, Komponenten & Zubehör
13. - 16. Oktober | Messe Augsburg



Installation



Spedition



Standbau



Kommunikation



Service



Brandschutz



Catering

- Termine
- Übersichtsplan Messezentrum
- Wichtige Informationen zur Messe
- Informationen von A-Z
- Technische Richtlinien
- Bestellformulare

AFAG
MESSEN UND AUSSTELLUNGEN

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum · D-86159 Augsburg
☎ (08 21) 5 89 82-340 · 📧 (08 21) 5 89 82-349
www.interlift.de · interlift@afag.de

INHALT

DRUCK

Inhalts-Verzeichnis

	Seite	Formular	Abgabetermin Interlift
	1	Geländeplan	
	2	Abfallvermeidung / Mülltrennung	
	3	Hausordnung / Wichtige Hinweise	
	5	Technische Richtlinien/Aufbaubestimmungen (Standbau über 250 cm)	24. August 2015
	7	Brandschutzmaßnahmen/Feuersicherheit	
	9	Richtlinien/Informationen A-Z	
	11	FAMA Allgemeine Messe- und Ausstellungsbedingungen	
		Standbau-Paket, Komfort	
		Standbau-Paket, Basic	
		Zusatzausstattung nur für Standbau-Pakete Komfort und Basic	
A.1		Genehmigungspflichtige Anlagen (Standbaugenehmigung)	24. August 2015
A.2		Genehmigungspflichtige Anlagen (feuerpolizeiliche Genehmigung)	24. August 2015
B		Abfallentsorgung	04. September 2015
C		Antrag auf Genehmigung für Abhängungen	04. September 2015
D		Bodenbeläge / Teppichböden	04. September 2015
E		Standbegrenzungswände und Zubehör im System Octanorm	04. September 2015
F		Druckluftanschluss	04. September 2015
1		Licht- und Kraftanschluss 1a Skizze	04. September 2015
2		Wasser/Abwasser 2a Skizze	04. September 2015
3		Communication – Internet / Telefon	04. September 2015
4		Blendenbeschriftung, Schrift, Tapete, Farbe	04. September 2015
5		Ausstellerausweise / Dauerparkausweise / Logistik-Scheine	04. September 2015
6		Mietmobiliar / Fa. Rappenglitz	04. September 2015
6.A		Komplettstände / Fa. Rappenglitz	04. September 2015
7		Mietmobiliar / Fa. :mesomondo	04. September 2015
8		Audiovisueller Mietservice / Licht - Ton - Video	04. September 2015
9		Bewachung	04. September 2015
10.A		Spedition / Fa. BTG	04. September 2015
10.B		Spedition / Fa. Schenker	04. September 2015
11		Versicherung	04. September 2015
12		Standreinigung	04. September 2015
13		Abgabe von Speisen und Getränken Auftrag auf Erteilung der Genehmigung	04. September 2015
14		Messepersonal-Vermittlung / Fa. R + F	04. September 2015
15		Messepersonal-Vermittlung / Fa. Buhl	04. September 2015
16		Catering / Standbewirtung	04. September 2015
17		Zimmernachweis	04. September 2015
		Unterkunftsverzeichnis	

Aussteller, die nach den genannten Terminen zugelassen werden, bitten wir nach Erhalt der Technischen Mitteilungen um schnellstmögliche Zusendung der Einzelformulare.

Herausgeber und Zusammenstellungen: AFAG Messen und Ausstellungen GmbH

Die Formularzusammenstellungen werden sorgfältig nach den vorhandenen Unterlagen vorgenommen.

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.



Geländeplan Messezentrum Augsburg Site Plan of Fair Grounds Augsburg



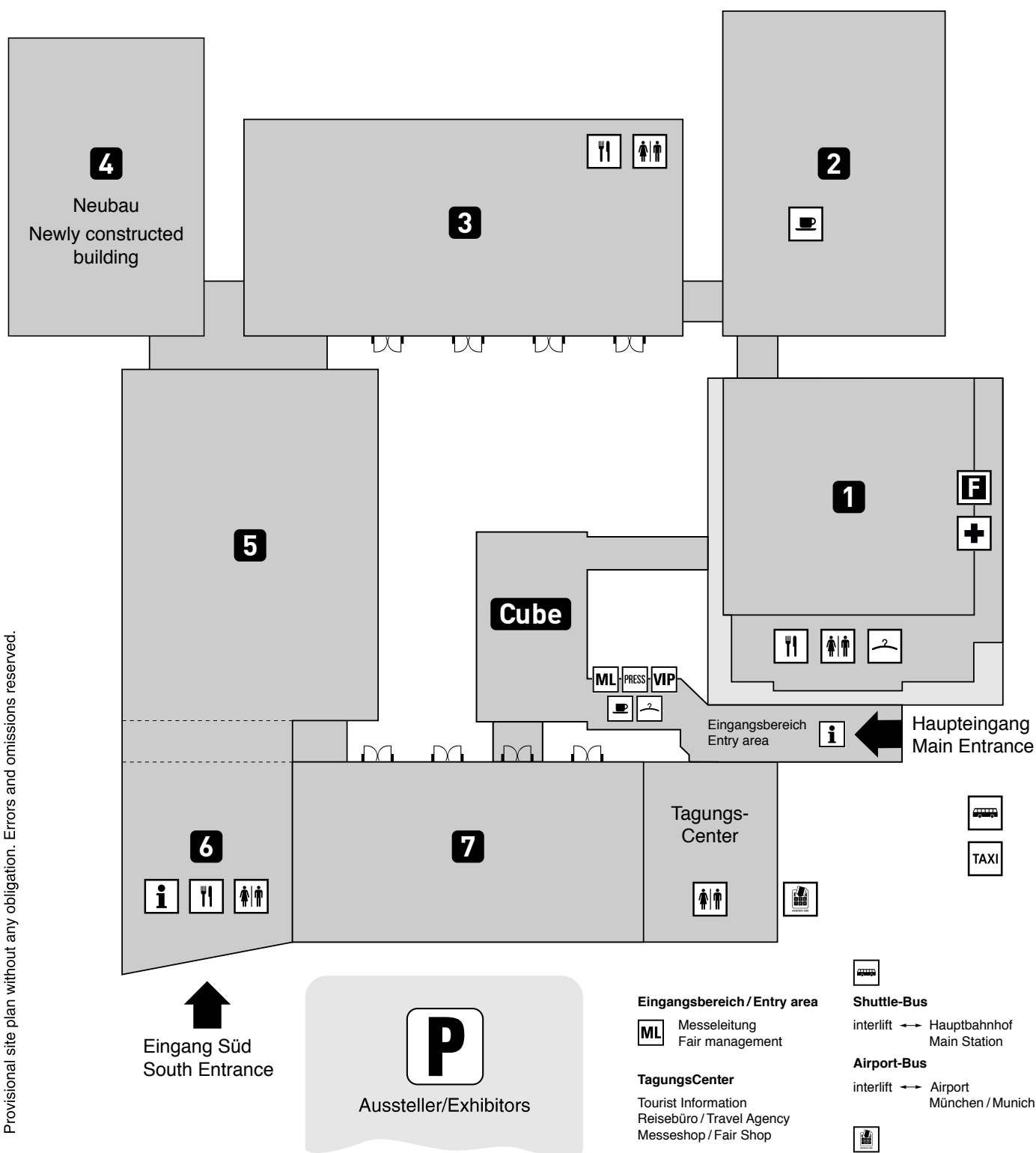
interlift 2015



INHALT

DRUCK

Unverbindlicher Lageplan. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Provisional site plan without any obligation. Errors and omissions reserved.



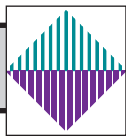
MÜLLTRENNUNG



Abfallvermeidung und Mülltrennung durch Aussteller!

1. Die Stadt Augsburg hat eine für Aussteller und Veranstalter verbindliche Abfallwirtschaftssatzung erlassen, die Abfallvermeidung und Mülltrennung regelt.
 2. Dem Aussteller ist vorgeschrieben, Abfallvermeidung zu betreiben und Mülltrennung nach verwertbaren Stoffen durchzuführen.
 3. Umweltbelastende Abfallstoffe, Standbauteile, Teppichböden, Verpackungen, Sperrmüll, Bauschutt, Produktionsabfälle und Restwerbemittel werden nicht mehr als Gewerbemüll behandelt und sind auf eigene Kosten zu entsorgen oder werden durch die Messeleitung nach Aufwand in Rechnung gestellt.
 4. Einweggeschirr, Einwegflaschen und Dosen sind nicht gestattet. Speisen und Getränke müssen aus Mehrwegbehältnissen abgegeben werden.
- **Das Formular B (Entsorgung) im Service-Handbuch ist in jedem Fall auszufüllen und an die Messeleitung zurückzuschicken. Nicht ausgefüllte und nicht abgegebene Formulare führen zur Berechnung der Kosten nach dem Umlageprinzip oder der Pauschaleinstufung.**
 - Für Glas, Papier, Pappe, Kartonagen und Metall in kleinen Mengen stehen in den Ladehöfen während der Messelaufzeit Recyclingbehälter bereit. (Keine Verpackung)
 - Während der Messe anfallender Abfall muss der Aussteller getrennt „Bio, Glas, Karton, Restmüll“ nach Messeschluss auf den Gang stellen. Siehe Formular B.
 - Für nicht entfernte Teppichböden und Standbauteile werden durch den zusätzlichen Arbeitsaufwand erhöhte Gebühren bzw. der Aufwand berechnet.
 - **Aussteller, die Speisen und Getränke zum sofortigen Verzehr abgeben, müssen spülbares Mehrweggeschirr und -besteck verwenden. Einweggeschirr ist nicht erlaubt.**
 - **Dem Abfallwirtschaftsberater der Messeleitung ist Auskunft zu erteilen. Die Anweisungen sind zu befolgen.**





Hausordnung / Wichtige Hinweise

Sehr geehrter Aussteller, wir begrüßen Sie als Aussteller der Interlift 2015.

Als Dienstleistungsunternehmen sind wir im Kontakt mit dem Aussteller um eine effiziente und unbürokratische Zusammenarbeit bemüht. Durch die Fülle von technischen und organisatorischen Hinweisen kommen wir aber ohne das „Kleingedruckte“ nicht aus.

Dieses Ausstellerservice-Handbuch soll Ihnen als Leitfaden für Ihre Messebeteiligung dienen. Beachten Sie bitte alle darin aufgeführten Hinweise und Richtlinien, die den Status einer Hausordnung haben, und geben Sie diese auch unbedingt an Ihre Mitarbeiter weiter.

Diese Informationen sowie die „Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des FAMA“ sind Vertragsbestandteil Ihrer Beteiligung an der Interlift 2015 in Augsburg.

Wir wünschen Ihrer Messebeteiligung viel Erfolg!

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH

Auf- und Abbautermine

Aufbau:

Beginn des Aufbaues:			
Hallen:	Mittwoch,	den 7. Oktober 2015	7:00 Uhr
Beendigung des Aufbaues:	Montag,	den 12. Oktober 2015	16:00 Uhr

Ein vorgezogener Aufbau ist nur in Ausnahmefällen möglich, muss schriftlich beantragt werden und wird mit 200,- € / Tag / Stand berechnet.

Aufbauzeiten:

Mittwoch,	den 7. Oktober 2015	7:00 - 24:00 Uhr
Donnerstag,	den 8. Oktober 2015	7:00 - 24:00 Uhr
Freitag,	den 9. Oktober 2015	7:00 - 24:00 Uhr
Samstag,	den 10. Oktober 2015	7:00 - 24:00 Uhr
Sonntag,	den 11. Oktober 2015	7:00 - 24:00 Uhr
Montag,	den 12. Oktober 2015	7:00 - 16:00 Uhr

(Restarbeiten von 16:00 - 20:00 Uhr)

Stände, deren Aufbau bis **Montag, 12. 10. 2015, 9:00 Uhr**, nicht erkennbar begonnen worden ist, werden auf Kosten des Ausstellers gestaltet, sofern nicht anderweitig darüber verfügt wird.

Ersatzansprüche können durch den Mieter nicht geltend gemacht werden.

Abbau:

Beginn des Abbaues:	Freitag, den 16. Oktober 2015, 18:00 Uhr
Beendigung des Abbaues:	Montag, den 19. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Abbauzeiten:

Freitag,	den 16. Oktober 2015	18:00 Uhr bis
Montag,	den 19. Oktober 2015	16:00 Uhr

Ausweise für Auf- und Abbau sind nicht erforderlich.

Die Aussteller sind zu einer sorgfältigen und sauberen Gestaltung ihrer Stände verpflichtet. Stände, deren unzureichende Gestaltung das Gesamtbild der Messe bzw. der Halle beeinträchtigen, werden von der Messeleitung nicht abgenommen und erhalten entsprechende Auflagen. Das gleiche gilt für unzulässige Werbeaussagen.

Tombolen, Preisausschreiben, Quiz, Gewinnspiele u.ä. dürfen weder gegen Entgelt noch gegen Spenden durchgeführt werden.

Standaufbauten, die die Höhe von 2,50 m überschreiten, bedürfen der Genehmigung der Messeleitung.

Akustische und optische Werbeträger sind in jedem Fall antrags- und genehmigungspflichtig. Alles verwendete Material muss schwer entflammbar sein. (Siehe Informationen A-Z, Punkt 22.)

Die Standfläche muss mit einem einheitlichen Bodenbelag voll ausgelegt sein. Steht kein Fertig- oder Systemstand mit Blende zur Verfügung, ist die Anbringung einer Blende empfohlen (Vordruck E).

Die Standnummern mit kompletter Firmenanschrift werden von der Messeleitung angebracht.

Weitere Auflagen bezüglich der Standgestaltung bleiben vorbehalten.

Die Zusendung der Dauerausweise erfolgt nur auf Anforderung (Formular 5) nach Begleichung der Standmiete. Ab 4. September 2015 können keine Dauerausweise mehr zugeschickt werden, sondern müssen bei der Messeleitung im Haupteingang ab 7. Oktober 2015 abgeholt werden.

Die Anzahl der Ausstellerausweise richtet sich nach Ziffer 14 der Allgemeinen Messebedingungen des Fachverbandes Messen und Ausstellungen.

Zusätzliche Ausweise können bei berechtigtem Bedarf auf Anforderung zum Preis von € 46,22 (Brutto € 55,00) zzgl. ges. MwSt. pro Stück erworben werden.

Parkausweise sind bei der Messeleitung zum Preis von € 20,17 zzgl. ges. MwSt. (Brutto € 24,00) erhältlich.

Die Messe ist täglich von Dienstag, 13. Oktober, bis Freitag, 16. Oktober 2015 von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Aussteller haben täglich ab 8:00 Uhr Zutritt zur Messe. Die Stände müssen von den Ausstellern bis spätestens 8:45 Uhr besetzt werden.

Die Kassen werden ab 17:00 Uhr geschlossen.

Die Abgabe von Speisen und der Ausschank von alkoholischen Getränken ist um 18:00 Uhr einzustellen.

Die Besucher müssen bis 18:30 Uhr das Gelände verlassen haben.

Die Aussteller müssen die Hallen und das Gelände bis 19:00 Uhr verlassen haben.

Bitte wenden!



Standgestaltung

Ausstellerausweise

Parkausweise

Termin/Öffnungszeiten

Parkverbot

Das Parken von Fahrzeugen aller Art in unmittelbarer Nähe der Hallen, im Freigelände und vor allem aber vor den Ausgängen ist **während der Dauer der Messe** unzulässig. In der Zeit des **Auf- und Abbaues** der Messe dürfen die Fahrzeuge nur **während** des Ab- bzw. Aufladens an den vorgenannten Stellen halten und müssen umgehend entladen werden. **Nach Beendigung dieser Tätigkeit** sind sie – um die Feuerwehr nicht zu behindern – **sofort zu entfernen und können auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden**. In dem Messegelände gilt die StVo.

Verkehrsregelung

1. Aufbau tage

Ab **Donnerstag, den 8. Oktober 2015**, kann das Messegelände nur mit einer Einfahrtserlaubnis gegen Hinterlegung von **€ 100,-** befahren werden. Diese Einfahrtserlaubnis gilt für **Pkw 1 Stunde** und für **Lkw 3 Stunden**. Bei fristgerechter Ausfahrt wird der Betrag zurückgezahlt. Bei Überschreiten der Frist wird die Hinterlegungsgebühr einbehalten. Die Zeiten können je nach Verkehrsaufkommen verkürzt und die Hinterlegungsgebühr erhöht werden.

2. Messetage

Während der Messe ist das Fahren und Parken im Messegelände grundsätzlich **verboten!** Gegen Hinterlegung einer Sicherheitsgebühr von **€ 100,-** können Sie zum Be- und Entladen einen von der Feuerschutzpolizei genehmigten freien Parkplatz benützen (sofern nicht schon alle Parkplätze belegt sind). Wird die **Parkzeit von maximal 30 Minuten** überschritten, verfällt die hinterlegte Sicherheitsgebühr und das Fahrzeug wird auf Kosten des Halters abgeschleppt.

3. Abbau tage

Ab **Freitag, den 16. Oktober 2015, 18:30 Uhr**, freie Einfahrt für alle Fahrzeuge unter Beachtung **Absatz „Parkverbot“**. Änderungen bleiben vorbehalten.

4. Ausnahmeregelungen

Situationsbedingt kann die Messeleitung von den oben genannten Regelungen abweichen bzw. Sonderregelungen festlegen. Diese können unter anderem eine Kautionserhöhung oder ein Aussetzen der Kautionsregelung sein.

Sichern Sie sich gegen Diebstahl

Diebstähle sind bei unseren Ausstellungen vergleichsweise selten. Es sind ständige Anstrengungen zur Diebstahlverhütung erforderlich. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH trägt dem durch Kontrollen und Bewachung Rechnung. Diese Bewachung bezieht sich jedoch nicht auf die einzelnen Stände. Bitte unterstützen Sie diese Bemühungen durch die Beachtung folgender Hinweise:

1. Aufbau

Lassen Sie Ihren Stand nach Anlieferung Ihrer Ausstellungsgegenstände nicht mehr unbeaufsichtigt. Die Hallen werden nachts verschlossen und bewacht, trotzdem sollten Sie alle handlichen und wertvollen Ausstellungsgüter sichern. Wir empfehlen deshalb auch für die Nächte der Dauer der Veranstaltung eine zusätzliche Standwache. Durch unsere Vertragsunternehmen können Sie mietweise verschließbare Schränke und Vitrinen anmieten. Auch Ihre Kabine kann mit einer verschließbaren Tür ausgerüstet werden. (Vordruck 6 und 7).

2. Veranstaltungszeit

Besetzen Sie Ihren Stand vor Beginn der Öffnungszeit für Besucher und lassen Sie ihn auch während der Mittagszeit nicht unbesetzt. Diebstahlgefährdete Ausstellungsstände sollten speziell gesichert werden. Wir empfehlen Ihnen, Ihren gesamten Stand am Abend mit einem Abschlussvorhang zusätzlich zu sichern.

3. Abbau

Die meisten Diebstähle ereignen sich in den ersten 3-4 Stunden des Abbaues. Verlassen Sie deshalb Ihren Stand erst, nachdem wertvolle Exponate verladen oder dem Spediteur übergeben wurden. Sollte dies aus besonderen Gründen nicht möglich sein, bestellen Sie bitte eine Standwache vom Veranstaltungsende bis zum Beginn Ihres Abbaues.

Der Veranstalter prüft stichprobenartig die Berechtigung der beim Abbau tätigen Personen. Geben Sie deshalb dem für den Abbau Ihres Standes Verantwortlichen eine Bescheinigung mit, aus der hervorgeht, welchen Stand das Team abbauen soll.

4. Meldung bei Diebstahl

Melden Sie Ihren Diebstahl unverzüglich bei der Messeleitung. Dort erfahren Sie auch, an welche Polizeidienststelle Sie sich wegen Erstattung einer Anzeige wenden müssen.

Die Projektleitung und die Abteilung Technik beraten Sie gern. Die Messeleitung behält sich vor, einzelnen Ausstellern besondere Auflagen zur Diebstahlverhütung zu machen. Bitte prüfen Sie auch Ihre Diebstahlversicherung. Der Abschluss einer Ausstellungsversicherung (Vordruck 11) wird empfohlen.

Wir danken für Ihre Mithilfe.



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH



Die Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen (rosa Formular) sind Bestandteil der technischen Richtlinien und Aufbaubestimmungen und müssen eingehalten werden.

1. Standaufbau

Die konstruktive Ausführung der baulichen Anlage hat nach den anerkannten Regeln der Baukunst und unter Leitung eines verantwortlichen Bauleiters zu erfolgen.

1.1 Bauhöhen

Die Normalhöhe für Standaufbauten und Ausstellungsexponate beträgt 250 cm. Diese Höhe ist auf das Maß der zur Verfügung gestellten Trennwände abgestimmt. Es werden aber auch unterschiedliche Bauhöhen akzeptiert, wenn dies konzeptionell begründet ist.

Bei Überschreitung der Normalhöhe und bei Ständen über 200 m² Ausstellungsfläche sind in jedem Fall Grundriss- und Ansichtsskizzen bei der Messeleitung bis zum angegebenen Termin zur Genehmigung einzureichen.

2. Baurechtliche Bestimmungen

Alle zur Durchführung der Messe vorgesehenen baulichen Anlagen (Standkonstruktion) sind entsprechend den baurechtlichen Bestimmungen vom Aussteller voll eigenverantwortlich auszuführen. Auf die Bayer. Bauordnung, insbesondere die Richtlinien für den Bau und Betrieb fliegender Bauten, und die einschlägigen DIN-Vorschriften wird hingewiesen.

Die bauaufsichtliche Zustimmung ist bei geplanten Ständen über 200 m² Gesamtfläche, bei zweigeschossigen Ständen in den Hallen, begehbaren Treppen, Tribünen und Anlagen, die außergewöhnliche Lasten oder Kräfte aufzunehmen haben, beim Veranstalter zu beantragen.

Die erforderlichen statischen Unterlagen (Berechnung und Pläne) sind rechtzeitig, jedoch spätestens sechs Wochen vor Baubeginn, in zweifacher Ausfertigung der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, Bereich Technik, einzureichen.

Auf § 1 und 3 der Bauvorlagenverordnung (BauVorIV) wird bezüglich der Art und des Umfangs der einzureichenden Unterlagen verwiesen.

Verwenden Sie bitte zur Anmeldung Vordruck A.1.

3. Hallenwände, Stützpfiler und Binder der Dachkonstruktion dürfen durch den Standaufbau nicht belastet werden. Pfeiler, Wandvorsprünge, technische Einrichtungen und Trennwände sind Bestandteile der zugewiesenen Standflächen.

4. Das Befestigen von Standdecken, Ausstellungsgut, Werbeschildern, Fahnen, Transparente usw. an der Hallendecke, den Bindern der Dachkonstruktion ist grundsätzlich verboten.

5. Der Aussteller muss mit geringfügigen Abweichungen in der Standabmessung rechnen.

Der Einsatz eines Systemstandes sollte deshalb rechtzeitig vor Wandaufbau der Messeleitung zur Kenntnis gebracht werden.

6. **Eigenmächtige Änderungen an sämtlichen von der Messeleitung bereitgestellten Baulichkeiten sind nicht gestattet. Für daraus entstehende Schäden und Folgen haftet der Aussteller.**

7. **Steht kein Fertigstand zur Verfügung, wird das Anbringen einer Blende empfohlen.**

Gestaltung und Aufstellung des Standes müssen einwandfrei sein. Name und Anschrift des Standinhabers sind in einer für jedermann erkennbaren Weise anzubringen.

Auflagen bezüglich der Standgestaltung bleiben vorbehalten.

8. Sämtliche für Dekorationszwecke verwendeten brennbaren Stoffe und Kunststoffe müssen nach DIN 4102 **schwer entflammbar** sein. Dem Einbau von **Styropor** - Standbeschriftung ausgenommen - sowie der Verwendung von **Heu, Stroh und Ausschmückungen mit Blumen, Palmen und sonstigen Pflanzen aus Kunststoff** zu Dekorationszwecken wird grundsätzlich nicht zugestimmt. Die Eigenschaft „schwer entflammbar“ kann nachträglich nur bei einem Teil dieser Stoffe durch Behandlung mit einem Flammenschutzmittel erreicht werden. Die verwendeten Flammenschutzmittel müssen amtlich für den zu imprägnierenden Stoff zugelassen sein und sind in der im Zulassungsbescheid angegebenen Konzentration anzuwenden!

Abgeschnittene Bäume und Pflanzen dürfen nur im grünen Zustand zu Dekorationszwecken verwendet werden. Wenn während der Veranstaltungsdauer festgestellt wird, dass Pflanzen und Bäume austrocknen und dadurch

leichter entflammbar werden, so sind sie zu entfernen. Bäume müssen ca. 50 cm über dem Boden astfrei sein. Torf ist stets feucht zu halten. (Entzündungsgefahr durch Rauchzeug).

Beachten Sie bitte die folgenden Seiten **Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen**.

9. Standbegrenzungswand

Es können mit Vordruck E Standbegrenzungswände und Zubehör im System Octanorm kostenpflichtig bestellt werden.

Diese Wände dürfen nicht beschädigt werden. Beschädigte Wände werden zum Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt.

10. Standabbau

Nach dem Abbau ist der ursprüngliche Zustand der Ausstellungsflächen wieder herzustellen. Evt. Klebestreifen müssen entfernt werden.

Material oder Gegenstände, an denen Demonstrationen durchgeführt werden, nicht liegen lassen!

Für Beschädigungen der Decken, Wände, des Fußbodens und der Installationseinrichtungen haftet der Aussteller.

Nicht abgebaute Stände oder nicht abtransportierte Ausstellungsgüter werden nach dem für Beendigung des Abbaus festgelegten Termin auf Kosten und Gefahr des Ausstellers entfernt und beim Messespediteur eingelagert.

11. Versorgungsschächte

Die Versorgungsschächte für Wasser und Strom sowie technische Sicherheitseinrichtungen dürfen von Ausstellern nicht geöffnet werden.

12. Bodenbelastung der Hallen 1, 2, 3, 4 und 7

Halle, ebenerdig befahrbar

Radlast	5,00 Tonnen
Flächenlast	1,67 Tonnen per m²

Foyer Schwabenhalle, ebenerdig von außen (Stufen zur Halle)

Radlast	1,50 Tonnen
Flächenlast	0,75 Tonnen per m²

Bodenbelastung der Halle 5

Halle, ebenerdig befahrbar

Radlast	100 KN
Flächenlast	33,33 KN per m²

Bodenbelastung der Halle 6

Schwerlastfliesenboden,

Halle mit Hubwagen

ebenerdig befahrbar

Bodenbeläge dürfen nicht genagelt werden. **Selbstklebende Teppichfliesen sind nicht gestattet.** Teppiche können lediglich mit Doppelklebeband befestigt werden. **Einbringen von Bolzen und Verankerungen** ist verboten. **Der Hallenboden darf nicht gestrichen werden.** Die Wiederherrichtung beschädigter Flächen geht zu Lasten des Ausstellers.

13. Fundamente

Aussteller, die **Fundamente** oder Verstärkungen benötigen, müssen die Genehmigung bei der Messeleitung einholen. Skizzen M 1:50 sind in 2-facher Ausfertigung vorzulegen.

Die Kosten der Fundamente und die Wiederherrichtung des Hallenbodens gehen zu Lasten des Ausstellers.

14. Klebebänder

Doppelklebebänder müssen am Boden der Hallen 1 - 7 mit PVC-Klebeband (z.B. Tesapack) unterklebt werden. **Reinigungskosten gehen zu Lasten des Ausstellers.**

15. Freigelände

Aussteller, die im Freigelände Grabungen (auch für Fahnenmasten) vornehmen wollen, haben vorher die Genehmigung der Messeleitung einzuholen.

Sie haften voll für alle Schäden und ihre Folgen bei Beschädigungen von Rohrleitungen und Kabel.

Im Freigelände aufgebrachtes Material muss restlos entfernt und der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden.

16. Der Gebrauch von Bolzen-Setzgeräten oder Spritzpistolen sowie die Verwendung von Nitrolacken für den Anstrich ist in allen Messehallen verboten.

17. Bei **Schweißarbeiten** ist die Umgebung gegen Gefahren ausreichend abzusichern. Erforderliche Löschmittel sind in unmittelbarer Nähe bereitzuhalten.

18. Kanten von **Glasscheiben** müssen so bearbeitet oder geschützt sein, dass eine Verletzungsgefahr auszuschließen ist. Ganzglasbauteile sind in Augenhöhe zu markieren.

19. Hallentore / Hallenhöhen

Halle	Zufahrtstore		Doppelflügeltüren		lichte Nutzhöhe
	Anzahl	Höhe/Breite	Anzahl	Höhe/Breite	
1	6	4.50/4.00 m	10	2.20/2.00 m	10.00 m
2	4	4.50/4.00 m	18	2.20/2.00 m	5.60 m
3	4	4.50/4.20 m	10	2.10/2.00 m	7.00 m
			8	2.20/2.00 m	
3a	4	4.50/3.98 m	16	2.20/1.95 m	5.10 m
4		4.40/4.10 m			7.50 m
5	6	5.00/5.00 m	10	2.50/2.00 m	10.00 m
			6	2.50/2.40 m	
6			10	2.50/2.10 m	4.50 m
7	1	4.40/5.25 m	10	2.10/1.90 m	
	5	4.40/4.10 m	2	2.50/2.30 m	7.00 m

20. Parken

Das Parken von Fahrzeugen aller Art in unmittelbarer Nähe der Hallen, im Freigelände und vor den Ausgängen ist während der Dauer der Ausstellung unzulässig. Während der Auf- und Abbautage dürfen Fahrzeuge nur zum Be- bzw. Entladen an den vorgenannten Stellen halten und müssen umgehend entladen werden. Nach Beendigung dieser Arbeiten sind sie - um die Feuerwehr nicht zu behindern - sofort zu entfernen.

LKWs und Anhänger, die in den für die Aussteller und Besucher der Messe für Pkw vorgesehene Parkzonen stehen, werden in jedem Fall entfernt. Für die entstehenden Kosten muss der Fahrzeughalter aufkommen.

Das Anbringen von Werbeflächen, Firmenschildern etc. sowie sonstige Werbemaßnahmen sind auf Aussteller- und Besucherparkplätzen sowie an den Fahrzeugen nicht gestattet.

21. **Kompressoren**, die in den Hallen betrieben werden sollen, müssen den deutschen oder gleichartigen ausländischen Sicherheitsvorschriften entsprechen und so gedämmt sein, dass der Geräuschpegel, an der Standgrenze gemessen, 50 dBA nicht überschreitet.

22. Elektrische Anlagen

Für elektrische Anlagen und Einrichtungen gelten die derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen, die VDE oder gleichartige ausländische Vorschriften und das derzeit gültige Gesetz über technische Arbeitsmittel.

23. Elektroinstallation

Die gesamte elektrische Einrichtung ist nach den neuesten Sicherheitsvorschriften des Verbandes Deutscher Elektrotechniker auszuführen. Jeder Stand erhält auf Bestellung einen Hauptanschluss.

Dieser kann nur durch eine Vertragsfirma der Messeleitung installiert werden. Zusätzliche Elektromontagen innerhalb der Stände können in eigener Regie von firmeneigenen Elektrikern oder aber von konzessionierten Fachfirmen ausgeführt werden, wobei die Einhaltung der Vorschriften des VDE unter allen Umständen gewährleistet sein muss.

Diese Stände müssen von der Vertragsfirma gegen eine Gebühr, die im Vordruck 1 festgelegt ist, abgenommen werden.

Elektroarbeiten im Stand übernehmen auch die Vertragsfirmen. Siehe hierzu Vordruck 1.

Bei der Heranführung der Installation an den Stand kann es vorkommen, dass Nachbarstände berührt werden müssen. Wegen Stolpergefahr müssen die Leitungen abgedeckt werden. Mit den Kosten wird der Auftraggeber belastet. Ersatzansprüche können hieraus nicht abgeleitet werden.

24. Wasserinstallation

Die gleichen Bestimmungen gelten auch für die Installation von Wasser. Sämtliche Arbeiten können jedoch nur durch die von der Messeleitung beauftragten Firmen durchgeführt werden. Wasserinstallationen im Freigelände sind nicht gewährleistet.

25. Unfallverhütung

Beim Ausstellen technischer Geräte sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik, die **Arbeitsschutz-** und **Unfallverhütungsvorschriften** einzuhalten. Maßgebend sind die derzeit gesetzlichen Bestimmungen über technische Arbeitsmittel. Sollen Maschinen oder Apparate dem Besucher in Funktion gezeigt werden, so kann anstelle des normalen Schutzes eine sichere Abdeckung aus organischem Glas oder einem anderen transparenten Stoff angebracht werden. Maschinen und Apparate ohne Schutzvorrichtung dürfen nicht in Betrieb gezeigt werden.

An Maschinen können die Schutzvorrichtungen abgenommen werden, um dem Besucher die Bauart und Ausführung der abgedeckten Teile zu zeigen.

Diese Schutzvorrichtungen sind neben den Maschinen sichtbar aufzustellen. Die Messeleitung ist berechtigt, den Betrieb von Maschinen und Apparaten zu untersagen, wenn nach ihrer Ansicht eine Gefährdung für Besucher und Aussteller vorhanden ist.

Der Aussteller haftet für jeden Personen- oder Sachschaden, der durch den Betrieb der von ihm ausgestellten Maschinen oder Apparate entsteht.

Die Besichtigung der ausgestellten Maschinen, Apparate, Geräte und dergleichen erfolgt hinsichtlich ihrer unfalltechnischen Ausführung durch die Berufsgenossenschaft, Gewerbeaufsicht.

Auskünfte im Zusammenhang mit dem Gerätesicherheitsgesetz erteilt das

Gewerbeaufsichtsamt Regierung von Schwaben

Morellstraße 30d

86159 Augsburg

Tel +49 (0) 8 21. 3 27 01

Fax +49 (0) 8 21. 3 27 27 00

gaa@reg-schw.bayern.de

26. Maschinenvorführung

So weit Maschinen zeitweise in Betrieb vorgeführt werden dürfen, sind zur Vermeidung von Geräuschbelästigungen schalldämpfende Einrichtungen vorzusehen. Der Geräuschpegel darf 50 dBA, gemessen an der Standgrenze nicht überschreiten. Die für Maschinen in Betrieb erforderlichen Abgas- und Abzugsleitungen sind in Planung und Ausführung mit der Technischen Abteilung der Messeleitung zu klären.

27. Werbung innerhalb der Messestände

Werbedisplays oder Blickfänge dürfen weder rotierend noch in Blinkschrift gestaltet werden.

Transparente und Firmenschilder dürfen nicht in die Gänge hineinragen oder außerhalb der Standhöhe angebracht werden.

Werbung, die gegen die gesetzlichen Vorschriften oder die guten Sitten verstößt, ist nicht gestattet.

Schaupackungen, Werbepackungen usw., von Firmen, die nicht auf der Ausstellung vertreten sind, dürfen nicht aufgestellt werden.

Die Verteilung von Werbematerial außerhalb des Messestandes und auf den Parkplätzen ist nicht gestattet.

Tombolen, Preisausschreiben, Quiz, Gewinnspiele u.a. dürfen weder gegen Entgelt noch gegen Spenden durchgeführt werden.

Ausstellungsexponate dürfen außerhalb der Standgrenze nicht aufgestellt werden.

28. Lautsprecheranlagen / Musikedarbietungen / Film-, Dia-, Videovorführungen

Akustische und optische Vorführungen im Stand bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen Genehmigung der Messeleitung.

Musikalische Darbietungen sind auf jeden Fall gebührenpflichtig, auch wenn diese lediglich der Untermauerung des Angebots dienen. Der Aussteller hat sich mit der zuständigen GEMA-Bezirksdirektion (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) in Verbindung zu setzen.

GEMA-Bezirksdirektion Stuttgart

Key Account Management Messen

Herdweg 63

70174 Stuttgart

Tel +49 (0) 7 11. 22 52-6

Fax +49 (0) 7 11. 22 52-800

messe@gema.de

29. Beschädigungen

Beschädigungen der Hallen, deren Einrichtungen sowie der Außenanlagen durch Aussteller oder deren Beauftragten müssen in jedem Fall der Messeleitung gemeldet werden.



1. Anordnung über Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Augsburg gibt unter Hinweis auf § 24 der Verordnung über die Verhütung von Bränden vom 29. März 1981 und Artikel 38 des Landesstraß- und Verordnungsgesetzes vom 7. November 1974 sowie der sonstigen einschlägigen Feuersicherheitsbestimmungen auszugsweise die für die Aussteller wichtigsten Brandverhütungsmaßnahmen bekannt.

1.1 Zuständigkeit

Die Brandverhütung im Messezentrum obliegt dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz Augsburg.

Den Ausstellern wird empfohlen, sich in allen feuerschutztechnischen Zweifelsfällen rechtzeitig mit dem

Stadt Augsburg

Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Berliner Allee 30

86153 Augsburg

Tel +49 (0) 8 21. 32 43 74 00

Fax +49 (0) 8 21. 32 43 74 19

in Verbindung zu setzen.

(siehe auch Formular A.2)

- 1.2 Gewerbeaufsichts- und Ordnungsbehörden, Polizei und Feuerwehr sowie die Beauftragten der Messeleitung sind berechtigt, Weisungen im Rahmen der Sicherheitsbestimmungen zu geben. Ihren Vertretern ist jederzeit Zutritt zu den Sicherheitsvorrichtungen und technischen Einrichtungen zu gewähren.

2. Anzeige- und abnahmepflichtige Anlagen und Einrichtungen

- 2.1 Sofern in den Ständen **Vorführungen** stattfinden, die mit offenem Feuer oder starker Erwärmung verbunden sind, ist ein geeigneter Feuerlöscher nach DIN 14406 bereitzuhalten.

Vorführungen dieser Art bedürfen einer besonderen Genehmigung durch das Amt für Brand- und Katastrophenschutz.

Darunter fallen u.a. Schneid-, Schweiß-, Löt- und artverwandte Arbeiten sowie Vorführungen von **nicht elektrisch** betriebenen Koch-, Grill-, Back- und Heizgeräten.

Flüssiggas darf für solche Vorführungen nicht verwendet werden.

(Siehe Absatz 3.9).

- 2.2 Das Anzünden von Kerzen wird nur genehmigt, wenn es zur Vorführung eines Exponates dient.

- 2.3 **Verwenden Sie bitte zur Anmeldung solcher Vorführungen Formular A.2.**

- 2.4 **Nichtanzeige bedeutet zusätzlichen Aufwand, der in Rechnung gestellt werden muss.**

3. Wichtige Maßnahmen zur Brandverhütung.

3.1 Ausgänge, Gänge

Sämtliche Ausgänge und Gänge, die in den Hallen planmäßig festgelegt sind, müssen in voller Breite freigehalten werden. Die Ausgänge sind während der Veranstaltung unversperrt zu halten, sie dürfen nicht verhängt oder sonst unkenntlich gemacht werden. Informationsstände oder Tische dürfen nicht unmittelbar an Zu- bzw. Ausgängen oder Treppenträumen aufgestellt werden.

3.2 Wand-Hydranten, Feuerlöscher, Feuermelder

Die in den Hallen vorhandenen Feuerlöscher, Auslöseeinrichtungen für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Wandhydranten und Druckknopfnebenmelder sowie sonstige Sicherheitseinrichtungen dürfen, auch wenn sie im Messestand liegen, unter keinen Umständen verbaut oder sonst wie unzugänglich gemacht werden. Die Druckschläuche der Hydranten dürfen nicht für Auffüllzwecke verwendet werden. (Behälter, Becken usw.)

3.3 Standgestaltung/Standplanung/Standabdeckung

Die Standgestaltung ist so vorzunehmen, dass keine schwer kontrollierbaren Winkel entstehen. Der weiteste Rettungsweg von jedem Punkt eines Standes bis zu einem Ausgang oder Notausgang des Standes auf einen Hallengang darf 20 m nicht überschreiten.

Durch eindeutige Beschriftung oder durch Symbole ist innerhalb des Standes auf Ausgänge und Notausgänge hinzuweisen. Die Notausgangstüren müssen während der Veranstaltung jederzeit von innen ohne Hilfsmittel zu öffnen sein; sie müssen mindestens 80 cm lichte Breite aufweisen und auf einen Hallengang führen.

Zweigeschossige Standaufbauten sind nur nach gesonderter Genehmigung des Bauordnungsamtes über die Messeleitung möglich.

Spezielle Regelungen für Standüberdachungen und Standüberdeckungen bei Messen und Ausstellungen

Um den Schutz der Sprinkleranlage bei Entstehungsbränden nicht zu beeinträchtigen, müssen in den Hallen und Foyers die Standüberdachungen folgende, zu genehmigende Auflagen erfüllen:

Genehmigungsfähig sind textile Standüberdeckungen mit VDS-geprüften, sprinklertauglichen, weitmaschigen und schwer entflammaren (B1 nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501-1) Gitternetz-Materialien bzw. Stoffen mit eingewebtem Schmelzfaden oder Sollbruchfäden. Die Zulassung sowie die Zertifikate der für die Standüberdachung verwendeten Materialien müssen am Stand vorliegen und zur Einsicht bereitgestellt werden.

Für feste Standüberdachungen gelten die allgemeinen Anforderungen an Standbau- und Dekorationsmaterial, insbesondere die schwer brennbare Eigenschaft der Klasse B1 (nach DIN 4102/DIN EN 13501-1).

Pro angefangener 8 m² Überdachungsfläche ist ein batteriebetriebener und VDS-zugelassener Rauchmelder zu installieren.

Ist die überbaute Ständfläche > 30 m² ist diese nach Genehmigung der Messeleitung mit einer gesonderten Sprinkleranlage auszustatten.

Die Beauftragung zum Einbau einer Sprinkleranlage hat bei

Firma GLORIA

Norbert Wilhelm

Flotowstraße 15

86368 Gersthofen

Tel +49 (0) 8 21. 70 30 30

zu erfolgen, eigene Sprinklernetze sind nur in Ausnahmefällen genehmigungsfähig.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Messeleitung Ihren Antrag auch im Hinblick auf Nachbarstände prüfen muss. Liegt zwischen überdachter Flächen voneinander unabhängiger Standbetreiber < 3 m Abstand sind diese als Gesamtfläche zu bewerten.

3.4 Dekorationen

Sämtliche für Dekorationszwecke verwendeten Stoffe und Kunststoffe müssen mindestens schwer entflammbar nach DIN 4102 sein. Die Eigenschaft „schwer entflammbar“ kann nachträglich nur bei einem Teil dieser Stoffe durch Behandlung mit einem Flammenschutzmittel erreicht werden. Die verwendeten Flammenschutzmittel müssen amtlich zugelassen sein und sind in der im Zulassungsschreiben angegebenen Konzentration anzuwenden. Die Bestätigung über die Schwerentflammbarkeit bzw. über die vorschriftsmäßige durchgeführte Imprägnierung ist zur jederzeitigen Einsichtnahme an den Ständen bereitzuhalten.

IMD Internationale

MesseDesign GmbH

Neuenstadterstraße 9/2

74229 Oedheim

Tel +49 (0) 71 36. 96 58 30

Fax +49 (0) 71 36. 96 58 311

info@imd-gmbh.eu

Bitte beachten Sie, dass bei nachträglicher Imprägnierung der Stand noch nicht eingeräumt sein sollte, da das verwendete Mittel korrodierend auf verschiedene Metalle wirkt. Für eventuelle Schäden kann deshalb von Fa. IMD keine Haftung übernommen werden. Des Weiteren ist zu beachten, dass Textilien oder sonstiges Material aus Kunststoffen nicht nachträglich behandelt werden kann.

Abgeschnittene Bäume und Pflanzen dürfen nur in grünem Zustand zu Dekorationszwecken verwendet werden. Wenn während der Dauer der Messe festgestellt wird, dass Bäume und Pflanzen austrocknen und dadurch leichter entflammbar werden, so sind sie zu entfernen. Bäume müssen bis etwa 50 cm über dem Boden astfrei sein. Torf ist stets feucht zu halten (Entzündungsgefahr durch Rauchzeug!).

Größere Mengen Styropor oder andere im Brandfall stark rauchende Kunststoffe dürfen nur mit Zustimmung des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz verwendet werden.

3.5 Packmaterial, Kisten, Werkstoffabfälle

In den Messeständen selbst und in deren Nähe dürfen Kisten, Packmaterial und dergleichen nicht abgelagert werden. Leicht brennbare Werkstoffabfälle (Hobelspäne, Holzreste, Sägemehl und dergleichen) müssen täglich – bei größerer Anhäufung auch mehrmals – beseitigt werden.

3.6 Verwendung elektrischer Geräte

Die Benutzung von Heizkörpern oder Kochplatten mit offenen Heizdrähten, von provisorischen Heizgeräten und von Tauchsiedern ist nicht gestattet. Elektrische Kleingeräte wie Kochplatten, Kochtöpfe, Kaffeemaschinen usw. sind nur zugelassen, wenn sie den VDE-Vorschriften entsprechen. Sie sind auf nicht brennbaren, wärmebeständigen Unterlagen so aufzustellen, dass auch bei übermäßiger Wärmeentwicklung in der Nähe befindliche Gegenstände nicht entzündet werden können; sie sind während des Betriebes ausreichend zu überwachen. Der Hauptschalter am Stand muss nach Messe-Schluss abgeschaltet werden.

3.7 Pyrotechnische Reklame und Vorführungen

sind nicht gestattet.

3.8 Rauchverbot

Für die Messehallen besteht grundsätzlich Rauchverbot.

3.9 Propan- (Butan-) Flaschen, -Gasflaschen

Propan-, (Butan-) Flaschen und -Gasflaschen sind von der Messeleitung aus **sicherheitstechnischen Überlegungen nicht zugelassen**.

Benötigt der Aussteller zur Demonstration seiner **Ausstellungs-Exponate** Propangas, so kann in Ausnahmefällen eine Genehmigung erteilt werden.

Der Antrag des Ausstellers hat **auf jeden Fall schriftlich mit Formular A.2 zu erfolgen**.

Die Genehmigung erfolgt nur unter strengen Sicherheitsauflagen. Die komplette Propangasanlage ist meldepflichtig und darf nur nach vorheriger kostenpflichtiger Abnahme in Betrieb genommen werden.

Propangas für Heiz-, Grill- und Kochgeräte wird in keinem Fall genehmigt.

3.10 Ölfeuerungen, Ölbrenner

Für die Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten (Heizöl) gilt die Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe und die Zulassung von Fachbetrieben (Anlagen und Fachbetriebsverordnung - VAuSF) vom 13. 2. 1984 (Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 4/1984). Daneben sind zu beachten die Richtlinien HBR Fassung Juli 1966 und die Richtlinien für Ölfeuerungen in Heizungsanlagen DIN 4755 und die Norm Ölbrenner – Begriffe, Anforderungen, Bau Prüfungen DIN 4787 – sowie die VLwF vom 21. 1. 1971.

Rauchgase, Abgase und Dämpfe müssen grundsätzlich aus der Halle geleitet werden.

3.11 Heiz-, Grill- und Kochgeräte, die mit Kohlen, Gas oder brennbaren Flüssigkeiten beheizt werden, dürfen für normalen Betrieb nicht aufgestellt werden.

3.12 Spiritus und Mineralöle (Benzin, Petroleum usw.) dürfen zu normalen Koch-, Heiz- oder Betriebszwecken nicht verwendet oder gelagert werden. (Gefahrenklasse A1, A11 und B)

3.13 Inbetriebnahme von Holzbearbeitungsmaschinen

In Ständen, in denen brennbare Stoffe verarbeitet werden oder bei der Verarbeitung anfallen (z.B. Hobelspäne), sind zugelassene und geprüfte Feuerlöscher (z.B. Wasserlöscher nach DIN 14406) oder andere Löschmittel zusätzlich zu den in allen Hallen vorhandenen Feuerlöschern von den betreffenden Ausstellern bereitzustellen.

3.14 Fahrzeuge und Maschinen mit Verbrennungsmotoren

dürfen im Freigelände nur mit einem verschließbaren Tankdeckel abgestellt werden.

3.15 Ausstellung von Kraftfahrzeugen

Kraftfahrzeuge mit Verbrennungsmotor dürfen in den Hallen nur mit geringen Kraftstoffmengen befüllt sein. Für Pkw's max. 5 Liter Kraftstoff, gasbetriebene Pkw max. 2,0 kg Gas. Motorräder max. 1 Liter Kraftstoff.

Der Treibstofftank muss abgeschlossen sein. Die Batterie ist abzuklemmen. Benötigt der Aussteller zu Demonstrationszwecken eine angeschlossene Batterie, so kann in Ausnahmefällen eine Genehmigung erteilt werden.

Der Antrag des Ausstellers hat auf jeden Fall schriftlich mit Formular A.2 zu erfolgen.

3.16 Stände, in denen durch die Besonderheit ihrer Bauart die vorhandene allgemeine **Sicherheitsbeleuchtung** nicht wirksam ist, bedürfen grundsätzlich einer eigenen Sicherheitsbeleuchtung. Sie ist so anzulegen, dass ein sicheres Zurechtfinden bis zu den allgemeinen Rettungswegen gewährleistet ist.

4. Verwendung radioaktiver Stoffe

Bei Verwendung radioaktiver Stoffe ist eine Anzeige zwingend erforderlich. Aus der Anzeige muss außer Präparat auch Form, Aktivität und Anzahl der Strahler sowie Einstufung nach der Strahlenschutzverordnung (unter der Freigrenze, Gruppe I, II oder III) ersichtlich sein.

Genehmigungsbescheide der zuständigen Behörde über Verwendung, Lagerung und Transport müssen vorliegen.



1. **Abfallvermeidung / Abfallentsorgung / Mülltrennung**
Siehe Seite 2 und Vordruck B
2. **Abgabe von zubereiteten Speisen und Getränke – Schankerlaubnis**
Vordruck 13
Die Abgabe von Speisen und Getränke zum sofortigen Verzehr muss von der Messeleitung genehmigt werden und kann nur aus Mehrweggeschirr erfolgen. Erst danach ist nach § 12 des Gaststättengesetzes eine Genehmigung durch das Ordnungsamt der Stadt Augsburg, erforderlich.
Erlaubnisfrei ist die Abgabe von Kostproben; d.h. die Abgabe von Speisen und Getränke zum sofortigen Verzehr in kleineren als handelsüblichen Mengen.
Zum Betrieb einer Getränkeschankanlage müssen Arbeitgeber im Rahmen des Arbeitsschutzes (§ 3 der Betriebssicherheitsverordnung) eine Gefährdungsbeurteilung erstellen. Dabei sind die notwendigen Maßnahmen für die sichere Bereitstellung und Benutzung des Arbeitsmittels zu ermitteln und Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen festzulegen und die mit der Prüfung beauftragte sachkundige Personen zu bestimmen.
Auskünfte dazu erhalten Sie unter
Tel +49 (0) 8 21. 3 24 39 22
Fax +49 (0) 8 21. 3 24 39 02
3. **Ärztliche Versorgung**
Über den Sanitätsdienst im Servicezentrum, Halle 1.
Sanitätswache: +49 (0) 8 21. 25 72-1 17
Rettungsdienst: 1 12
Notruf: **1 12**
4. **Allgemeine Ausstellungsbedingungen**
Siehe FAMA Seite 11.
5. **Anlieferung von Waren**
„Hausordnung / Wichtige Hinweise“, Seite 3
6. **Anschlussgleise - Bundesbahn**
Hauptbahnhof Augsburg
7. **Audiovisueller Mietservice / Licht - Ton - Video**
Vordruck 8
8. **Auf- und Abbaupersonal**
Alle Beschäftigten von Unternehmen, die sich am Auf- und Abbau von Messen und Ausstellungen beteiligen, haben ihren Sozialversicherungsausweis mitzuführen und den zur Prüfung berechtigten Behörden vorzulegen (§ 99 Abs. 2 SGB IV).
9. **Auftragsbestätigung - Bestellformulare – Technische Leistungen**
Eine Auftragsbestätigung erfolgt nicht. Schriftverkehr wird nur geführt, wenn einzelne Punkte einer Rückfrage bedürfen.
10. **Auftragsbücher**
Die Auftragsformulare müssen Name und Anschrift des Ausstellers tragen – falls für den Hersteller verkauft wird – zusätzlich dessen Name und Anschrift.
Wird bei der Kontrolle durch die Messeleitung ein Verstoß gegen diese Auflage festgestellt, so kann der Stand zum Schutz der Besucher geschlossen werden.
11. **Ausstellerpost**
Ausstellerpost ist zu adressieren an:
Veranstaltung Interlift 2015

Name des Empfängers _____

Halle _____ Stand-Nr. _____
Messezentrum
86159 Augsburg
12. **Besuchersprache**
Die Ansprache der Besucher und die Vorführung von Geräten darf nur vom Stand aus in korrekter und höflicher Form erfolgen.
13. **Bewachung**
Die Messehallen und das Gelände werden während des offiziellen Auf- und Abbaus und der Veranstaltung allgemein bewacht.
Eigene Standwachen können über Vordruck 9 bestellt werden.
14. **Blumenschmuck und -lieferung**
Florale Standdekoration
Blumen Flaschka
Brückenstraße 8
86153 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 31 10 81
Fax +49 (0) 8 21. 51 11 05
info@blumen-flaschka.de
15. **Bus-Shuttle / Öffentliche Verkehrsmittel**
Die Buslinie 41 fährt im 15-Minutentakt vom Königsplatz / Stadtmitte zum Messezentrum. Auskünfte zu weiteren Straßenbahn- und Busverbindungen zum Messezentrum Augsburg erhalten Sie unter Tel +49 (0) 8 21. 65 00 58 88.
16. **Catering / Standbewirtung / Messegaststätten**
Vordruck 16
AC-Augsburger Catering
Am Messezentrum 5
86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 2 57 22 90
Fax +49 (0) 8 21. 2 57 22 82
info@ac-catering.de
www.ac-catering.de
17. **Druckluftanschluss**
Vordruck F
18. **EC / Geldautomat**
vor Tagungscenter
19. **Elektroinstallation**
Vordruck 1 und Skizzenblatt 1a.
Wir empfehlen über die Allgemeinbeleuchtung hinaus die Installation von Scheinwerfern oder Strahlern. Dadurch gewinnt Ihr Stand an Werbewirksamkeit. Sämtliche elektrische Geräte müssen den Bestimmungen des VDE und örtlichen EVU entsprechen. Anschlüsse an das bestehende Versorgungsnetz dürfen nur von den zuständigen Messeelektrikern vorgenommen werden. Es empfiehlt sich, auch für Arbeiten innerhalb der Stände diese Firmen zu beauftragen. Benutzen Sie zur Einzeichnung Ihrer gewünschten Anschlüsse das Skizzenblatt 1 a.
20. **Feuerwache**
Die Diensträume der Feuerwehr befinden sich in der Schwabenhalle.
Während der Aufbauzeit führt die Feuerwehr Abnehmerumgänge durch. Dabei wird die Einhaltung der Brandschutz- und Feuersicherheitsbestimmungen überprüft. Die genaue Vorplanung des Standes und die damit verbundene Einhaltung der Bestimmungen ermöglichen einen reibungslosen und ungestörten Aufbau.
Bitte beachten Sie hierzu unbedingt Vordruck A.2 sowie die Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen auf den rosa Seiten und senden Sie den Vordruck A.2 grundsätzlich zurück.
21. **Firmenschilder / Geschäftsanschriften**
An jedem Stand muss der Firmenname und die komplette Anschrift des Ausstellers deutlich sichtbar angebracht sein. Diese Angaben werden gemäß § 70b der GwO von der Genehmigungsbehörde verlangt und kontrolliert.
22. **Flammschutzimprägnierung**
IMD Internationale
MesseDesign GmbH
Neuenstadterstraße 9/2
74229 Oedheim
Tel +49 (0) 71 36. 96 58 30
Fax +49 (0) 71 36. 96 58 311
info@imd-gmbh.eu
23. **Flughafen-Shuttle**
Fahrdienste vom Flughafen München II – zum Messezentrum Augsburg unter
Tel +49 (0) 8 21. 5 08 34 09.
24. **Foto-Service**
Fotostudio
Andreas Brücklmaier
Prinzstraße 49c
86153 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 55 68 17
Fax +49 (0) 8 21. 55 68 25
info@deluxe-images.de
25. **Garderobe**
Foyer Halle 1
26. **Hotelreservierung / Zimmernachweis**
Vordruck 17
27. **Hubstapler- Kranwagen**
Bitte mit Vordruck 10.A und 10.B bestellen (BTG-Messe-Spedition GmbH und Schenker AG).
28. **Information**
Messeleitung, Haupteingang
29. **Informationen für die Presse**
Material über Neuheiten etc. bitte rechtzeitig an die AFAG-Pressestelle schicken. Termine für geplante Pressekonferenzen bitte mit dem Pressebüro der Messeleitung absprechen. Tel +49 (0) 8 21. 58 98 23 45
30. **Internet / Communication / Telefon**
Vordruck 3
31. **Konferenz- / Besprechungsräume**
Im Messezentrum stehen Konferenz- und Besprechungsräume zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche mit und geben Sie dabei Termin, Personenzahl und Bestuhlungsart bekannt. Tel +49 (0) 8 21. 58 98 23 40
32. **Kopierservice**
Messeshop, Haupteingang
33. **Lautsprecheranlagen / Musikdarbietungen / Film-, Dia-, Videovorführungen**
Akustische und optische Vorführungen im Stand bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen Genehmigung der Messeleitung. Die Musikalische Darbietung darf den Geräuschpegel von 65 dBA, gemessen an der Standgrenze, nicht überschreiten. Musikalische Darbietungen sind auf jeden Fall gebührenpflichtig, auch wenn diese lediglich der Untermauerung des Angebots dienen. Der Aussteller hat sich mit der zuständigen GEMA-Bezirksdirektion (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) in Verbindung zu setzen.
GEMA-Bezirksdirektion Stuttgart
Key Account Management Messen
Herdweg 63
70174 Stuttgart
Tel +49 (0) 7 11. 2252-6
Fax +49 (0) 7 11. 2252-800
messe@gema.de

- 34. Leergut**
Vordruck 10.A und 10.B
In den Messeständen, Gängen und in deren Nähe darf kein Leergut gelagert werden. Abtransport und Einlagerung durch den Messespediteur BTG-Messe-Spedition GmbH oder Schenker AG.
- 35. Malerarbeiten / Beschriftungen**
Vordruck 4
- 36. Meeting-Point**
Haupteingang
- 37. Messe- / Ausstellungsbau / Mietmöbel**
Siehe Standbau-Pakete Komfort und Basic und Zusatzausstattung
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-3 43
Vordruck 6, 6.A, E
Messebau Rappenglitz
Palsweiser Straße 50
D-82216 Maisach / Gernlinden
Tel +49 (0) 81 42. 29 52-0
Fax +49 (0) 81 42. 29 52-99
info@rappenglitz.de
www.rappenglitz.de
Vordruck 7
:mesomondo GmbH
Messezentrum 1
90471 Nürnberg
Tel +49 (0) 9 11. 40 08 35-221
Fax +49 (0) 9 11. 40 08 35-29
Mobil +49 (0) 1 60. 94 94 12 86
info@mesomondo.de
www.mesomondo.de
- 38. Messepersonal-Vermittlung**
Vordruck 14
R + F oHG
Ansprechpartner: Marian Gergovich
Erlenstegenstraße 5
90491 Nürnberg
Tel +49 (0) 9 11. 9 56 48 78-4
Fax +49 (0) 9 11. 9 56 48 78-9
gergovich@rf-ohg.de
www.rf-ohg.de
Vordruck 15
Buhl Personalservice
Karolinenstraße 21
86150 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 4 98 17 09-0
Fax +49 (0) 8 21. 4 98 17 09-99
augsburg@buhl-gps.de
www.buhl-gps.de/buhl_niederlassung_augsburg.html
- 39. Mietwagen**
Europcar
Pilgerhausstraße 24
86152 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 3 46 51-0
Fax +49 (0) 8 21. 3 46 51-66
- 40. Musikgeräte**
dürfen nur mit Kopfhörer vorgeführt werden. Siehe Punkt 33.
- 41. Postdienst**
Vor der Halle 1 befindet sich ein Briefkasten.
- 42. Pressebüro**
Haupteingang
- 43. Propangasanschlüsse**
Bei Verwendung von Propangas zu Vorführzwecken im gesamten Messegelände ist die Messeleitung vor Veranstaltungsbeginn zu verständigen. Die komplette Gasanlage ist meldepflichtig und darf nur nach vorheriger kostenpflichtiger Abnahme in Betrieb genommen werden.
- 44. Rauchverbot**
Wir weisen darauf hin, dass bezüglich eines Rauchverbots die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültige Gesetzeslage des Landes Bayern beachtet und umgesetzt werden muss! In den gastronomischen Einrichtungen innerhalb der Hallen und Service-Bereiche gilt das Nichtraucherschutzgesetz.
- 45. Reinigung**
 - a) Allgemeine Reinigung**
Die Reinigung des Geländes, der Hallen und Gänge wird von der Messeleitung veranlasst. Am letzten Aufbau-tag wird ab 20 Uhr durch die Reinigungsfirma mit der Endreinigung begonnen. Kartons, Latten, Bretter, Kisten usw., die sich ab diesem Zeitpunkt noch in den Gängen befinden, werden als Abfall betrachtet und kostenpflichtig entfernt.
 - b) Standreinigung**
Vordruck 12
Für die Standreinigung steht die Vertragsfirma Zirbelnuß-Gebäudereinigung GmbH & Co. KG zur Verfügung.
Wird der Messestand durch eigenes Personal oder durch ein nicht im Messegelände autorisiertes Reinigungsunternehmen gereinigt, so sind diese Arbeiten bis 20.00 Uhr durchzuführen. Aus sicherheitstechnischen Gründen sind Ausnahmen davon nicht möglich.
- 46. Sanitätsdienst**
Die Sanitätsräume befinden sich in der Schwabenhalle, Verwaltungstrakt, Ost-Seite.
Rettungsdienst: 112
Notruf: 1 12
- 47. Schriften, Tapezierung, Farbe**
Vordruck 4
- 48. Spedition**
Siehe Vordrucke 10.A und 10.B
Expressgut: Augsburg-Hauptbahnhof
Stück- und Eilgut: Augsburg-Hauptbahnhof
Die Zustellung dieser Güter erfolgt ausschließlich durch den Messespediteur. Sicherheits- und Haftungsgründe erfordern, dass Gabelstapler ausschließlich über den Messespediteur angefordert werden.
- 49. Standbegrenzungswände / Trennwände / Kabinenbau**
Vordruck E
- 50. Standblenden**
Vordruck E
Steht kein Fertig- oder Systemstand zur Verfügung, ist die Anbringung einer Blende empfohlen.
- 51. Standbewachung**
Standbewachung kann über Vordruck 9 bestellt werden.
- 52. Steuerrückerstattung**
Siehe Internet www.bff-online.de (Bundesamt für Finanzen)
- 53. Taxi**
Tel +49 (0) 8 21. 3 50 25, 3 63 33 und 1 94 10
- 54. Telefon / Internet**
Vordruck 3
- 55. Toiletten**
Die Benutzung der Toiletten ist kostenlos.
Sie befinden sich in der Schwabenhalle, Foyer Tagungscenter, in der Halle 3 und im Foyer der Halle 6.
- 56. Verkehrslenkung**
Von den Autobahnen und allen wichtigen Zufahrtsstraßen erfolgt eine Verkehrslenkung zum Messegelände mit dem Veranstaltungslogo.
- 56. Versicherung**
Vordruck 11
Die Versicherung der Ausstellungsgüter, Standausstattungen sowie der gemieteten Gegenstände wird empfohlen. Die Messeleitung vermittelt eine Ausstellungsversicherung (Deckung von Transport- und Aufenthaltsrisiken).
- 57. Wasserinstallation**
Vordruck 2 + 2a
- 58. Werbeflächen / Fahnenmasten**
Innerhalb des Messegeländes ist die Anmietung von Werbeflächen möglich. Preise und Standorte finden Sie im Order-set.
- 59. Werbemittel / Gastkarten**
Bestellung über die Messeleitung (Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-3 40)
- 60. Wohnwagenverleih**
Camping Caravan Center
Werner Götting
Tel +49 (0) 82 05. 10 31
Fax +49 (0) 82 05. 67 99
www.camping-caravan-center.de
- 61. Zimmerreservierungen**
Vordruck 17
Regio Augsburg Tourismus GmbH
Schießgrabenstraße 14, 86150 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 02 07-31
Fax +49 (0) 8 21. 5 02 07-45
hotel-service@regio.augsburg.de
www.augsburg-tourismus.de
- 62. Zusätzliche Standeinbauten und Standausrüstung**
(Vordruck D, E, 6, 7 und 8)
Zwischenwände – Türen – Vorhänge – Vitrinen – Kühlschränke usw.



1. Anmeldung

Die Bestellung des Standes erfolgt unter Verwendung des Anmeldeformulars. Der Anmelder ist an seine Anmeldung bis 8 Tage nach dem in den „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ bekanntgegebenen Anmeldeschluss, längstens bis 6 Wochen vor Eröffnung der Messe/Ausstellung gebunden, sofern inzwischen nicht die Zulassung erfolgt ist. An Anmeldungen, die später oder nach Anmeldeschluss eingehen, bleibt der Anmelder 14 Tage gebunden.

2. Anerkennung

Mit der Anmeldung erkennt der Aussteller die „Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des Fachverbandes Messen und Ausstellungen e. V.“, die für die jeweilige Messe/Ausstellung gültigen „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ und die „Hausordnung“ als verbindlich für sich und alle von ihm auf der Messe/Ausstellung Beschäftigten an. Die gesetzlichen, arbeits- und gewerberechtlichen Vorschriften, besonders für Umweltschutz, Feuerschutz, Unfallverhütung, Firmenbezeichnung und Preisauszeichnung sind einzuhalten.

3. Zulassung

Über die Zulassung der Aussteller und der einzelnen Ausstellungsgegenstände entscheidet die Messe-/Ausstellungsleitung, gegebenenfalls unter Mitwirkung eines Messe-/Ausstellungsbeirats bzw. des Messe-/Ausstellungsausschusses. Der Veranstalter ist berechtigt, aus konzeptionellen Gründen eine Beschränkung der angemeldeten Ausstellungsgegenstände sowie eine Veränderung der angemeldeten Fläche vorzunehmen.

Der Veranstalter kann aus sachlich gerechtfertigten Gründen, insbesondere wenn der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht, einzelne Aussteller und Anbieter von der Teilnahme ausschließen. Er kann, wenn es für die Erreichung des Veranstaltungszweckes erforderlich ist, die Veranstaltung auf bestimmte Aussteller-, Anbieter- und Besuchergruppen beschränken. Konkurrenzausschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

Mit Eingang der Bestätigung für die Zulassung oder der Rechnung beim Aussteller ist der Vertragsabschluss zwischen Veranstalter und Aussteller vollzogen.

Die erteilte Zulassung kann widerrufen werden, wenn die Voraussetzungen für die Erteilung nicht oder nicht mehr gegeben sind.

Die Messe-/Ausstellungsleitung ist berechtigt, eine sofortige Kündigung aus dem Vertrag auszusprechen, wenn trotz zweimaliger Mahnung Zahlungsverzug besteht. In diesem Falle ist die Gebühr in Höhe von 25 % der Standmiete zur Deckung der bereits entstandenen Kosten zu entrichten.

Ergeben sich berechnete Reklamationen oder Beanstandungen in Bezug auf angebotene Waren oder Arbeitsweise einer beteiligten Firma, ist die Messe-/Ausstellungsleitung im allgemeinen Interesse berechtigt und befugt, sofort angemessene Maßnahmen zur Behebung zu treffen.

In einem solchen Falle kann die Messe-/Ausstellungsleitung bestehende Verträge für nachfolgende Messen/Ausstellungen stornieren, weil wesentliche Voraussetzungen, die diesen Verträgen zugrunde liegen, nicht mehr gegeben sind.

Die Ausstellung nicht gemeldeter, nicht zugelassener oder gebrauchter Waren ist unzulässig.

4. Änderungen - Höhere Gewalt

Unvorhergesehene Ereignisse, die eine planmäßige Abhaltung der Messe/Ausstellung unmöglich machen, und nicht vom Veranstalter zu vertreten sind, berechtigen diesen,

a) die Messe/Ausstellung vor Eröffnung abzusagen. Muss die Absage mehr als 6 Wochen, längstens jedoch 3 Monate vor dem festgesetzten Beginn erfolgen, werden 25 % der Standmiete als Kostenbeitrag erhoben. Erfolgt die Absage in den letzten 6 Wochen vor Beginn, erhöht sich der Kostenbeitrag auf 50 %. Außerdem sind die auf Veranlassung des Ausstellers bereits entstandenen Kosten zu entrichten. Muss die Messe/Ausstellung infolge höherer Gewalt oder auf behördliche Anordnung geschlossen werden, sind die Standmiete und alle vom Aussteller zu tragenden Kosten in voller Höhe zu bezahlen.

b) die Messe/Ausstellung zeitlich zu verlegen. Aussteller, die den Nachweis führen, dass sich dadurch eine Terminüberschneidung mit einer anderen, von ihnen bereits fest belegten Messe/Ausstellung ergibt, können Entlassung aus dem Vertrag beanspruchen.

c) die Messe/Ausstellung zu verkürzen. Die Aussteller können eine Entlassung aus dem Vertrag nicht verlangen. Eine Ermäßigung der Standmiete tritt nicht ein.

In allen Fällen soll der Veranstalter derart schwerwiegende Entscheidungen im Zusammenwirken mit den bestellten Ausschüssen oder Messe- bzw. Ausstellerbeiräten und so frühzeitig wie möglich bekannt geben. Schadenersatzansprüche sind in jedem Fall für beide Teile ausgeschlossen.

5. Rücktritt

Wird nach verbindlicher Anmeldung oder nach erfolgter Zulassung ausnahmsweise vom Veranstalter ein Rücktritt zugestanden, so sind 25 % der Miete als Kostenentschädigung sowie die auf Veranlassung des Ausstellers bereits entstandenen Kosten aus bereits erteilten Aufträgen zu entrichten. Dem Aussteller wird im konkreten Fall ausdrücklich das Recht eingeräumt, den Nachweis zu führen, dass dem Veranstalter kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist.

Der Antrag auf Rücktritt kann nur schriftlich erfolgen. Er ist nur dann rechtswirksam vereinbart, wenn der Veranstalter ebenfalls schriftlich sein Einverständnis gibt.

Die Messe-/Ausstellungsleitung kann die Entlassung davon abhängig machen, dass der gemietete Stand anderweitig vermietet werden kann. Neuvermietung entspricht einer Entlassung aus dem Vertrag, jedoch hat

eventuell der Erstausssteller die Differenz zwischen der tatsächlichen und der erzielten Miete zu tragen, zuzüglich der sich aus Absatz 1 ergebenden Beträge.

Kann der Stand nicht anderweitig vermietet werden, so ist die Messe-/Ausstellungsleitung berechtigt, im Interesse des Gesamtbildes einen anderen Aussteller auf den nicht bezogenen Stand zu verlegen oder den Stand in anderer Weise auszufüllen. In diesem Falle hat der Mieter keinen Anspruch auf Minderung der Standmiete. Die entstehenden Kosten für Dekoration bzw. Ausfüllung des nicht bezogenen Standes gehen zu Lasten des Mieters.

6. Ständeinteilung

Die Ständeinteilung erfolgt durch die Messe-/Ausstellungsleitung nach Gesichtspunkten, die durch das Konzept und das Messe- und Ausstellungsthema gegeben sind, wobei das Eingangsdatum der Anmeldung maßgebend ist. Besondere Wünsche des Ausstellers werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Die Ständeinteilung wird schriftlich, im Regelfall gleichzeitig mit der Zulassung und der Bekanntgabe der Hallen- und Standnummer mitgeteilt. Beanstandungen müssen innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ständeinteilung schriftlich erfolgen.

Der Aussteller muss damit rechnen, dass aus technischen Gründen eine geringfügige Beschränkung des zugewiesenen Standes erforderlich ist. Diese darf in der Breite und Tiefe höchstens je 10 cm betragen und berechtigt nicht zur Minderung der Standmiete. Das gilt nicht für ausdrücklich als Fertig- oder Systemstand angemeldete Stände.

Eine Verlegung des Standes darf nur aus zwingenden Gründen erfolgen. Die Messe-/Ausstellungsleitung hat dem betroffenen Aussteller eine/n möglichst gleichwertige/n Stand/Fläche zu geben. Der Aussteller ist in diesem Fall berechtigt, innerhalb 2 Tagen nach Erhalt der Mitteilung über die Verlegung ohne gegenseitige Entschädigung vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Ausgenommen hiervon ist die Verschiebung eines Standes um einige Meter in derselben Halle.

Die Messe-/Ausstellungsleitung behält sich vor, die Ein- und Ausgänge, die Notausgänge sowie die Durchgänge aus zwingenden Gründen zu verlegen.

Änderungen der Lage, der Art oder der Maße des Standes hat die Messe-/Ausstellungsleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

7. Untervermietung, Mitausssteller, Überlassung des Standes an Dritte, Verkauf für Dritte

Der Aussteller ist nicht berechtigt, ohne Genehmigung der Messe-/Ausstellungsleitung den ihm zugewiesenen Stand ganz oder teilweise unterzuvermieten oder sonst zu überlassen, ihn zu tauschen oder Aufträge für andere Firmen anzunehmen.

Die von der Messe-/Ausstellungsleitung genehmigte Aufnahme eines Mitausstellers ist gebührenpflichtig. Bei einer nicht genehmigten Untervermietung bzw. Weitergabe des Standes sind vom Aussteller, sofern die Messe-/Ausstellungsleitung nicht Räumung der durch den Untermieter belegten Fläche verlangt, 50 % der Standmiete zusätzlich zu entrichten. Für die Entgegennahme von Aufträgen müssen die Auftragsbücher, sofern nicht eigene verwandt werden, neben der Anschrift der Lieferfirmen auch die genaue Anschrift des Standinhabers aufweisen. Aus dem Auftragschein muss ersichtlich sein, bei welchem Aussteller und für welche Firma der Kaufvertrag abgeschlossen wurde.

8. Gesamtschuldnerische Haftung

Mieten mehrere Aussteller gemeinsam einen Stand, so haftet jeder von ihnen als Gesamtschuldner.

Sie haben einen gemeinschaftlichen Bevollmächtigten in der Anmeldung zu benennen. Nur mit diesem braucht die Messe-/Ausstellungsleitung zu verhandeln.

Mitteilungen an den in der Anmeldung benannten Vertreter gelten als Mitteilungen an den – oder bei Gemeinschaftsständen – an die Aussteller.

9. Mieten und Kosten

Die Standmieten und die Zuschläge für Eck-, Kopf- und Blockstände sind aus den „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ zu ersehen. Die Kosten für die auf Antrag des Ausstellers hergestellten Versorgungsanlagen sowie andere Nebenleistungen, wie Lieferung von Gas, Wasser, Strom usw., sind auf Wunsch den Ausstellern vorher bekanntzugeben.

Der AUMA_Aussteller-Beitrag wird je vermietetem Quadratmeter netto berechnet und auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

10. Zahlungsbedingungen

a) Fälligkeit

Die Rechnungsbeträge sind pünktlich zu bezahlen, und zwar 50 % innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum, der Rest bis 6 Wochen vor Eröffnung, so weit nichts anderes schriftlich vereinbart ist bzw. sich aus den „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ ergibt. Rechnungen, die später als 6 Wochen vor Eröffnung ausgestellt werden, sind sofort in voller Höhe zahlbar.

b) Zahlungsverzug

Von Fälligkeit an werden Verzugszinsen berechnet. Diese betragen für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist, beträgt der Zinssatz für Entgeltforderungen acht Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Der Nachweis eines höheren Verzugschadens bleibt dem Veranstalter vorbehalten.

Die Messe-/Ausstellungsleitung kann nach vergeblicher Mahnung und bei entsprechender Ankündigung über nicht voll bezahlte Stände anderweitig verfügen. Sie kann in diesem Falle die Überlassung des Standes und die Ausgabe der Aussteller-Ausweise verweigern (siehe auch Punkt 5).

c) Pfandrecht

Für alle nicht erfüllten Verpflichtungen und den daraus entstehenden Kosten steht dem Veranstalter an den eingebrachten Messe-/Ausstellungsgegenständen das Vermieter-Pfandrecht zu. Der Veranstalter haftet nicht für unverschuldete Beschädigungen und Verluste der Pfandgegenstände und kann nach schriftlicher Ankündigung diese freihändig verkaufen. Es wird dabei vorausgesetzt, dass alle vom Aussteller eingebrachten Gegenstände unbeschränktes Eigentum des Ausstellers sind.

11. Gestaltung und Ausstattung der Stände

Am Stand sind für die gesamte Dauer der Veranstaltung in einer für jedermann erkennbaren Weise Name und Anschrift des Standinhabers anzubringen.

Die Ausstattung der Stände im Rahmen des gegebenenfalls vom Veranstalter gestellten einheitlichen Aufbaues ist Sache des Ausstellers. Die Richtlinien der Messe-/Ausstellungsleitung sind im Interesse eines guten Gesamtbildes zu befolgen. Bei eigenem Standaufbau kann verlangt werden, dass maßgerechte Entwürfe vor Beginn der Arbeiten der Messe-/Ausstellungsleitung zur Genehmigung vorgelegt werden. Der Einsatz von Fertig- oder Systemständen ist in der Anmeldung ausdrücklich zu vermerken.

Die mit der Gestaltung bzw. dem Aufbau beauftragten Firmen sind der Messe-/Ausstellungsleitung bekanntzugeben.

Eine Überschreitung der Standbegrenzung ist in jedem Falle unzulässig. Eine Überschreitung der vorgeschriebenen Aufbauhöhe bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Messe-/Ausstellungsleitung.

Die Messe-/Ausstellungsleitung kann verlangen, dass Messe-/Ausstellungsstände, deren Aufbau nicht genehmigt ist bzw. nicht den Ausstellungsbedingungen entsprechen, geändert oder entfernt werden. Kommt der Aussteller der schriftlichen Aufforderung innerhalb 24 Stunden nicht nach, so kann die Entfernung oder Änderung durch die Messe-/Ausstellungsleitung auf Kosten des Ausstellers erfolgen. Muss aus dem gleichen Grunde der Stand geschlossen werden, so ist ein Anspruch auf Rückerstattung der Standmiete nicht gegeben.

12. Werbung

Werbung jeder Art, insbesondere die Verteilung von Werbetrübsachen und die Ansprache von Besuchern, ist nur innerhalb des Standes gestattet.

Der Betrieb von Lautsprecheranlagen, Musik-/Lichtbilddarbietungen und AV-Medien jeder Art – auch zu Werbezwecken – durch den Aussteller bedarf ausdrücklicher Genehmigung und ist rechtzeitig anzumelden.

Die Vorführungen von Maschinen, akustischen Geräten, von Lichtbildgeräten und Moden, auch zu Werbezwecken, kann im Interesse der Aufrechterhaltung eines geordneten Messe-/Ausstellungsbetriebes auch nach bereits erteilter Genehmigung eingeschränkt oder widerrufen werden. Wird vom Veranstalter eine Lautsprecheranlage betrieben, so behält sich die Messe-/Ausstellungsleitung Durchsagen vor.

13. Aufbau

Der Aussteller ist verpflichtet, den Stand innerhalb der in den „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ angegebenen Fristen fertig zu stellen. Ist mit dem Aufbau des Standes am Tage vor der Eröffnung bis 12 Uhr nicht begonnen worden, so kann der Veranstalter über den Stand anderweitig verfügen. Der Aussteller haftet der Messe-/Ausstellungsleitung in diesem Falle für die vereinbarte Standmiete und darüber hinaus für weitere entstehende Kosten. Schadenersatzansprüche durch den Aussteller sind in jedem Falle ausgeschlossen.

Beanstandungen der Lage, Art oder Größe des Standes müssen vor Beginn des eigenen Aufbaues, spätestens am Tage nach dem festgesetzten Aufbaubeginn, der Messe-/Ausstellungsleitung schriftlich gemeldet werden.

Alle für den Aufbau verwendeten Materialien müssen schwer entflammbar sein.

14. Ausweise

Jeder Aussteller erhält entsprechend der Größe seines Standes für das erforderliche Stand- und Bedienungspersonal bis 10 qm 2 Aussteller-Ausweise und im Bedarfsfall für je weitere volle 10 qm Standfläche in der Halle und je 50 qm Standfläche im Freigelände einen weiteren Ausweis kostenlos, jedoch nicht mehr als 10 Ausweise.

Bei nachgewiesenem Bedarf können zusätzliche Ausweise bis zur Hälfte der kostenlos zu beanspruchenden Ausweise kostenpflichtig ausgegeben werden. Bei Missbrauch wird der Ausweis entschädigungslos entzogen. Für die Zeit des Auf- und Abbaues bleibt die Ausgabe von Arbeitsausweisen vorbehalten.

15. Betrieb des Standes

Der Aussteller ist verpflichtet, den Stand während der ganzen Dauer der Messe/Ausstellung mit den angemeldeten Waren zu belegen und, sofern der Stand nicht ausdrücklich als Repräsentationsstand vermietet ist, mit sachkundigem Personal besetzt zu halten.

Die Messe-/Ausstellungsleitung sorgt für die Reinigung des Geländes, der Hallen und der Gänge.

Die Reinigung der Stände obliegt dem Aussteller und muss täglich nach Messe-/Ausstellungsschluss vorgenommen werden.

Dem Aussteller ist vorgeschrieben, Abfall zu vermeiden und Müll nach verwertbaren Stoffen zu trennen. Zusätzliche Entsorgungskosten werden nach dem Verursacherprinzip berechnet.

16. Abbau

Kein Stand darf vor Beendigung der Messe/Ausstellung ganz oder teilweise geräumt werden. Zuwiderhandelnde Aussteller müssen eine Vertragsstrafe in Höhe der halben Standmiete bezahlen.

Die Messe-/Ausstellungsgegenstände dürfen nach Beendigung der Messe/Ausstellung nicht abtransportiert werden, wenn die Messe-/

Ausstellungsleitung ihr Pfandrecht geltend gemacht hat. Diese Mitteilung ist den im Stand anwesenden Vertretern des Standinhabers zu übergeben. Werden trotzdem die Messe-/Ausstellungsgegenstände entfernt, so gilt dies als Bruch des Pfandrechtes.

Für Beschädigungen des Fußbodens, der Wände und des miet- oder leihweise zur Verfügung gestellten Materials haftet der Aussteller.

Die Messe-/Ausstellungsfläche ist im Zustand, wie übernommen, spätestens zu dem für die Beendigung des Abbaues festgesetzten Termin, zurückzugeben. Aufgebrachtes Material, Fundamente, Aufgrabungen und Beschädigungen sind einwandfrei zu beseitigen. Andernfalls ist die Messe-/Ausstellungsleitung berechtigt, diese Arbeiten auf Kosten des Ausstellers ausführen zu lassen. Weitergehende Ansprüche auf Schadenersatz bleiben davon unberührt.

Nach dem für den Abbau festgesetzten Termin nicht abgebaute Stände oder nicht abgefahrene Messe-/Ausstellungsgegenstände werden von der Messe-/Ausstellungsleitung auf Kosten des Ausstellers entfernt und unter Ausschluss der Haftung für Verlust und Beschädigung beim Messe-/Ausstellungsspediteur eingelagert.

17. Anschlüsse

Die allgemeine Beleuchtung geht zu Lasten des Veranstalters. So weit vom Aussteller Anschlüsse gewünscht werden, sind diese bei der Anmeldung bekanntzugeben. Einrichtung und Verbrauch gehen zu Lasten des Ausstellers.

Bei Ringleitungen werden die Kosten anteilig umgelegt. Sämtliche Installationen dürfen bis zum Standanschluss nur von den von der Messe-/Ausstellungsleitung zugelassenen Firmen ausgeführt werden. Diese erhalten alle Aufträge durch Vermittlung und mit Zustimmung der Messe-/Ausstellungsleitung und erteilen Rechnung für Installation und Verbrauch direkt unter Einhaltung der von der Messe-/Ausstellungsleitung bekanntgegebenen Richtsätze.

Anschlüsse und Geräte, die den einschlägigen Bestimmungen – insbesondere des VDE und des örtlichen EVU – nicht entsprechen, oder deren Verbrauch höher ist als gemeldet, können auf Kosten des Ausstellers von der Messe-/Ausstellungsleitung entfernt oder außer Betrieb gesetzt werden.

Der Standinhaber haftet für alle Schäden, die durch Benutzung nicht gemeldeter und nicht von den Messe-/Ausstellungsinstallateuren ausgeführter Anschlüsse entstehen.

Die Messe-/Ausstellungsleitung haftet nicht für Unterbrechungen oder Leistungsschwankungen der Strom-, Wasser-/Abwasser-, Gas- und Druckluftversorgung.

18. Bewachung

Die allgemeine Bewachung des Geländes und der Hallen übernimmt der Veranstalter ohne Haftung für Verluste oder Beschädigungen.

Für die Beaufsichtigung und Bewachung des Standes ist der Aussteller selbst verantwortlich. Dies gilt auch während der Auf- und Abbaupzeiten. Sonderwachen sind nur mit Genehmigung der Messe-/Ausstellungsleitung zulässig.

19. Haftung

Der Veranstalter haftet nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Veranstalter nur, soweit wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden und nur für Schäden, die vertragstypisch und vernünftigerweise vorhersehbar sind. Im Übrigen ist die Haftung bei leicht fahrlässiger Verursachung ausgeschlossen.

Die Haftung für Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

20. Versicherungen

Es wird den Ausstellern dringend nahe gelegt, ihre Messe-/Ausstellungsgegenstände und ihre Haftpflicht auf eigene Kosten zu versichern.

21. Fotografieren – Zeichnen – Filmen

Das gewerbsmäßige Fotografieren, Zeichnen und Filmen innerhalb des Messe-/Ausstellungsgeländes ist nur den von der Messe-/Ausstellungsleitung zugelassenen Unternehmen/Personen gestattet.

22. Hausordnung

Die Messe-/Ausstellungsleitung übt das Hausrecht im Messe-/Ausstellungsgelände aus.

Sie kann eine Hausordnung erlassen.

Aussteller und ihre Mitarbeiter dürfen das Gelände und die Hallen erst eine Stunde vor Beginn der Messe/Ausstellung betreten. Sie müssen Hallen und Gelände spätestens eine Stunde nach Schluss der Messe/Ausstellung verlassen haben.

Übernachtung im Gelände ist verboten.

23. Verwirkungsklausel

Ansprüche der Aussteller gegen den Veranstalter, die nicht spätestens 2 Wochen nach Schluss der Messe/Ausstellung schriftlich geltend gemacht werden, sind verwirkt.

24. Änderungen

Von den Allgemeinen und Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen abweichende Abmachungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

25. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Veranstalters, auch dann, wenn Ansprüche im gerichtlichen Mahnverfahren geltend gemacht werden, so weit nicht in den „Besonderen Messe- und Ausstellungsbedingungen“ etwas anderes festgelegt ist.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nicht gestattet.

05/2010



Ausstellen leicht gemacht!



interlift 2015
Internationale Fachmesse für
Aufzüge, Komponenten & Zubehör
13. - 16. Oktober | Messe Augsburg

Standbau-Paket – Komfort

Für Aussteller, die über kein eigenes Ausstellungssystem/-ausrüstung verfügen, stellen wir auf Wunsch einen gut ausgestatteten und bezugsfertigen Messestand zu einem attraktiven Preis zur Verfügung. Sie sparen damit Zeit und Geld.



**Angebot für ein Standbau-Paket Komfort von 16 bis 36 qm. Preis je qm € 123,00
Standfläche wird zusätzlich berechnet.**

Leistungsumfang und Ausstattung (ohne Miete für Ausstellungsfläche):

- inkl. 1 Elektroanschluss 230 V/16 A mit Schukosteckdose, Belastbarkeit 3 KW (einschließlich Verbrauch)
- Messebausystem - Meroform
- Standbegrenzungswände, Oberfläche weiß matt
- abschließbare Kabine, 2 x 1 m mit Tür
- Teppichboden nach Wunsch (siehe Rückseite)
- Sitzgruppe: Tisch ø 80 cm mit 4 Designstühlen: ☐ silber, ☐ schwarz, ☐ blau
- 4 Regalböden (30 cm tief, 100 cm breit, silber)
- Theke mit Buchenholzplatte, halbrund, 80 cm tief, 100 cm hoch und abschließbarer Tür
- 1 Prospektständer, 25 cm breit, Gesamthöhe 140 cm mit 3 Etagen für je 1 Blatt DIN A 4, Hochformat
- Quadroträger als Standblende für Träger, Grafiktafel 85 x 200 cm und Lichtstrahler
- 1 Lichtstrahler je 5 qm Standfläche, mindestens 3 Lichtstrahler
- Grafiktafel gebogen 85 x 200 cm mit Firmenkurzname und Firmensitz
- dekorative Pflanze

mit Stromanschluss!

Individueller Standbau (gegen Aufpreis):

Entsprechend Ihrem Ausstellungskonzept ist es möglich, durch individuelle Standeinbauten und grafische Ergänzungsmaßnahmen das vorhandene Messestandsystem weiter aufzuwerten.

Auch Standergänzungen sind möglich.

Bitte wenden!

Dieses Formular bitte ausgefüllt absenden an:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
86159 Augsburg

Bei Fragen:

Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343

Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308

technik.interlift@afag.de

Stand m ²	Front m	Tiefe m
..... m ²	 m	 m
Reihenstand ☐ 	Eckstand ☐ 	Kopfstand ☐ 

Bitte ankreuzen

Wir bestellen für unseren Stand Nr. _____ in Halle _____ das Standbau-Paket Komfort in folgender Ausstattung:

☐ **Teppichboden, BOMA Vlies - fabrikneu, einschl. Abdeckfolie und Entsorgung**

☐ anthrazit ☐ azur ☐ signalrot ☐ grün

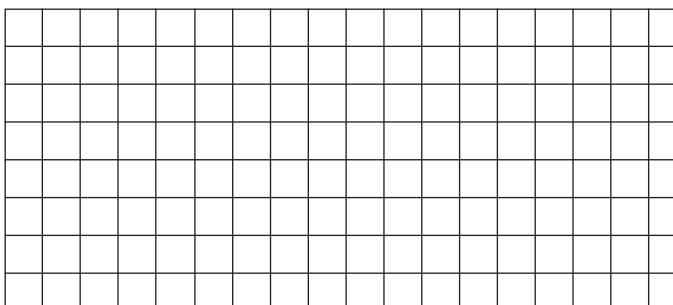
☐ **Blendenbeschriftung mit Klebebuchstaben (Firmenkurzname und Anschrift):**

☐ **Blendenbeschriftung in Digitaldruck (Aufpreis € 85,00)**
(Druckdaten als PDF-Datei auf 85 x 200 cm angelegt zusenden)

☐ **Zusatzausstattung erwünscht:** ☐ ja ☐ nein

Standskizze:

Bitte unbedingt Stromanschluss,
Kabine (2 x 1 m max.) und Türe
einzeichnen!



Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ / _____ Fax: _____ / _____

Rechnungsadresse: _____

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

**Bitte schicken Sie unbedingt auch die ausgefüllte Standanmeldung mit zurück.
Vielen Dank!**



INHALT

DRUCK

Ausstellen leicht gemacht!



interlift 2015
Internationale Fachmesse für
Aufzüge, Komponenten & Zubehör
13. - 16. Oktober | Messe Augsburg

Standbau-Paket – Basic



Bestellung (Besondere Servicebedingungen umseitig)

Bitte kreuzen Sie hier die Standart an. Zeichnen Sie auf der Rückseite dieses Vordruckes den Grundriss mit Position und Größe der Kabine ein.

Reihenstand



Eckstand,
rechte Seite
offen



Eckstand,
linke Seite
offen



Leistungsumfang und Ausstattung (ohne Miete für Ausstellungsfläche):

- ◆ Messestand in modernem Design inkl. Auf- und Abbau (Wandbau weiß matt/siehe Abbildung)
- ◆ Lagerraum (abschließbar) auf Ihrer Standfläche 2 x 1 m ☐ ja ☐ nein
- ◆ Teppich (BOMA Vlies) inkl. Verlegung — bitte Ihre Wunschfarbe ankreuzen
☐ anthrazit ☐ signalrot ☐ azur ☐ grün
- ◆ Sitzgruppe: Tisch 70 cm Ø mit 4 Designerstühlen — bitte Ihre Wunschfarbe ankreuzen
☐ silber ☐ schwarz ☐ blau
- ◆ Mero-Theke, abschließbar, Platte: weiß matt, Gestell: chrom
- ◆ 4 Regalböden silber — bitte wählen Sie — siehe Bild Standbau-Paket Komfort
☐ gerade ☐ schräg (für Prospekte) oder
☐ 1 Prospektständer mit 3 Etagen für DIN A 4 Blätter (siehe Bild)
- ◆ Standblende in weiß matt
- ◆ Beschriftung der Blende mit Klebebuchstaben (Firmenkurzname und Ort) bitte angeben: _____

**Angebot für ein Standbau-Paket Basic von
16 - 36 qm: Preis je qm € 110,00.**

Standfläche wird zusätzlich berechnet.

mit Stromanschluss!

- ◆ Blendenbeschriftung in Digitaldruck (Aufpreis € 85,00)
(Druckdaten als PDF-Datei auf 29 cm Höhe angelegt zusenden)
- ◆ 1 Elektroanschluss 230 V/16 A mit Schukosteckdose, 3 KW einschl. Stromverbrauch
- ◆ 1 Lichtstrahler je 5 m² Standfläche, mindestens 3 Lichtstrahler

Bitte wenden!

Dieses Formular bitte ausgefüllt absenden an:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
86159 Augsburg

Bei Fragen:

Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343

Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308

technik.interlift@afag.de

**Wir bestellen für unseren Stand Nr. _____ in Halle _____ das
Standbau-Paket Basic in folgender Ausstattung:**

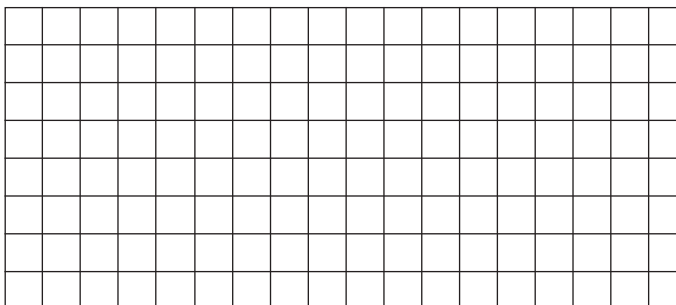
Standfläche	m ²	Front	m	Tiefe	m
	☐	Reihenstand		☐	Eckstand

☐ Zusatzausstattung erwünscht: ☐ ja ☐ nein (Siehe Beiblatt)

☐ Sonstiges: _____

Standskizze:

Bitte unbedingt Stromanschluss,
Kabine (2 x 1 m max.) und Türe
einzeichnen!



Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ / _____ Fax: _____ / _____

Rechnungsadresse: _____

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

**Bitte schicken Sie unbedingt auch die
ausgefüllte Standanmeldung mit zurück.**

Vielen Dank!



INHALT

DRUCK

Zusatzausstattung nur für Standbau-Pakete Komfort und Basic

Theken, Sideboard

Abbildung	Bezeichnung	EUR	Stück/ Maße
 Pos. 1	Sideboard Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Gesamthöhe: 0,70 m 1 Zwischenboden mit Türen, abschließbar ☐ weiß	Stück 71,00	
 Pos. 2	Theke Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Gesamthöhe: 1 m 1 Zwischenboden ☐ weiß	Stück 81,20	
 Pos. 2a	Theke wie vorgenannt, jedoch mit Türen, abschließbar ☐ weiß	Stück 94,00	
 Pos. 3	Bartheke mit Aufsatz Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Sockel: 0,25 m Gesamthöhe: 1,25 m 1 Zwischenboden, Rückseite offen ☐ weiß	Stück 93,50	

Alle Theken können auf Wunsch verlängert oder über Eck gebaut werden.

Vitrinen

 Pos. 4	 Pos. 4a	Hochvitrine Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Gesamthöhe: 1,70 m Glaskorpus: 1 m, abschließbar, mit 1 Glaseinlegeboden Unterbau: 0,70 m, offen Unterbau: geschlossen Farbe: weiß 2 Türen, abschließbar	Stück 187,00 Stück 229,00	
 Pos. 5		Tischvitrine Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Gesamthöhe: 1 m ☐ Glaskorpus: 0,35 m, abschließbar, ohne Beleuchtung Unterbau: offen ☐ Glaskorpus: 0,25 m, abschließbar	Stück 73,00	
 Pos. 5a		Tischvitrine Breite: 1 m, Tiefe: 0,50 m Gesamthöhe: 1 m ☐ Glaskorpus: 0,35 m, abschließbar, ohne Beleuchtung ☐ Glaskorpus: 0,25 m, abschließbar, Unterbau: mit Türen, abschließbar Farbe: ☐ weiß	Stück 121,90	

Stehtische

Abbildung	Bezeichnung	EUR	Stück/ Maße
 Pos. 6	Stehtisch weiß Höhe: 1,10 m Durchmesser: 0,60 m Platte: weiß Stehtisch buche Höhe: 1,10 m Platte: buche Fuß: schwarz	Stück 42,50 Stück 42,50	
 Pos. 6a	Bistrotisch weiß Höhe: 0,75 m Durchmesser: 0,80 m Platte: weiß	Stück 25,50	

Prospektständer

 Pos. 7	Prospektständer Breite: 1 m Gesamthöhe: 1,25 m mit 3 Etagen je 1 m/0,30 m für je 4 Blattstapel DIN A4 Hochformat	Stück 59,70	
 Pos. 8	Prospektständer „Quadro“ Breite: 0,25 m Gesamthöhe: 1,40 m mit 4 Ablagen DIN A4 hoch	Stück 55,00	

Stühle

 Pos. 9	Designstuhl Kunststoffschale Farbe: ☐ maisgelb ☐ schwarz ☐ blau	Stück 19,50	
 Pos. 10	Barhocker „Zeta“ ☐ 51/54 weißes Polster ☐ 51/55 schwarzes Polster	Stück 24,00 Stück 24,00	
 Pos. 11	Strahlerleuchte (120 Watt) für Stromschiene Strahlerleuchte (120 Watt) inkl. Stromschiene	Stück 35,50 Stück 42,90	



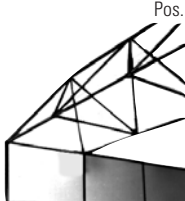
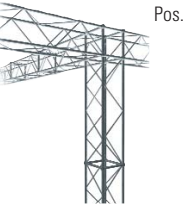
INHALT

DRUCK

Wandelemente, Vorhänge, Türen

Abbildung	Bezeichnung	EUR	Stück/ Maße
 Pos. 12	Wandelement System meroform Verbindungsstäbe horizontal und vertikal, chrom/Stahl Höhe: 2,50 m, Breite 1 m Breiten auch in 25/35/50/70 möglich ☐ Folie weiß, matt Stück 30,50 ☐ Folie lichtgrau Stück 44,50 ☐ Folie verkehrsblau andere Farben auf Anfrage		
 Pos. 13	Kabinenvorhang Breite: 1 m, Höhe: 2,20 m ☐ weiß ☐ grau ☐ blau ☐ schwarz ☐ rot ☐ grün Bitte Position angeben	Stück 27,80	
 Pos. 14	Türelement: 1 m/2,50 m Öffnung: 0,80 m/2 m ☐ Drehtüre weiß Stück 74,50 ☐ Drehtüre lichtgrau Stück 81,00 ☐ Falttüre weiß Stück 100,90 andere Farben auf Anfrage Bitte Position Türanschlag in der Zeichnung angeben		
 Pos. 15	Regalboden für Systeme meroform, gerade Breite: 1 m, Tiefe: 0,30 m ☐ silber Stück 19,25 Regalboden schräg mit Aufkantung Breite: 1 m, Tiefe: 0,30 m ☐ silber Stück 20,80 Bitte Position und Höhe angeben		

Dachkonstruktionen

Abbildung	Bezeichnung	EUR	Stück/ Maße
 Pos. 16	Mero-Dachkonstruktion im Quadratraster 1 m x 1 m Bauhöhe: 0,70 m chrom/Stahl Bitte Position angeben	m² 29,90	
 Pos. 17	Mero-Gitterträgerdach 1 m x 1 m Höhe: 0,25 m chrom/Stahl	m² 21,90	
 Pos. 18	Quadro-Gitterträger 0,25 m/0,25 m chrom/Stahl	lfdm 27,50	

Blenden, Stützen

Abbildung	Bezeichnung	EUR	Stück/ Maße
 Pos. 19	Art. ☐ Blende , foliert, Höhe: 0,30 m lfdm 17,00 ☐ weiß (ähnlich RAL 9003) ohne Beschriftung ☐ Ihr Firmenlogo auf Blende ☐ Digitaldruck (Anforderung: EPS- oder Vector-Datei) Bei Fragen wenden Sie sich an die Messeleitung. ☐ Sonderfarbe lfdm 22,50 ähnlich RAL-Nr.: oder beigefügtem Farbmuster ☐ Andere Ausführungen und Größen auf Anfrage		
 Pos. 20	Art. ☐ Querstrebe , Chrom/Stahl lfdm 9,50		

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH

Bereich Technik Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Messezentrum Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
D-86159 Augsburg technik.interlift@afag.de

Firma: _____

Halle: _____ Stand-Nr. _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ / _____ Fax: _____ / _____

Rechnungsadresse: _____

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

AFAG
MESSEN UND AUSSTELLUNGEN

INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an das Bauordnungsamt
der Stadt Augsburg

Muss grundsätzlich zurückgeschickt werden!

Abgabetermin

24. 08. 2015



interlift
2015

A.1



INHALT

DRUCK

Anmeldung von genehmigungs- und abnahmepflichtigen Anlagen und Einrichtungen. Antrag auf Standbaugenehmigung

(vergl. Punkt 2 der „Technischen Richtlinien“)

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ / _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers:

Fax: _____ / _____

Mobil: _____ / _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

A. Bauaufsichtliche Einzelgenehmigung nicht erforderlich:

☐ In unserem Stand sind keine baurechtlich genehmigungspflichtige
Ausstattungen vorgesehen.

B. Zustimmung in statischer Hinsicht erforderlich (siehe Rückseite
„Kriterienkatalog“):

☐ Großflächige Standkonstruktionen bzw. Tragwerke mit gehobenem
statischen Schwierigkeitsgrad etc. gem. Punkt 2. der „Technischen
Richtlinien“.

☐ 2-geschossiger Stand

Erläuterung:

☐ Standsicherheitsnachweis und Pläne liegen bei (nur erforderlich, falls
der Kriterienkatalog mit „nein“ beantwortet wird).

Messebauunternehmen:

Firma, Anschrift

Telefon Fax

Verantwortlicher Projektleiter:

Name, Anschrift

Statiker:

Name, Anschrift

Ort, Datum Rechtsgültige Unterschrift, Antragsteller Rechtsgültige Unterschrift, Projektleiter Rechtsgültige Unterschrift, Aussteller

Der Messestand wird ab _____ aufgebaut.

Die anzeige- und abnahmepflichtigen Anlagen und Einrichtungen sind ab _____ zu besichtigen.

Erforderliche Unterlagen, z. B. Zertifikate über schwer entflammable Dekorationsstoffe werden für die Abnahme bereitgehalten. Die ggf. erforderli-
chen statischen Unterlagen mit Prüfbericht, wie oben genannt, liegen diesem Antrag bei.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Bitte wenden!

Auszug aus dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV

Sind die nachfolgenden Kriterien ausnahmslos mit ja zu beantworten, ist eine Prüfung des Standsicherheitsnachweises nicht erforderlich.

- | | | | |
|-------|--|-----------------------------|-------------------------------|
| Nr. 1 | a) Die Baugrundverhältnisse sind eindeutig und erlauben eine übliche Flachgründung entsprechend DIN 1054. | ☐ ja | ☐ nein |
| | b) Es liegen keine Gründungen auf setzungsempfindlichem Baugrund vor. | ☐ ja | ☐ nein |
| Nr. 2 | a) Die tragenden und aussteifenden Bauteile gehen im Wesentlichen bis zu den Fundamenten unversetzt durch. | ☐ ja | ☐ nein |
| | b) Ein rechnerischer Nachweis der Gebäudeaussteifung, auch für Teilbereiche, ist nicht erforderlich. | ☐ ja | ☐ nein |
| Nr. 3 | a) Die Bauteile der baulichen Anlage oder die bauliche Anlage selbst können mit einfachen Verfahren der Baustatik berechnet oder konstruktiv festgelegt werden. Räumliche Tragstrukturen müssen rechnerisch nicht nachgewiesen werden. | ☐ ja | ☐ nein |
| | b) Besondere Stabilitäts-, Verformungs- und Schwingungsuntersuchungen sind nicht erforderlich. | ☐ ja | ☐ nein |
| Nr. 4 | a) Außergewöhnliche sowie dynamische Einwirkungen sind nicht vorhanden. | ☐ ja | ☐ nein |
| | b) Beanspruchungen aus Erdbeben müssen rechnerisch nicht verfolgt werden. | ☐ ja | ☐ nein |
| Nr. 5 | Besondere Bauarten wie Spannbetonbau, Verbundbau, Leimholzbau und geschweißte Aluminiumkonstruktionen werden nicht angewendet. | ☐ ja | ☐ nein |

Datum

Statiker:

(Name, Adresse)



INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

Abgabetermin
24. 08. 2015



interlift
2015

A.2

zur Weiterleitung an das Amt für
Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Augsburg

Anmeldung von genehmigungs- und abnahmepflichtigen Anlagen und Einrichtungen. Antrag auf feuerpolizeiliche Genehmigung

(vergl. Punkt 3.3 der „Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen“)

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Stadt Augsburg Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Berliner Allee 30
86153 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 3 24-3 74 00
Fax +49 (0) 8 21. 3 24-3 74 19

☐ In unserem Stand befinden sich Anlagen oder Einrichtungen, die gemäß den beigefügten Brandschutzmaßnahmen und Feuersicherheitsbestimmungen durch das Amt für Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Augsburg genehmigt bzw. abgenommen werden müssen.

Messebauunternehmen:

Firma, Anschrift

Telefon

Fax

Verantwortlicher Projektleiter:

Name, Anschrift

Entwurfsverfasser:

Name, Anschrift

Statiker:

Name, Anschrift

Ort, Datum

Rechtsgültige Unterschrift, Antragsteller

Rechtsgültige Unterschrift, Projektleiter

Rechtsgültige Unterschrift, Aussteller

Der Messestand wird ab _____ aufgebaut.

Die anzeige- und abnahmepflichtigen Anlagen und Einrichtungen sind ab _____ zu besichtigen.

Erforderliche Unterlagen, z. B. Zertifikate über schwer entflammbare Dekorationsstoffe werden für die Abnahme bereitgehalten. Die ggf. erforderlichen statischen Unterlagen, wie oben genannt, liegen diesem Antrag bei.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

INHALT

DRUCK

Bitte wenden!

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

Muss grundsätzlich zurückgeschickt werden!

Abgabetermin

04. 09. 2015



interlift
2015

B

Abfallentsorgung Messelaufzeit / Sonderabfälle

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle: _____ Stand: _____

2. Messelaufzeit

NEU! Entsorgungspauschale

Wir verweisen auf Ihre Anmeldung, Punkt 9 „Abfallentsorgung/-Mülltrennung“.

Die Entsorgungspauschale umfaßt Papier/Kartonagen, Folien und Restmüll.

Für Glas Papier, Pappe, Kartonagen und Metall in kleinen Mengen stehen in den Ladehöfen während der Messelaufzeit Recyclingbehälter bereit.

3. Sonderabfälle

dürfen dem normalen Abfall nicht beigegeben werden. Beseitigung nur nach Rücksprache!

☐ Bei uns fallen Sonderabfälle an:

☐ Öl/Emulsion	ca _____ l
☐ Säure	ca _____ l
☐ Lauge	ca _____ l
☐ Lacke	ca _____ l
☐ Anderes	ca _____ l

Bitte kontaktieren Sie uns!

☐ Wir geben am Stand Speisen und Getränke an Besucher ab.
(Nur mit Genehmigung der Messeleitung und **ausschließlich mit Mehrweggeschirr.**)

Die vom Aussteller genannten Fakten und Abfallmengen werden durch unsere Abfallwirtschaftsberater während der Auf- und Abbauphase sowie während der Veranstaltung kontrolliert und dokumentiert.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

C



INHALT

DRUCK

Antrag auf Genehmigung für Abhängungen von der Hallendecke

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____

Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers:

Fax: _____

----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle:

Stand:

Aufbaubeginn durch Aussteller / Messebauer: _____

Besteller: _____

Sachbearbeiter: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Technische Richtlinien - Aufbaubestimmungen (Auszug):

Hallenwände, Stützpfiler und Träger der Dachkonstruktion sowie Rohre und andere Teile der Gebäudeinstallation dürfen durch den Standbau nicht belastet werden. Deckenabhängungen dürfen nur von einer Vertragsfirma unter Berücksichtigung der statischen Vorgaben des Hallenbetreibers erstellt werden. Dazu ist eine schriftliche Bestellung mit genauen Gewichtsangaben und Plänen mit den Positionen der abzuhängenden Lasten erforderlich. Die Kosten dafür sind vom Aussteller zu tragen.

Die baurechtlichen Bestimmungen der Stadt Augsburg sind zu berücksichtigen. Die Haftung für diese bauliche Anlage liegt alleine beim Aussteller.

Die genannten Tragfähigkeiten der Deckenabhängungen sind Maximalwerte für statische Belastung und dürfen auch kurzfristig für den Aufbau nicht überschritten werden.

Das bedeutet insbesondere, sofern nicht explizit bestellt, dürfen an den Hängepunkten **keine** Kettenzüge für Montagearbeiten (dynamische Last!) befestigt werden. Die Montage darf bei Standardhängepunkten ausschließlich vom Boden aus mit Hebebühnen oder Materialliften (Genies) erfolgen.

Kombinierte Konstruktionen (stehend und hängend) sind nur in Ausnahmefällen und nach genauer statischer Prüfung möglich, hierzu bitte die statischen Berechnungen mit einreichen.

Bei Überlastung der Hängepunkte durch unerlaubten Einsatz von Kettenzügen, eigenmächtigen Umbau oder unsachgemäße Verwendung dürfen die Hängepunkte aus Sicherheitsgründen nicht weiter benutzt werden. Der dadurch erforderliche Austausch des Hängepunktmaterials wird dem Aussteller zum Neupreis zuzüglich Arbeitszeit und eventueller Prüfung der Dachkonstruktion der Halle berechnet.

Höhe der Abhängung (Übergabepunkt) über dem Hallenboden: _____ m

Gesamtgewicht der abgehängten Konstruktion: _____ kg

Gesamtmenge der benötigten Hängepunkte _____ St.

Pläne unbedingt direkt per E-Mail als PDF, DXF oder DWG-Datei an die ausführende Firma senden!

Bestellung für Halle _____ , Standnummer _____

Deckenabhängungen

EUR/Stück Anzahl

Hallen 1 und 5, max. Höhe 9,5m

Hängepunkt 30kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	120,00 €	_____
Hängepunkt 80kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	180,00 €	_____
Hängepunkt 250kg (ab Pre-Rigg oder Hallenträger, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	220,00 €	_____
Hängepunkt 250kg für Kettenzug (ab Pre-Rigg oder Hallenträger)	240,00 €	_____

Halle 2, max. Höhe 5m

Hängepunkt 30kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	120,00 €	_____
---	----------	-------

Hallen 3 und 7, max. Höhe 7m

Hängepunkt 30kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	120,00 €	_____
Hängepunkt 80kg oder für Kettenzug nur auf Anfrage nach stat. Berechnung		

Halle 4, max. Höhe 7m

Hängepunkt 30kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	120,00 €	_____
Hängepunkt 80kg (Position beliebig, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	180,00 €	_____
Hängepunkt 250kg (ab Pre-Rigg oder Hallenträger, KEINE Kettenzüge erlaubt!)	220,00 €	_____
Hängepunkt 250kg für Kettenzug (ab Pre-Rigg oder Hallenträger)	240,00 €	_____

Stromkabel vom Hauptanschluß am Messestand zum Hängepunkt

Stromzuführung 3kW	65,00 €	_____
Stromzuführung 10kW	75,00 €	_____

Kettenzüge (nur Hallen 1, 4 und 5 an speziellen Punkten)

Handkettenzug	80,00 €	_____
elektr. Kettenzug	250,00 €	_____
Motorcontroller für elektr. Kettenzug (pro Zug)	30,00 €	_____

Traversen (Preise pro Meter)

2-Punkt-Traverse 30cm (Alu-Gitterträger)	25,00 €	_____
3-Punkt-Traverse 30x30cm	35,00 €	_____
4-Punkt-Traverse 30x30cm oder 40x40cm	42,00 €	_____
Ecken / Sonderteile	ab 60,00 €	_____

Scheinwerfer

Display-/Klemmleuchte 250W	48,00 €	_____
HQI-Strahler 150W für Stromschiene	50,00 €	_____
Stromschiene (pro Meter)	10,00 €	_____
HQI-Strahler 400W	60,00 €	_____
Halogenstrahler 300W oder 500W	60,00 €	_____
weitere Scheinwerfer siehe Vordruck 8 bzw. auf Anfrage		

Arbeitsbühnen / Montagelifte

Gelenk-Teleskopbühne mit Fahrer pro Stunde; Aufbau: _____	85,00 €	_____
- Abbau (Datum/Uhrzeit): _____	85,00 €	_____
Scherenbühne (Arbeitshöhe 7,90m) pro Tag; Aufbau: _____	170,00 €	_____
- Abbau (Datum/Uhrzeit): _____	170,00 €	_____
Genie (Montagelift mit Gabelaufnahme) pro Tag; Aufbau: _____	80,00 €	_____
- Abbau (Datum/Uhrzeit): _____	80,00 €	_____

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Deckenabhängung

Stahlseil verzinkt, Drahtseilhalter (Reutlinger) mit Ringmutter und Kettenschnellverbinder oder Schäkel, jedoch ohne Montage von ausstellereigenem Material. Das Hängepunktmaterial wird auf Mietbasis zur Verfügung gestellt, Fehlmaterial wird nachberechnet.

Stromzuführung

Kabel vom Messestand/Kabine senkrecht zur Hallendecke und dann zum Hängepunkt. Der Strombedarf muss bei der Strombestellung berücksichtigt werden.

Preise

Die genannten Mietpreise gelten sofern nicht anders angegeben für die gesamte Messe und beinhalten die Montage unter Standardbedingungen. Mehraufwand und Montage von Kundenmaterial werden nach Aufwand zzgl. erforderlichem Material, Montageliften oder Hebebühne berechnet und sind sofort zu bezahlen. Anlieferung und Abholung von Hebebühnen/Genies je 10.-€ pro Gerät. Alle Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Aufschläge

Für Bestellungen die nach dem Abgabetermin eingehen oder die nicht vollständig sind (Pläne, alle Maßangaben) 25%, ab 14 Tage vor Messebeginn und Nachbestellungen während des Aufbaus 50%, am letzten Aufbautag 100%!

Zahlung

Die Rechnungen werden üblicherweise vor Messebeginn gestellt und sind **SOFORT** zahlbar.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Rechnungsempfängers





Bodenbeläge / Teppichböden

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

**Wir bestellen hiermit unter Anerkennung der Geschäfts- und Lieferbedingungen:
Recycelbare Bodenbeläge, fabrikneu, fertig verlegt auf Klebestreifen mit Schutzfolie abgedeckt.**

☐ **BOMA-Vlies** (siehe auch Pflichtbodenbelag entsprechend Ihrer Anmeldung)

_____ m² Nadelvlies-Bahnenware
Rippenstruktur je m² € 8,10

Farbe:

☐ weiß RAL 9003	☐ azur RAL 5002
☐ signalrot RAL 3001	☐ dunkelgrün RAL 6024
☐ rost RAL 2001	☐ anthrazit RAL 7021
☐ schwarz RAL 9017	☐ silber RAL 7004

☐ **Fair-Floor**

_____ m² Tuftingvelours-Bahnenware
je m² € 11,50

Farbe:

☐ feuer RAL 3020	☐ lichtgrau RAL 7001
☐ ultramarin RAL 5002	☐ mittelgrau RAL 7000
☐ himmelblau RAL 5012	☐ anthrazit RAL 7016
☐ kobalt RAL 5010	☐ schiefer RAL 7015
☐ schwarz RAL 9017	☐ türkis RAL 5018
☐ bordeaux RAL 3004	☐ minzgrün RAL 6024
☐ mais RAL 1006	☐ violettblau RAL 5023

☐ **Messedoppelboden** (Angebot wird erstellt)

☐ **Fair-Rips**

_____ m² Polvlies-Bahnenware
Rippenstruktur je m² € 9,00

Farbe:

☐ schoko RAL 8024	☐ gras RAL 6024
☐ beige RAL 1015	☐ dunkelgrün RAL 6016
☐ gelb RAL 1023	☐ anthrazit RAL 7005
☐ azur RAL 5002	☐ schwarz RAL 9017
☐ mittelgrau RAL 7040	☐ orange RAL 2001
☐ magenta RAL 4017	☐ marine RAL 5003
☐ griffo RAL 7016	☐ rot RAL 3020
☐ zederngrün RAL 1016	☐ silber RAL 7004
☐ lila RAL 5022	☐ royalblau RAL 5017
☐ orange RAL 2001	

☐ **Expo-Velour**

_____ m² Softvelours-Bahnenware
je m² € 10,50

Farbe:

☐ cardinale RAL 3003	☐ rot RAL 3020
☐ marone RAL 8024	☐ gelb RAL 1023
☐ grün RAL 6032	☐ sand RAL 1015
☐ marine RAL 5002	☐ silber RAL 7004
☐ nachtblau RAL 5003	☐ zederngrün RAL 1016
☐ hellblau RAL 5015	☐ maus RAL 7012
☐ schwarz RAL 9017	☐ dunkelgrau RAL 7016

Standabmessung: _____

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen MwSt.

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH

Bereich Technik Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Messezentrum Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
D-86159 Augsburg technik.interlift@afag.de

Ort und Datum

Verlegetermin: _____

(Lieferungs- und Zahlungsbedingungen siehe Rückseite.)

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

1. Dieser Bestellschein ist gleichzeitig Auftragserteilung, falls unsererseits kein Widerruf erfolgt.
2. Besondere Zuschnitte werden mit Materialverschnitt und nach unserem Stundenrechnungssatz zusätzlich berechnet.

Regiestundensatz / netto

€ 36,50

3. Farbabweichungen vorbehalten.
4. Die **Preise** verstehen sich inkl. Abdeckung mit einer Klarsichtfolie (keine Haftung bei Verschmutzung) und Entsorgung.
5. Die Preise beziehen sich auf Teppichverlegen in leeren Messeständen.
6. Zieht ein Aussteller den Antrag zurück, so muss der Auftragnehmer bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich informiert werden, da sonst der volle Mietpreis in Rechnung gestellt werden muss.
7. Alle Preise erhöhen sich um die gesetzliche Mehrwertsteuer.

8. Zahlungsbedingungen

Der Rechnungsbetrag ist sofort zur Zahlung fällig, Zahlungsfristen für Verlegearbeiten: sofort rein netto.

9. Für ausländische Aussteller, die bargeldlos Rechnungen bezahlen, fallen zusätzliche Transferkosten an.

10. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus den Geschäftsverbindungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer Eigentum des Verkäufers.

11. Lieferung

Als Liefer- und Verlegetermin gilt der in der Auftragsbestätigung genannte Zeitpunkt. Er gilt nur ungefähr. Vom Auftraggeber nach Vertragsabschluss vorgebrachte Änderung oder Umstellung der Ausführung bedingen neue Liefer- bzw. Verlegefristen.

12. Gerichtsstand und Erfüllungsort, auch für das Mahnverfahren, ist für beide Teile Nürnberg.



INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015



INHALT

DRUCK

Standbegrenzungswände und Zubehör im System Octanorm

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

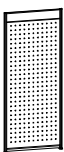
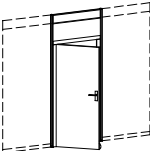
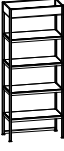
E-Mail: _____

Halle:

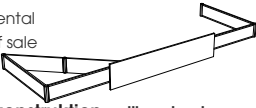
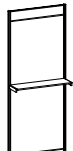
Stand:

Bestellschein / Order Form

BAusteine | MODULES

W02	29,00 €	Trennwand partition-wall	
_____	lfdm mtr	weiß white H150/100 I250	
ab 4,00 m sind Stützwände zwingend erforderlich more than 3,00 m, supporting walls are mandatorily required.			
W02LO	48,00 €	Lochwand perforated wc	
_____	lfdm mtr	weiß white H150/100 I250	
DT01	55,00 €	Tür door	
_____	Stk pcs	weiß white abschließbar lockable Türblatt door leaf H183 I200	
A19	77,00 €	Einbauregal built-in shelving	
_____	lfdm mtr	weiß white 4 Böden 4 shelves H100 L50 I250	
BE05	28,00 €	Langarmstrahler long-arm spotlight	
_____	Stk pcs	silber silver 75W	

BAusteine | MODULES

BE38	19,00 €	farbige Füllungen (Aufpreis) coloured fillings (surcharge)	
_____	lfdm mtr	☐ anthrazit anthracite RAL 7015 ☐ rot red RAL 3020 ☐ grün green RAL 6001 ☐ grau grey RAL 7037 ☐ blau blue RAL 5002 ☐ gelb yellow RAL 1021	
STB150	_____	Blendentafel fascia board	
_____	Stk pcs	weiß white H150 I30	
_____	12,00 € 26,00 €	☐ Miete rental ☐ Verkauf sale	
D01ZS	9,00 €	Deckenkonstruktion ceiling structure	
_____	lfdm mtr	(notwendig für Blendentafelmontage necessary for fascia board mounting)	
A01	16,00 €	Ablage shelf	
_____	Stk pcs	weiß white H100 L30 (Höhe & Position angeben specify height & position)	
A02	18,00 €	Schrägalage inclined shelf	
_____	Stk pcs	weiß white H100 L35 (Höhe & Position angeben specify height & position)	

Wichtig: Die Bearbeitung der Bestellung ist nur mit Skizze möglich.
Bei Bestellungen ab 10 Tage vor Messebeginn wird ein Zuschlag
von 20% auf die Mietpreise erhoben.

Important: The processing of order is only possible with a draft layout.
Orders received 10 days or less prior to the commencement of
the event will be subject to a 20% surcharge.

Bitte wählen Sie Ihre Zahlungsweise:
Please indicate your method of payment:

☐ Vorkasse (100% vor Messebeginn) / Advance payment (100% prior show)

☐ Kreditkarte / Credit Card

☐ Master-Card ☐ Visa-Card ☐ American Express

Karteninhaber / card holder _____

Kartenummer / card number _____

gültig bis / valid until _____

Unsere Mietbedingungen finden Sie unter: www.rappenglitz.de/agb
Rental terms and conditions: www.rappenglitz.de/en/terms

Ort place/ Datum date _____

X

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift
Company stamp and legally valid signature

Bitte wenden!



Firma / company _____ Veranstaltung / show _____

Halle / hall _____ Stand / stand _____

[illegible]

ERKLÄRUNG

Die Trennwände sind in den Maßen 0,50 und 1,00m vorhanden. Bei Wandlängen über 3,00m sind Stützwände zwingend erforderlich. Die Wandkonstruktion besteht aus einem Aluminiumrahmen mit weißer Füllung. Die Höhe beträgt 2,50m, das lichte Füllungsmaß 950x2255 mm. Das Tapezieren der Systemwände ist nicht möglich. Das Einbringen von Nägeln, etc., sowie das Streichen bzw. Bekleben der Wände ist nicht gestattet.

Für die Blendentafel mit dem Maß $1,50 \times 0,3 \text{ m}$ ist eine Deckenkonstruktion notwendig. Die Blende wird in einer Höhe von $2,50 \text{ m}$ Oberkante am Rastersteifen eingehängt. Die lichte Durchgangshöhe beträgt ca. $2,20 \text{ m}$.

Die Türelemente sind abschließbar.

EXPLANATION

The partition walls available sizes are 0,50 and 1,00 m. For wall lengths more than 3,00 m, supporting walls are mandatorily required. The wall construction consists of an aluminium frame with white filling. The height is 2,50 m, the actual filled area is 950x2255 mm. Wallpapering of the system walls is not possible. The use of nails etc., as well as painting or pasting of the walls is not permitted.

For the fascia board measuring 1,50x 0,30 m a ceiling construction is required. The fascia board will be suspended at a height of 2,50 m (top edge) from the stabilisation frame. The clearance height is approx. 2,20 m.

Doors
The door elements are lockable.

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

F



INHALT

DRUCK

Druckluftanschluss

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____
Straße Hsnr. PLZ Ort

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Wir bestellen:

☐ Druckluftleitung (7,5 bis 10 bar)

Druckluftanschluss im Bodenkanal in der Standfläche, mit Kugelhahn, so nahe wie möglich am Anschlusspunkt.

☐ bis 1/2" mit Schnellverschlusskupplung (max. 600 l/min.)
und mit Kugelhahn € 586,00

☐ größer als 1/2" / über 600 l nach vorheriger Abstimmung auf Anfrage

☐ Stand mit Doppelboden: _____ cm Höhe

Die benötigte Druckluftmenge beträgt _____ l/min.

(Bitte exakt angeben!)

Gewünschte Anschlussstelle(n) in die Grundriss-Skizze einzeichnen.

Der Stand wird von unserem eigenen Personal oder unserem Standbauer installiert: ☐ ja ☐ nein

☐ Folgende Standinstallationen sind vom Auftragnehmer in Regie vorzunehmen. Regiestunde € 42,00 zzgl. Zuschläge für Überstunden, Nacht- und Feiertagszuschlag.

Bitte beachten Sie „Informationen von A-Z“ und „Richtlinien zu Technik und Standbau“.

Servicepartner:

Stadtwerke Augsburg Energie GmbH

Abt. SG - H

Hoher Weg 1, D-86152 Augsburg

Tel +49 (0) 8 21. 65 00-80 86, Fax +49 (0) 8 21. 65 00-80 85

messe@sw-augsburg.de

Der Auftragnehmer ist berechtigt, für Leistungen, die 14 Tage vor Messebeginn noch nicht bekannt sind oder aufgrund unvollständiger oder nicht verwertbarer Bestellangaben zu diesem Termin noch nicht begonnen werden können, Zuschläge zu berechnen. Diese betragen für Leistungen nach Festpreisen 25%.

Der Auftrag wird unter Anerkennung der umseitig abgedruckten Geschäftsbedingungen erteilt.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Name in Druckbuchstaben

Bitte wenden!

Geschäftsbedingungen für Druckluftanschluss

I. Leistungsumfang

Der Auftragnehmer stellt die vom Auftraggeber im Rahmen der Veranstaltung benötigten Druckluftanschlüsse gemäß dessen umseitiger Bestellung bis zum Übergabepunkt her und liefert dem Auftraggeber dessen Bedarf an Druckluft in der von diesem bestellten Größenordnung. Grundlage sind die aktuellen technischen Regelwerke sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Zuleitungen, Ventile, Druckminderer, Zähler etc., werden für die Herstellung der Anschlüsse dem Auftraggeber nur mietweise überlassen und bleiben Eigentum des Auftragnehmers. Sofern während der Veranstaltung Störungen auftreten sollten, kann sich der Auftraggeber an Fachpersonal (Monteure) des Auftragnehmers zwecks Störungsbeseitigung wenden.

II. Pflichten des Auftraggebers

Für die Bestellung eines Druckluftanschlusses ist der Vordruck F „Druckluftanschluss“ zu benutzen. Die Bestellung und die Standinstallationskizze sind spätestens zum auf dem Vordruck angegebenen Abgabetermin bei der Ausstellungsleitung einzureichen.

Die Leistungsabnahme (Druckluftmenge) ist vom Auftraggeber genau anzugeben; sie wird vom Fachpersonal des Auftragnehmers laufend geprüft. Für Anlagen größer ½“, die wegen ihres hohen Anschlusswertes nicht aus dem Grundnetz versorgt werden können, sind Sonderanschlüsse notwendig.

Der Auftraggeber hat sicherzustellen, dass das zur Herstellung des Anschlusses verwendete Material nach dem Ende der Veranstaltung wieder vollzählig und unversehrt zur Demontage durch den Auftragnehmer vorhanden ist bzw. von diesem in Empfang genommen werden kann.

III. Sicherheitsvorschriften

Anschlüsse von der bestehenden Ringleitung bis zum Stand dürfen nur vom Auftragnehmer vorgenommen werden.

Die Installation des Messestands ab dem Übergabepunkt (Absperventil) ist nach den anerkannten technischen Regeln (DIN bzw. ISO) und durch eine Fachkraft zu erstellen. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und den sicheren Betrieb des Standes incl. Ausstellungsgegenstände liegt beim Aussteller.

Nach dem Übergabepunkt sind vom Auftraggeber Druckminderer, Öl- und Wasserabscheider zu installieren.

Das Öffnen der Versorgungsschächte ist nur dem Auftragnehmer gestattet. Diese Schächte müssen für den Fall einer Störung jederzeit zugänglich sein.

Die Druckluftversorgung steht während des offiziellen Auf- und Abbaus zur Verfügung. Während der Veranstaltung wird Druckluft täglich von 8:00 Uhr bis Veranstaltungsende bereitgestellt. Aus Sicherheitsgründen wird die Druckluftversorgung in den übrigen Zeiten abgeschaltet.

IV. Kosten/Abrechnung

Für Leistungen, die dem Auftragnehmer 14 Tage vor Messebeginn nicht bekannt sind oder aufgrund unvollständiger oder nicht verwertbarer Bestellangaben zu diesem Termin noch nicht begonnen werden können, fallen Zuschläge an. Diese betragen für Leistungen nach Festpreisen 25 % und für Regiearbeiten 50 %. Entscheidend für die Fristwahrung ist der Auftragseingang beim Auftragnehmer.

Beim Rückbau der Standinstallation fehlende Anlagenteile werden dem Auftraggeber zum Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Alle Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Auftragnehmer behält sich vor, die Druckluftversorgung erst nach Bezahlung des Anschlusses freizuschalten.

Jede Rechnung ist unverzüglich zu prüfen. Reklamationen über den Umfang der berechneten Lieferungen und Leistungen sind unverzüglich geltend zu machen.

Bei nachträglichen Änderungen der Rechnung aufgrund von fehlerhaften Angaben des Auftraggebers (Adresse, Firma usw.) wird ein zusätzlicher Betrag in Höhe von € 5,00 berechnet. Als Grundlage für die Rechnungserstellung gilt die umseitige Bestellung.

V. Haftung

Die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten). Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.

Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

VI. Anschlussstrennung

Das eigenmächtige Anschließen von Leitungen und Geräten an vorhandene Leitungen eines anderen Standes ist nicht gestattet und berechtigt den Auftragnehmer zur sofortigen Abtrennung des Anschlusses.

Ein Anschluss nicht angemeldeter Geräte bzw. eine Überschreitung der im Rahmen der Bestellung angegebenen Leistungsabnahme berechtigen zur sofortigen Sperre des Anschlusses, um allen Ausstellern eine gleichmäßige Druckluftversorgung zu sichern.

VII. Kündigung

Der Auftraggeber hat das Recht, im Falle einer Stornierung seiner Veranstaltungsteilnahme auch den Vertrag über die Zurverfügungstellung des Druckluftanschlusses zu kündigen. Der Auftraggeber hat jedoch die bereits angefallenen Kosten zu tragen, wenn er den Auftragnehmer nicht mind. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich verständigt hat.

VIII. Sonstiges

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile Augsburg.



An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

1



INHALT

DRUCK

Licht- und Kraftanschluss

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____
Straße Hsnr. PLZ Ort

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle:

Stand:

Wir bestellen:

- ☐ **Wechselstromanschluss: 230 V** inkl. 1 Steckdose und Entstördienst (max. 3 kW) (ohne Stromverbrauch)
Anschluss _____ kW (mit 30 mA RCD/FI) € 111,20
(Beleuchtungskörper können über Formular 8 bestellt werden)

- ☐ **Kraftanschluss: 400 V** inkl. 1 Steckdose und Entstördienst (mit 30 mA RCD/FI)
_____ 16 A Steckdose (max. 9 kW je Anschluss) € 165,60
_____ 32 A Steckdose (max. 20 kW je Anschluss) € 209,00
_____ 63 A Steckdose (max. 40 kW je Anschluss) € 290,00
☐ Anschluss als Maschinenanschluss (ohne RCD) ausführen (im Plan gesondert kennzeichnen!) zzgl. € 85,00

Standinstallation

- _____ Weitere Steckdose(n) zu je € 18,00
_____ Verteiler Leihgebühr € 44,50
Monteurstunde zzgl. Zuschläge für Nacht-, Feiertags- und Überstundenzuschläge € 38,00

Zähler

- ☐ ja € 58,00
☐ eigener Zähler: Ablesung € 22,00

Bei Kraftstromanschlüssen wird grundsätzlich ein Zähler gesetzt. Der Stromverbrauchspreis beläuft sich auf € 0,38 pro kW/h.

Auf Vordruck 1a ist eine Grundriss-Skizze mit genauer Angabe der gewünschten Anschlussstellen mit der Bestellung einzureichen.

Im Stand sind zusätzlich anzubringen:

Servicepartner:

Stadtwerke Augsburg Energie GmbH

Abt. SG-E
Hoher Weg 1, 86152 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 65 00-80 64
Fax +49 (0) 8 21. 65 00-80 77
messe@sw-augsburg.de

Der Auftragnehmer ist berechtigt, für Leistungen, die 14 Tage vor Messebeginn noch nicht bekannt sind oder aufgrund unvollständiger oder nicht verwertbarer Bestellangaben zu diesem Termin noch nicht begonnen werden können, Zuschläge zu berechnen. Diese betragen für Leistungen nach Festpreisen 25%.

Achtung! Anmeldung nur mit Skizze einreichen!

Der Auftrag wird unter Anerkennung der umseitig abgedruckten Geschäftsbedingungen erteilt.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Name in Druckbuchstaben

Bitte wenden!

Geschäftsbedingungen für Licht und Kraftanschluss

I. Leistungsumfang

Der Auftragnehmer stellt die vom Auftraggeber im Rahmen der Veranstaltung benötigten Stromanschlüsse gemäß dessen umseitiger Bestellung bis zum Übergabepunkt her und liefert dem Auftraggeber für die Dauer der Veranstaltung elektrische Energie. Grundlage sind die aktuellen technischen Regelwerke sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Zuleitungen, Schalttafeln, Zähler etc., werden für die Herstellung der Anschlüsse dem Auftraggeber nur mietweise überlassen und bleiben Eigentum des Auftragnehmers.

Sofern während der Veranstaltung Störungen auftreten sollten, kann sich der Auftraggeber an Fachpersonal (Monteure) des Auftragnehmers zwecks Störungsbeseitigung wenden.

Bei einer Unterbrechung oder bei Unregelmäßigkeiten in der Elektrizitätsversorgung ist der Auftragnehmer, soweit es sich um Folgen einer Störung des Netzbetriebes einschließlich des Hauptnetzanschlusses des Messegrundstücks handelt, von seiner Lieferpflicht befreit. Das Gleiche gilt, soweit Umstände auf dem Messegrundstück (z.B. ein Kurzschluss) eine Unterbrechung der Stromversorgung zur Folge haben, ohne dass dies vom Auftragnehmer zu vertreten ist.

II. Pflichten des Auftraggebers

Für die Bestellung eines Stromanschlusses ist der Vordruck 1 „Licht- und Kraftanschluss“ zu benutzen. Die Bestellung und die Standinstallationsskizze (Vordruck 1a) sind spätestens zum auf dem Vordruck angegebenen Abgabetermin bei der Ausstellungsleitung einzureichen.

Die Leistungsabnahme (Anschlusswert) ist vom Auftraggeber genau anzugeben; sie wird vom Fachpersonal des Auftragnehmers laufend geprüft. Für elektrische Anlagen, die wegen ihres hohen Anschlusswertes nicht aus dem Grundnetz versorgt werden können, sind Sonderanschlüsse notwendig.

Der Auftraggeber hat sicherzustellen, dass das zur Herstellung der Anschlüsse verwendete Material nach dem Ende der Veranstaltung wieder vollzählig und unversehrt zur Demontage durch den Auftragnehmer vorhanden ist bzw. von diesem in Empfang genommen werden kann.

III. Sicherheitsvorschriften

Anschlüsse von der bestehenden Ringleitung bis zum Messestand dürfen ausschließlich vom Auftragnehmer vorgenommen werden.

Die Installation des Messestands ab dem Übergabepunkt (Anschluss) ist nach den anerkannten Regeln, der VDE 0100-fff und durch eine Elektrofachkraft zu erstellen. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und den sicheren Betrieb des Standes incl. Ausstellungsgegenstände liegt beim Aussteller. Anschlusswerte über 3 kW werden aus belastungstechnischen Gründen ausschließlich als Vierleitungsanschluss ausgeführt.

Als Schutzart wird die Fehlstrom-Schutzschaltung angewandt (Auslösestrom 30 mA). Eigene Verteilungen müssen deshalb mit getrennten Null-Schutzleiterschienen versehen sein.

Der Auftraggeber ist verpflichtet, täglich vor dem Verlassen seines Standes sämtlichen Strom abzuschalten. Müssen Geräte über Nacht in Betrieb bleiben (Kühlgeräte etc.), so ist vom Auftraggeber sicherzustellen, dass von diesen Geräten keine Gefahr (z. Bsp. Brandgefahr) ausgeht.

Das Benutzen von Doppelsteckdosen, die nicht vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt sind, sowie von Tauchsiedern ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

IV. Kosten/Abrechnung

Der Stromverbrauch bei Wechselstromanschlüssen kann nach Wahl des Auftraggebers über einen Stromzähler oder pauschal abgerechnet werden.

Bei Kraftanschlüssen wird stets ein Zähler gesetzt. Ordnungsgemäß geeichte Zähler, die Eigentum des Auftraggebers sind, werden kostenpflichtig abgelesen. Preise siehe Vorderseite!

Bei pauschaler Abrechnung errechnet sich der Verbrauch wie folgt:

Anschlusswert x Einschaltzeit (10 Std.) x (Messedauer + 2 Aufbau-tage) x Stromverbrauchspreis = Verbrauchskosten. Dieser Betrag wird auf volle € aufgerundet.

Ergibt eine Nachprüfung, dass vom Auftraggeber ein zu niedriger Anschlusswert angegeben wurde, so werden die Differenzbeträge mit einem Zuschlag von 50% nachberechnet.

Für Leistungen, die dem Auftragnehmer 14 Tage vor Messebeginn nicht bekannt sind oder aufgrund unvollständiger oder nicht verwertbarer Bestellangaben zu diesem Termin noch nicht begonnen werden können, fallen Zuschläge an. Diese betragen für Leistungen nach Festpreisen 25 % und für Regiearbeiten 50 %. Entscheidend für die Fristwahrung ist der Auftragseingang beim Auftragnehmer.

Beim Rückbau der Standinstallation fehlende Anlagenteile des Auftragnehmers werden dem Auftraggeber zum Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Alle Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Auftragnehmer behält sich vor, die Stromversorgung erst nach Bezahlung einer die voraussichtlichen Kosten des Anschlusses deckenden Vorauszahlung freizuschalten.

Jede Rechnung ist unverzüglich zu prüfen. Reklamationen über den Umfang der berechneten Lieferungen und Leistungen sind unverzüglich geltend zu machen.

Bei nachträglichen Änderungen der Rechnung aufgrund von fehlerhaften Angaben des Auftraggebers (Adresse, Firma usw.) wird ein zusätzlicher Betrag in Höhe von € 5,00 berechnet. Als Grundlage für die Rechnungserstellung gilt die umseitige Bestellung.

V. Haftung

Die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten).

Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.

Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

VI. Anschlussstrennung

Das eigenmächtige Anschließen von Leitungen und Geräten an vorhandene Leitungen eines anderen Standes ist nicht gestattet und berechtigt den Auftragnehmer zur sofortigen Abtrennung des Anschlusses.

Ein Anschluss nicht angemeldeter Geräte, insbesondere von Kochplatten und Heizöfen, berechtigen zur sofortigen Sperre des Anschlusses.

VII. Kündigung

Der Auftraggeber hat das Recht, im Falle einer Stornierung seiner Veranstaltungsteilnahme auch den Vertrag über die Zurverfügungstellung der Stromanschlüsse zu kündigen. Der Auftraggeber hat jedoch die bereits angefallenen Kosten zu tragen, wenn er den Auftragnehmer nicht mind. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich verständigt hat.

VIII. Sonstiges

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile Augsburg.



INHALT

DRUCK

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

1a

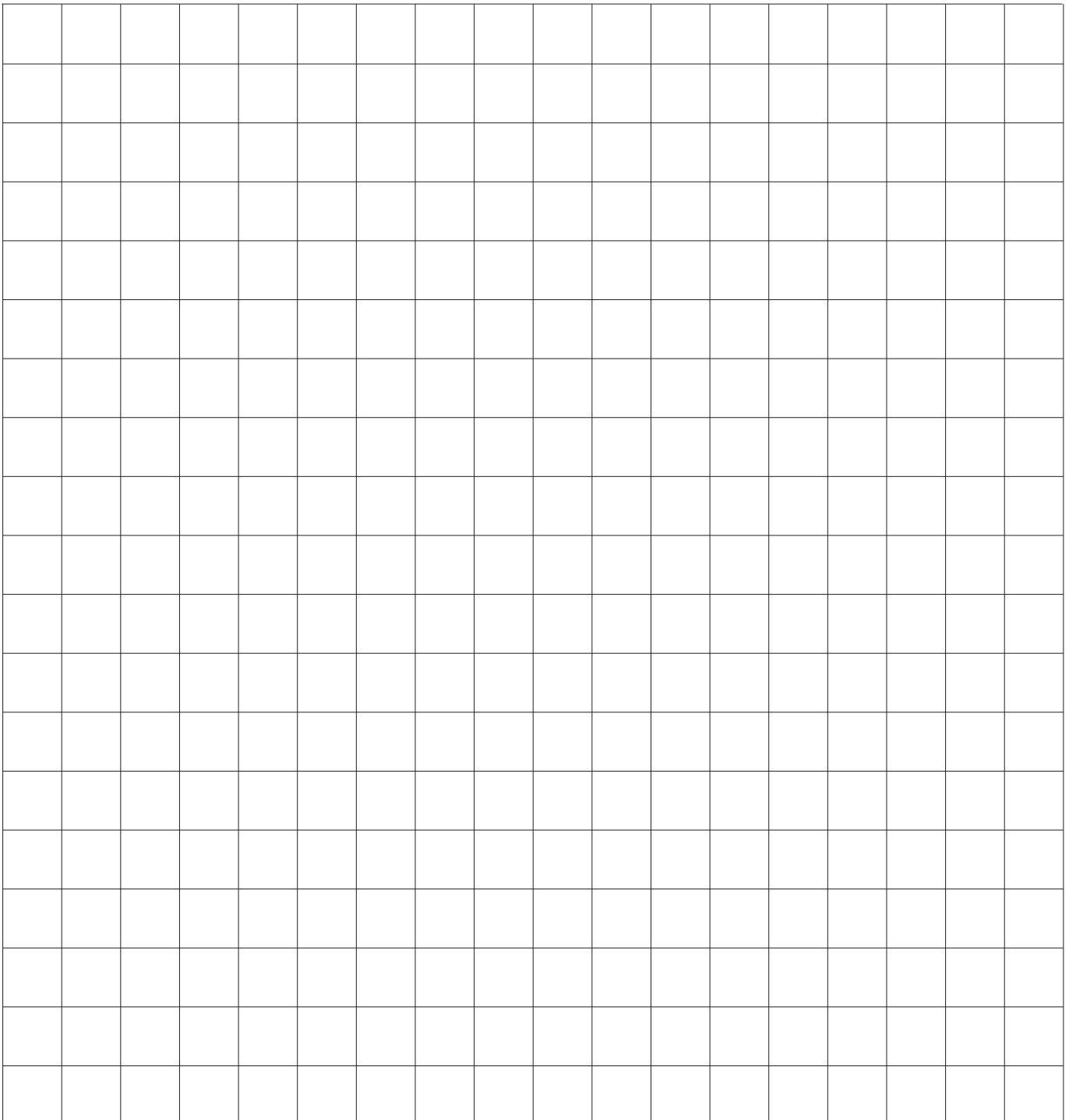
Grundriss-Skizze für den Licht- und Kraftanschluss

Aussteller:

Halle:

Stand:

Standskizze mit genauer Angabe, an welcher Stelle der Licht- und Kraftanschluss errichtet werden soll.



Bitte ankreuzen ☐ 1:200 ☐ 1:100 ☐ 1:50

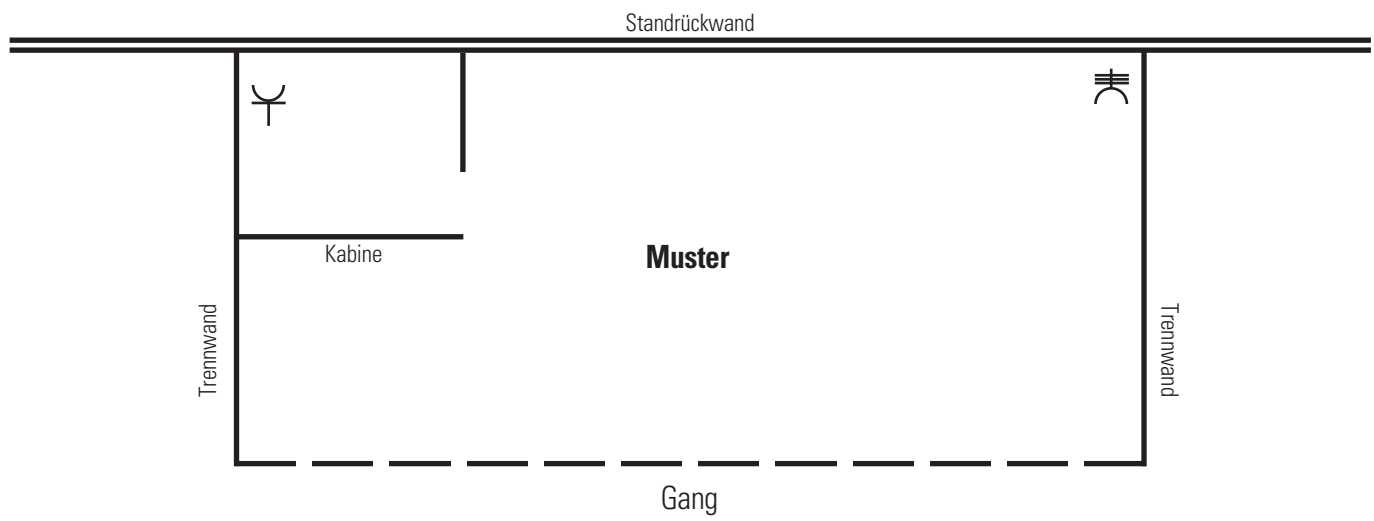
Musterskizze

Bitte wenden!

INHALT

DRUCK

Musterskizze



Zeichenerklärung:



Steckdose 230 V



Drehstrom-Steckdose 400 V



INHALT

DRUCK

Bitte wenden!

Geschäftsbedingungen für Wasser- und Abwasser-Anschluss

I. Leistungsumfang

Der Auftragnehmer stellt die vom Auftraggeber im Rahmen der Veranstaltung benötigten Wasser- und Abwasseranschlüsse gemäß dessen umseitiger Bestellung bis zum Übergabepunkt her und liefert dem Auftraggeber dessen gesamten Wasserbedarf. Grundlage sind die aktuellen technischen Regelwerke sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Zuleitungen, Ableitungen, Ventile, Zähler etc., werden für die Herstellung der Anschlüsse dem Auftraggeber nur mietweise überlassen und bleiben Eigentum des Auftragnehmers..

Die Lieferpflicht des Auftragnehmers entfällt, solange und soweit die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH von ihrer Versorgungspflicht bezüglich des Messegrundstücks befreit ist. Das Gleiche gilt, soweit Umstände auf dem Messegrundstück (z.B. ein Rohrbruch) eine Unterbrechung der Wasserversorgung zur Folge haben, ohne dass dies vom Auftragnehmer zu vertreten ist.

II. Pflichten des Auftraggebers

Für die Bestellung eines Wasser- und Abwasseranschlusses ist der Vordruck 2 „Wasser- und Abwasseranschluss“ zu benutzen. Die Bestellung und die Standinstallationsskizze (Vordruck 2a) sind spätestens zum auf dem Vordruck angegebenen Abgabetermin bei der Ausstellungsleitung einzureichen.

Die Leistungsabnahme (Anschlussgeräte) ist vom Auftraggeber genau anzugeben; sie wird vom Fachpersonal des Auftragnehmers laufend geprüft. Ein Wasserverbrauch, der die gewöhnliche Entnahme übersteigt (z.B.: Schwimmbecken, Dauerbetrieb von Geräten usw.) wird nachverrechnet.

Für Anlagen, die wegen ihres hohen Anschlusswertes nicht aus dem Grundnetz versorgt werden können, sind Sonderanschlüsse notwendig.

Der Auftraggeber hat sicherzustellen, dass das zur Herstellung der Anschlüsse verwendete Material nach dem Ende der Veranstaltung wieder vollzählig und unversehrt zur Demontage durch den Auftragnehmer vorhanden ist bzw. von diesem in Empfang genommen werden kann.

III. Sicherheitsvorschriften

Anschlüsse von der bestehenden Ringleitung bis zum Stand dürfen nur vom Auftragnehmer vorgenommen werden.

Die Installation des Messestands ab dem Übergabepunkt (Absperrventil) ist nach den anerkannten technischen Regeln, der DIN1988, DIN2000 und durch eine Fachkraft zu erstellen. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und den sicheren Betrieb des Standes incl. Ausstellungsgegenstände liegt beim Aussteller.

Wasserschläuche sind bei der Installation nicht zugelassen. Alle verwendeten Materialien müssen für die Trinkwasserversorgung gesetzlich zugelassen sein.

Undichtigkeiten sind unverzüglich vom Standbetreiber an die Messegesellschaft zu melden.

Das bei jedem Anschluss installierte Absperrventil ist abends vom Standbetreiber eigenverantwortlich zu schließen.

IV. Kosten/Abrechnung

Der normale Wasserverbrauch ist im Anschlusspreis enthalten.

Für Leistungen, die dem Auftragnehmer 14 Tage vor Messebeginn nicht bekannt sind oder aufgrund unvollständiger oder nicht verwertbarer Bestellangaben zu diesem Termin noch nicht begonnen werden können, fallen Zuschläge an. Diese betragen für Leistungen nach Festpreisen 25 % und für Regiearbeiten 50 %.

Entscheidend für die Fristwahrung ist der Auftragseingang beim Auftragnehmer.

Beim Rückbau der Standinstallation fehlende Anlagenteile werden dem Auftraggeber zum Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Alle Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Auftragnehmer behält sich vor, die Wasserversorgung erst nach Bezahlung einer die voraussichtlichen Kosten des Anschlusses deckenden Vorauszahlung freizuschalten.

Jede Rechnung ist unverzüglich zu prüfen. Reklamationen über den Umfang der berechneten Lieferungen und Leistungen sind unverzüglich geltend zu machen.

Bei nachträglichen Änderungen der Rechnung aufgrund von fehlerhaften Angaben des Auftraggebers (Adresse, Firma usw.) wird ein zusätzlicher Betrag in Höhe von € 5,00 berechnet. Als Grundlage für die Rechnungserstellung gilt die umseitige Bestellung.

V. Haftung

Die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten). Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.

Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

VI. Anschlussstrennung

Das eigenmächtige Anschließen von Leitungen und Geräten an vorhandene Leitungen eines anderen Standes ist nicht gestattet und berechtigt den Auftragnehmer zur sofortigen Abtrennung des Anschlusses.

Ein Anschluss nicht angemeldeter Geräte berechtigt zur sofortigen Sperrung des Anschlusses, um allen Ausstellern eine gleichmäßige Versorgung zu sichern.

VII. Kündigung

Der Auftraggeber hat das Recht, im Falle einer Stornierung seiner Veranstaltungsteilnahme auch den Vertrag über die Zurverfügungstellung der Wasseranschlüsse zu kündigen. Der Auftraggeber hat jedoch die bereits angefallenen Kosten zu tragen, wenn er den Auftragnehmer nicht mind. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich verständigt hat.

VIII. Sonstiges

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Teile Augsburg.



INHALT

DRUCK

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

2a

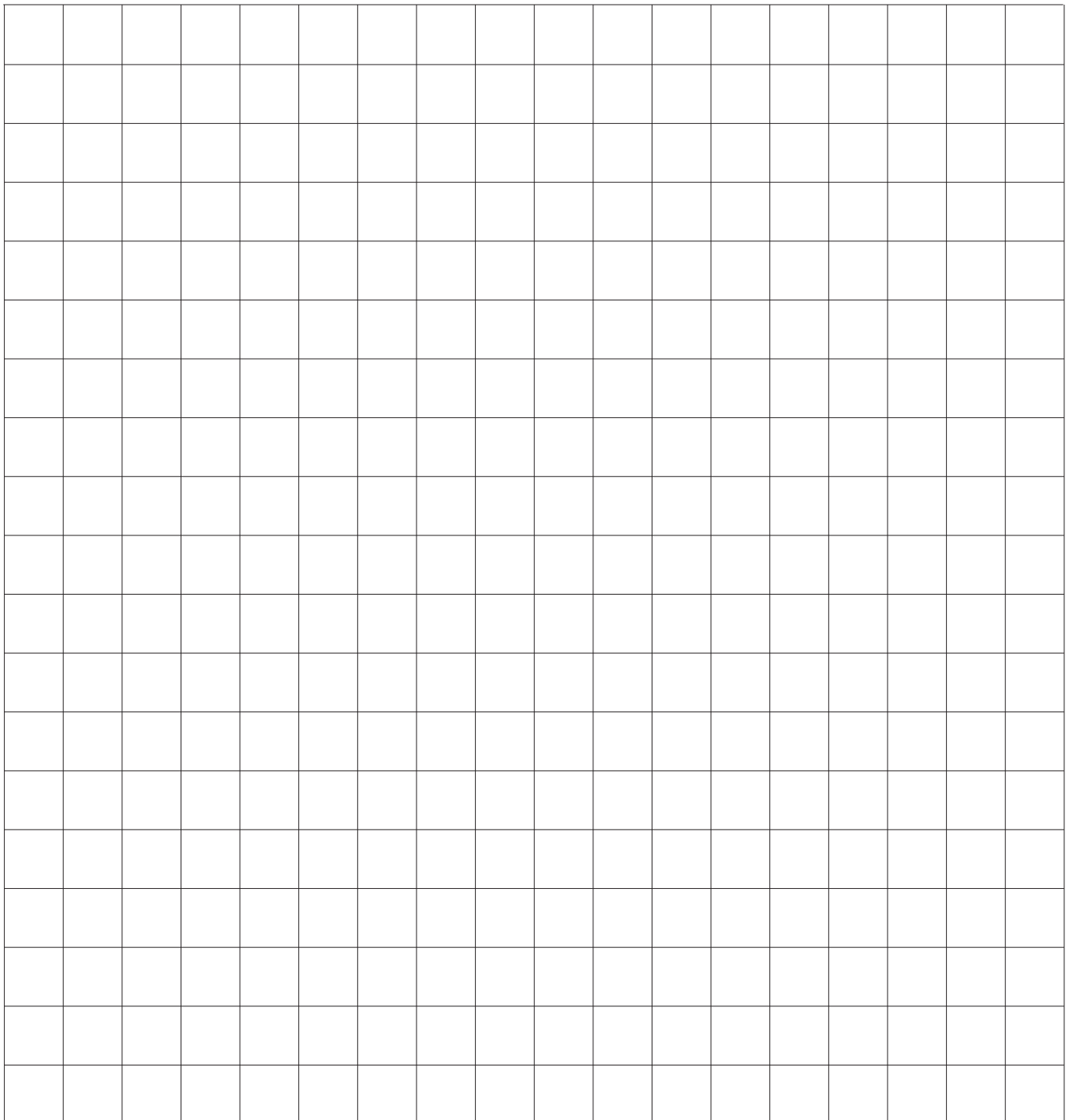
Grundriss-Skizze für den Wasseranschluss

Aussteller:

Halle:

Stand:

Standskizze mit genauer Angabe, an welcher Stelle der Wasseranschluss und -abfluss errichtet werden soll.



Bitte ankreuzen

☐ 1:200

☐ 1:100

☐ 1:50

Musterskizze!

☐ Stand mit Doppelboden

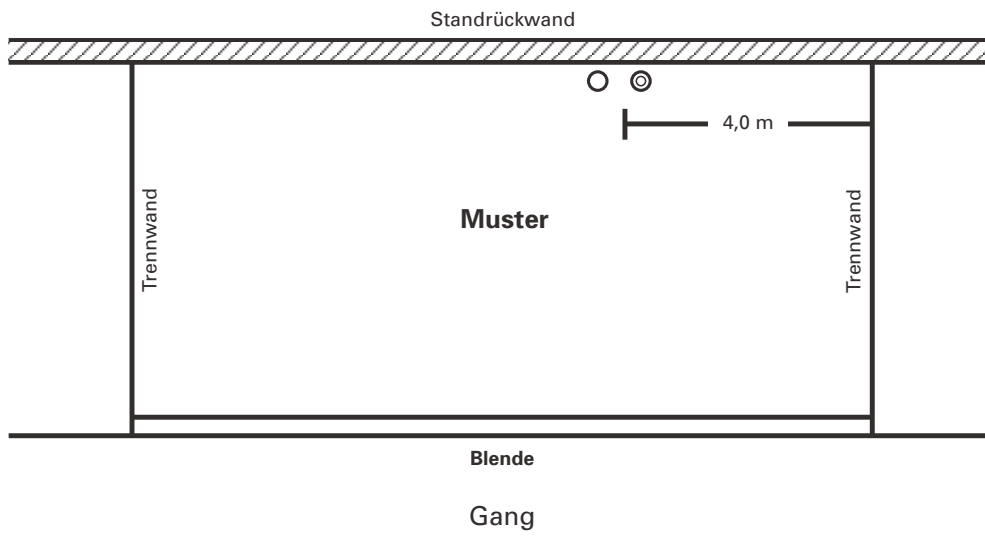
Höhe: _____ cm

Bitte wenden!

INHALT

DRUCK

Musterskizze



Zeichenerklärung:

- Wasseranschluss mit Leitungsführung
- ⊙ Wasserabfluss mit Leitungsführung
(Unverbindlich, da sich die Leitungsführung im allgem.
den Anschlussmöglichkeiten richtet.)

⊗ Heißwassergerät

⊖ Spüle



INHALT

DRUCK



Communication – Internet / Telefon

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

1. Internet Dienste (kabelgebunden – ohne WLAN)

- ☐ **1.1 Internetversorgung 1 Mbit/s** EUR 130,00 Anzahl _____
- ☐ **1.2 Internetversorgung 3 Mbit/s** EUR 240,00 Anzahl _____
- ☐ **1.3 Internetversorgung 6 Mbit/s** EUR 510,00 Anzahl _____
- ☐ **1.4 Internetversorgung 10 Mbit/s** EUR 1.060,00 Anzahl _____
- Symmetrische Highspeed Internetanbindung
 - Flat-Rate (keine Volumen- oder Zeitbegrenzung)
 - Inklusive technischer Anschaltung und 1 x Ethernet Anschluss

2. Internet Dienste (kabelgebunden – mit WLAN)

- ☐ **2.1 Internetversorgung 3 Mbit/s** EUR 310,00 Anzahl _____
- Symmetrische Highspeed-Internetanbindung
 - Flat-Rate (keine Volumen- oder Zeitbegrenzung)
 - Inklusive technischer Anschaltung und Bereitstellung eines WLAN-Accesspoint (IEEE 802.11b,g,n)

3. Telefonie Dienste

- ☐ **3.1 Telefon**
- Voice over IP (VoIP) Lösung
 - Endgerät Siemens OpenStage 20 mit 2-zeiliges Display
 - Eine Leitung, eine Rufnummer
 - Inklusive technischer Anschaltung
- EUR 160,00 Anzahl _____



- ☐ **3.2 Analoger Telefonanschluss**
- Analoger Telefonanschluss zur Anschaltung individueller Telefonendgeräte, Faxgeräte oder ausstellereigener Kombigeräte
 - Eine Leitung, eine Rufnummer
 - Inklusive technischer Anschaltung
- EUR 130,00 Anzahl _____

- ☐ **3.2.1 Miete schnurloses Telefon** EUR 45,00 Anzahl _____

- ☐ **3.2.2 Miete Telefaxgerät** EUR 110,00 Anzahl _____

☐ 3.3 ISDN Telefonanschluss

- ISDN S0-Anschluss mit DSS1-Protokoll zur Anschaltung von ISDN-Endgeräten (z.B. Cash-Modems)
- 2 Leitungen, mehrere Rufnummern
- Ohne Endgeräte
- Inklusive technischer Anschaltung

EUR 150,00 Anzahl _____

☒ 3.4 Gebühren-Paket (obligatorisch)

- Bei Bestellung der Produkte 3.1, 3.2 und 3.3 ist auch das Gebühren-Paket enthalten
- In alle Festnetz- und Mobilfunknetze
- In Industrieländer Europas und weite Teile der Welt *)
- Maximal 80 Minuten je Veranstaltungstag **)
- Gültig über die gesamte Veranstaltungslaufzeit

*) Alle Länder Europas sowie China, USA, Kanada, Russland, Argentinien, Australien, Brasilien, Hong Kong, Japan, Korea, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Taiwan, Thailand

**) • Werden mehr als 80 Minuten an einem Messttag verbraucht oder wird in andere als die o.g. Länder telefoniert, stellen wir Ihnen dies nach Aufwand und entsprechend der Tarifliste mit Minimum EUR 10,00 in Rechnung.
• Ausgeschlossen sind Verbindungen zu Sonderrufnummern (0800er, 0900er, 013er, 018er Nummern, etc.)

☐ 3.5 Expresszuschlag

- Aufträge die nach dem 04. 09. 2015 eingehen werden nach tatsächlichem Aufwand (Zeiteinheit á 15 Minuten zu EUR 25,00), in jedem Fall aber mit mindestens EUR 50,00 Expresszuschlag berechnet.

4. Sonstige Leistungen

Sie haben das von Ihnen gewünschte Produkt nicht gefunden? Kein Problem: rufen Sie uns einfach unter der oben angegebenen Rufnummer an, oder schicken uns ein Fax bzw. eine E-Mail mit Ihren Wünschen. Wir unterbreiten Ihnen dann ein individuelles Angebot.

Bitte beachten Sie, dass für den Betrieb der von Ihnen bestellten Positionen ein Stromanschluss notwendig ist. Dieser kann separat über das Formular 1 beauftragt werden, falls noch nicht geschehen.

Allgemeine Informationen zur Auftragsabwicklung:

- Um Diebstahl zu vermeiden, wird das benötigte bzw. bestellte Mietequipment erst nach Ankunft des Ausstellers ausgeliefert bzw. in Betrieb genommen. Bezüglich eines Installationstermins wenden Sie sich bitte nach Ihrer Ankunft an die Communication Hotline unter Telefon: +49 (0) 8 21. 4 55 35-3 33.
- Die Berechnung der von Ihnen bestellten Positionen und Leistungen erfolgt während der Veranstaltung. Hierzu erhalten Sie von uns eine Rechnung, die wir Ihnen an Ihren Stand zustellen.

Für dieses Vertragsverhältnis gelten unsere Geschäftsbedingungen Communication, die Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des FAMA Fachverband Messen und Ausstellungen e. V., die Besonderen Ausstellungsbedingungen und die AGB des ServicePartners Siemens Enterprise Communications GmbH & Co. KG.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

Geschäftsbedingungen Communication

1. Vertragsbestandteile

Vertragsbestandteile sind:

- die jeweiligen Bestellformulare;
- diese Geschäftsbedingungen Communication;
- die Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des FAMA Fachverband Messen und Ausstellungen e. V.;
- die Besonderen Ausstellungsbedingungen;
- für Leistungen externer Netzbetreiber (z.B. Unify GmbH & Co. KG), deren Geschäftsbedingungen und Leistungsbeschreibungen, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.

2. Bestellungen

Die umseitig aufgeführten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen können ausschließlich bei der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH bestellt werden. Die Bestellung bedarf der Annahme durch die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, die auch stillschweigend, z.B. durch Erbringung der bestellten Leistung, erklärt werden kann. Bestellungen die nach dem vorgegebenen Abgabedatum auf Formular 3 eingehen, werden nach tatsächlichem Arbeitsaufwand (Zeiteinheit á 15 Minuten zu EUR 25), in jedem Fall aber mit mindestens 50 EUR Expresszuschlag berechnet. Bestellungen für WLAN sind hiervon ausgenommen. Wünscht der Aussteller Änderungen von Leistungen, die die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH insbesondere für den Messestand bereits erbracht hat, so ist die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, soweit sie sich verpflichtet, die Änderungen durchzuführen, berechtigt, für jede Änderung den tatsächlichen entstandenen Mehraufwand zu berechnen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Arbeitsaufwand (Zeiteinheit á 15 Minuten zu EUR 25). Geht die Bestellung zu einem späteren Zeitpunkt als fünf Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH ein, so übernimmt die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, wenn sie die Bestellung annimmt, keine Gewähr für die rechtzeitige Leistungserbringung. Erbringt die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH in diesen Fällen ihre Leistungen nicht, oder nicht rechtzeitig, so ist der Aussteller lediglich berechtigt, vom Vertrag über die umseitig aufgeführten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen zurückzutreten, oder das vereinbarte Entgelt entsprechend herabzusetzen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Eine gänzliche oder teilweise Stornierung der Bestellung ist nach Maßgabe der Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des FAMA Fachverband Messen und Ausstellungen e. V. möglich.

3. Bereitstellungszeitraum

Die bestellten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen werden während der Laufzeit der jeweiligen Veranstaltung bereitgestellt. Wird außerhalb dieses Zeitraumes die Bereitstellung von Informations- und Kommunikationsdienstleistungen gewünscht, so ist diese zusätzliche Leistung gesondert bei der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH zu beauftragen.

4. Überlassung

Alle bestellten Leistungen werden durch die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH oder durch sie beauftragte Subunternehmer zur Verfügung gestellt. Geräte werden dem Aussteller mitweise überlassen. Er hat die überlassenen Geräte sorgfältig zu behandeln und nur für die vertraglich vorgesehenen Zwecke zu nutzen. Sofern eigene Endeinrichtungen verwendet werden, müssen diese den geltenden gesetzlichen Bestimmungen einschließlich der geltenden EU-Richtlinien für Endeinrichtungen sowie den CCITT-Empfehlungen, insbesondere der CCITT-Empfehlung 430 entsprechen. Hält sich der Aussteller nicht an die technischen Vorgaben und treten dadurch Störungen auf, so ist die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH insbesondere berechtigt, von dem Aussteller den Ersatz der Kosten für die Störungsanalysen und die Fehlerbehebung zu verlangen. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH ist ferner berechtigt, von dem Aussteller zu verlangen, dass er die Endeinrichtungen, von denen Störungen ausgehen, unverzüglich vom Netz nimmt. Für die Internetzugänge müssen die in dem PC des Ausstellers verwendeten Netzwerkkarten den Ethernet Spezifikationen (IEEE 802.3) entsprechen. Die optional beantragten festen IP-Adressen, bzw. Zugangsdaten werden dem Aussteller mit der Rechnung zugestellt und nach Ausgleich der Rechnung freigeschaltet. Keinesfalls darf der Aussteller andere als die ihm von der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH zur Verfügung gestellten IP-Adressen verwenden oder die ihm vorgegebenen Subnet-Masks abändern. Hält sich der Aussteller nicht an diese Verpflichtung und treten dadurch Störungen auf, so ist die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH insbesondere berechtigt, von dem Aussteller den Ersatz der Kosten für die Störungsanalysen und die Fehlerbehebung zu verlangen. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH ist ferner berechtigt, Aussteller, die trotz vorheriger Abmahnung andere als die ihnen zugewiesenen IP-Adressen verwenden oder andere als die ihnen vorgegebenen Subnet-Masks benutzen, aus dem LAN-Netz auszuschließen und den Ersatz der damit verbundenen Kosten zu verlangen. Treten im PC des Ausstellers, der andere als die ihm zugewiesenen IP-Adressen verwendet oder die Subnet-Masks abgeändert hat, Störungen auf, so wird der ServicePartner der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, auf Wunsch und Risiko des Ausstellers, die Störung nach tatsächlichem Arbeitsaufwand (Zeiteinheit á 15 Minuten zu EUR 25), in jedem Fall aber mit mindestens EUR 50 berechnen und beheben. Auf Wunsch des Ausstellers konfiguriert der ServicePartner der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH den PC, soweit dies technisch und betrieblich möglich ist, auf Risiko des Ausstellers nach tatsächlichem Arbeitsaufwand (Zeiteinheit á 15 Minuten zu EUR 25).

5. Servicestellen/User Help Desk

Für den Fall einer Störung ist ein User Help Desk eingerichtet. Die Servicestellen sind unter folgenden Rufnummern erreichbar:

- Communication Produkte (Internet, Telefon, ...): +49 (0) 821 45535 - 333
- Wireless LAN Produkte: +49 (0) 821 45535 - 333

Zu folgenden Zeiten ist der User Help Desk erreichbar: 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Während der Veranstaltung: Mo. – So., Feiertag 8.00 bis 19.00 Uhr, bzw. bis Veranstaltungsende. Außerhalb von Veranstaltungen und während der Abbauezeit: Mo. – Fr. 9.00 bis 17.00 Uhr

6. Verlust/Haftung

Sollten zum fristgerechten Abbautermin (siehe Punkt 10, Rücknahme von Endeinrichtungen) technische Endeinrichtungen abhanden gekommen oder beschädigt sein, so behalten wir uns vor, dem Aussteller einen Schadenersatz gemäß Wertekategorie in Rechnung stellen. Unsere Wertekategorien für Verlust und Beschädigung sind:

- Kategorie A → EUR 500,00 (z.B. ADSL Modem, Telefone, Drucker, Faxgeräte und sonstige Kommunikationsendeinrichtungen)
- Kategorie B → EUR 1.000,00 (z.B. SDSL- und VDSL-Modem, Wireless LAN Router)
- Kategorie C → EUR 1.500,00 (z.B. PC und andere Rechner-Produkte)

Dem Aussteller bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein Schaden nicht oder wesentlich niedriger als die Pauschale entstanden ist. Der Aussteller übernimmt die Haftung für Verlust, Beschädigung oder Zerstörung aller ihm zur Verfügung gestellten Kommunikationseinrichtungen. Soweit die Haftung Verschulden voraussetzt, obliegt dem Aussteller der Nachweis, dass ihn kein Verschulden trifft.

7. Haftung des Veranstalters

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH haftet nach den Gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Aussteller Schadenersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH beruhen. Soweit AFAG Messen und Ausstellungen GmbH keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden beschränkt. AFAG Messen und Ausstellungen GmbH haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde; in diesem Fall ist die Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden

Schaden beschränkt. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt. Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz ist, sofern vorstehend nicht anders geregelt, ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischen Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB. Dies gilt auch für die Einschränkung und den Ausschluss der persönlichen Schadenersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von AFAG Messen und Ausstellungen GmbH.

8. Anschlussbedingungen

Alle beauftragten Anschlüsse/Einrichtungen werden ausschließlich durch die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH bzw. deren ServicePartner zur Verfügung gestellt. Die Vergütung wird für die Bereitstellung der Informations- und Kommunikationsdienstleistung fällig, unabhängig davon, ob der Anschluss vom Aussteller auch genutzt wird. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH gewährleistet dabei, dass der Informations- und Kommunikationsanschluss bereitgestellt wird und evtl. Störungen und Ausfälle während der Servicezeiten zügig behoben werden. Störungen und Ausfälle sind der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, bzw. den Servicestellen/User Help Desk (erreichbar über die unter Punkt 5 angegebenen Rufnummern) unverzüglich zu melden; andernfalls können eine zügige Bearbeitung der Störung und die Wiederherstellung des Informations- und Kommunikationsanschlusses nicht gewährleistet werden. Der Aussteller ist verpflichtet, ihm zugewiesene Kennungen und Passwörter geheim zu halten und hat insbesondere dafür Sorge zu tragen, dass diese von Dritten nicht eingesehen werden können. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist es untersagt, Kennungen und Passwörter an Dritte weiterzugeben und auf diese Weise die Nutzung der Informations- und Kommunikationsdienstleistungen durch einen Dritten zu ermöglichen. Der Aussteller ist verpflichtet, den Informations- und Kommunikationsanschluss nur unter ordnungsgemäßer Verwendung der überlassenen Zugangsmöglichkeiten (Kennung, Passwort o.ä.) zu nutzen und evtl. Zugriffsbeschränkungen nicht zu umgehen. Für die Sicherheit des Datenverkehrs ist der Aussteller selbst verantwortlich. Dem Aussteller ist bekannt, dass unverschlüsselte, drahtlos ausgetauschte Daten ggf. von Dritten eingesehen werden können. Die Nutzung des Internets geschieht auf eigenes Risiko des Ausstellers. Soweit nicht anders gekennzeichnet, sind sämtliche Inhalte fremde Informationen im Sinne von § 8 Telemediengesetz, für deren Abruf der Aussteller selbst verantwortlich ist. Dies gilt insbesondere für mögliche Schäden an seiner Hard- oder Software, Datenverlust oder andere Beeinträchtigungen, die auf eine Nutzung des Internet über die Informations- und Kommunikationsinfrastruktur zurückzuführen sind, sofern das den Schaden verursachende Ereignis nicht von AFAG Messen und Ausstellungen GmbH nach Maßgabe der Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen des FAMA Fachverband Messen und Ausstellungen e. V. zu verantworten ist. Der Aussteller ist für die ordnungsgemäße Nutzung der Informations- und Kommunikationsanschlüsse unter Verwendung der ihm zugewiesenen Kennung verantwortlich. Der Aussteller trägt dafür Sorge, dass keine verbotenen oder ungesetzlichen Inhalte abgerufen oder eingestellt werden oder sonstige Handlungen vorgenommen oder geduldet werden, die gegen anwendbare Vorschriften oder Rechte Dritter verstoßen. Soweit der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH durch Anfragen von Ermittlungsbehörden, Auskunftsverlangen oder anderen staatlichen oder privaten Maßnahmen oder Ansprüchen im Zusammenhang mit dem gemieteten Anschluss/IP Adresse Aufwendungen oder Schäden entstehen, ist der Aussteller zum Ersatz des Schadens verpflichtet, außer er weist nach, dass der ihm zugewiesene Informations- und Kommunikationsanschluss ohne sein Verschulden von Dritten gebraucht wurde. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH behält sich vor, den Informations- und Kommunikationsanschluss ohne vorherige Ankündigung zu sperren, wenn der Aussteller oder Dritte unter Verwendung der ihm zugewiesenen Kennungen und Passwörter gegen Bestimmungen dieses Vertrages oder gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Der Vergütungsanspruch der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH bleibt davon unberührt. Die genannten Preise gelten für die Bereitstellung in eingeschossigen Ständen. Bei WLAN Lösungen an mehrgeschossigen Ständen gilt der Bereitstellungspreis nur für eine Installation im oberen Geschoss. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, bzw. deren ServicePartner übernimmt die Koordination der kompletten Bereitstellung. Die Übergabepunkte werden dabei von der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, bzw. deren ServicePartner definiert. Weitere Verlegungsarbeiten auf dem Stand werden individuell verrechnet.

9. Kundeneigene Wireless LAN

Die Einrichtung eines WLAN (Wireless Local Area Network) ist Ausstellern nur nach ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH bzw. durch deren ServicePartner gestattet. Ein WLAN kann zu technischen Schwierigkeiten führen. Die Genehmigung ist schriftlich bei der Messeleitung zu beantragen. Der Aussteller haftet für Schäden, welche durch den Betrieb eines nicht genehmigten WLAN entstehen. Der Aussteller verpflichtet sich, die folgenden Auflagen zu erfüllen. Bei Zuwiderhandlung entstehen gegebenenfalls Schadenersatzansprüche des Veranstalters bzw. der betroffenen Nachbaraussteller. Die zu installierende WLAN-Hardware hat sich an die in Europa geltenden Richtlinien für Funknetze zu halten. Ob die verwendete Hardware den o.g. Richtlinien entspricht, ist der vom Hersteller des Gerätes beigefügten Dokumentation zu entnehmen. Zwingend erforderlich ist, dass die SSID nach dem Aussteller benannt wird, um die WLAN-Netze zuordnen zu können. Bei Zuwiderhandlungen ist die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH berechtigt, das Netz abschalten zu lassen und zwar solange, bis diese Anforderung erfüllt wird. Sollte die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH feststellen, dass Interferenzen mit bestehenden, zur AFAG Messen und Ausstellungen GmbH gehörenden Netzen auftreten, ist die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH berechtigt, den Aussteller zur Abschaltung des Funknetzes aufzufordern. Dieser Aufforderung ist unbedingt Folge zu leisten. Unify GmbH & Co. KG ist während der Veranstaltungen der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH alleiniger Anbieter einer WLAN Infrastruktur mit kommerzieller Nutzung. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH räumt Unify GmbH & Co. KG für den flächendeckenden WLAN Service während der Veranstaltungen der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, eine exklusive Frequenzhoheit über die WLAN Standards IEEE 802.11b/g im 2,4 GHz Band und IEEE 802.11a/h im 5 GHz Band ein. Für alle anderen Anwendungen/WLAN-Netze, sowohl für den Betrieb durch ServicePartner der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH, als auch für den Betrieb von ausstellereigenen Funknetzen/WLAN-Netzen, steht während der Veranstaltungen der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH ausschließlich der Kanal 1 im 2,4 GHz Band (2412 MHz) zur Nutzung zur Verfügung. Die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH behält sich das Recht vor, in Abhängigkeit der Anzahl und räumlichen Zuordnung pro Halle, Genehmigungen/Anmeldungen für ausstellereigene WLAN-Netze zu verweigern bzw. nicht zu genehmigen. Im Rahmen der Qualitätssicherung werden sowohl nicht angemeldete und genehmigte WLAN-Netze, als auch WLAN-Netze mit zu starker Sendeleistung identifiziert und die Betreiber verständigt. Diese Netze können evtl. nach Prüfung noch genehmigt werden oder sind auf Verlangen der AFAG Messen und Ausstellungen GmbH zu deaktivieren – ein Rechtsanspruch auf eine Genehmigung besteht nicht. Ist keine einvernehmliche Lösung möglich, werden für den Fall des widerrechtlichen Betriebes dieser WLAN-Netze, technische Maßnahmen gegen deren Betrieb eingesetzt.

10. Rücknahme von Endeinrichtungen

Die Rücknahme von Endeinrichtungen erfolgt spätestens am letzten Tag der Abbauezeit durch die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH bzw. deren ServicePartner. Die Abbauezeiten sind fest je Veranstaltung definiert. Sofern in Ausnahmefällen keine Rücknahme erfolgt ist, sind die noch vorhandenen Endeinrichtungen durch den Aussteller beim ServicePartner gegen Aushändigung einer Empfangsbestätigung zurückzugeben. In Zweifelsfällen ist die Rückgabe durch Vorlage der Empfangsbestätigung zu belegen. Für Ausnahmefälle sind Termine telefonisch über die unter Punkt 5 angegebenen Rufnummern zu vereinbaren.

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin

04. 09. 2015



interlift
2015

4



INHALT

DRUCK

Blendenbeschriftung, Schrift, Tapete, Farbe

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Wir bestellen lt. umseitigen Bedingungen:

☐ **Blendenbeschriftung:** (Farbe, Größe + Art der Buchstaben angeben)

Schrift
☐ mit Montage

Schrift
☐ ohne Montage

☐ **Sonstige Beschriftungen:** (Farbe, Größe + Art der Buchstaben angeben)

Schrift
☐ mit Montage

Schrift
☐ ohne Montage

☐ **Logo, Firmenzeichen, Original Schriftzug**

☐ mit Montage

☐ ohne Montage

Voraussetzung für die Anfertigung ist die Lieferung einer digitalisierungsfähigen schwarz-weiß Vorlage. Für die Digitalisierung werden Regiekosten berechnet. Stückpreise nach Aufwand und Anfrage.

☐ **Tapezierung** (Raufasertapete)

mit Kabine/Abstellraum

☐ außen

☐ innen

(Tapete muss von Mietwänden nach Messeende restlos entfernt werden.

Falls tapezierte oder ungereinigte Wände hinterlassen werden, wird pro m² € 2,20 für die Reinigung berechnet.)

Beachten Sie bitte:

Trennwände Octanorm dürfen nicht tapeziert werden.

☐ **Abtapezierung:** _____ m² pro m² € 2,20

☐ **Anstrich:** _____

Farbmuster beifügen.

Anlage: ☐ Farbmuster

☐ Textvorlage

☐ Firmenzeichen

Preise, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen umseitig. Der Servicepartner nimmt die Abrechnung während der Veranstaltung vor.

Servicepartner:

UJ-Werbung

Udo Jacholke

Genterstraße 8

13353 Berlin

Tel: +49 (0) 1 78. 4 92 77 00

E-Mail: u.jacholke@t-online.de

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

Preise, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

		EURO
1.1	1 m² Raufaser weiß, liefern und kleben	€ 4,15
1.2	1 m² Anstrich mit Binderfarbe, weiß und helle Pastell-Töne	€ 2,65
1.3	1 m² Anstrich mit Binderfarbe, dunkle Töne und Vollton	€ 3,25
1.4	1 m² Anstrich mit Fassadenfarbe, weiß und getönt	€ 4,45
1.5	1 lfm. Blendenanstrich zweiseitig in Sonderfarbtönen	€ 4,30
1.6	Großflächenplakate kleben, Innenbereich m²	€ 11,25

- 2.0 Folien-Buchstaben computergeschnitten**, selbstklebend, ohne Montage.
 Lieferumfang: Buchstaben auf Original Silikonpapier mit Montagefolie versehen.
 Standard Farben: schwarz/weiß/mittelblau/mittelgrün/gelb/orange/mittelrot

	Preisgruppe I EURO	Preisgruppe II EURO
2.1 bis 30 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 0,55	€ 0,65
2.2 bis 50 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 0,75	€ 0,85
2.3 bis 75 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 0,90	€ 1,00
2.4 bis 100 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 1,10	€ 1,25
2.5 bis 125 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 1,35	€ 1,50
2.6 bis 150 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 1,65	€ 1,85
2.7 bis 175 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 2,05	€ 2,15
2.8 bis 200 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 2,35	€ 2,65
2.9 bis 250 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 2,80	€ 3,10
2.10 bis 300 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 3,65	€ 3,75
2.11 bis 350 mm Höhe, pro Buchstabe	€ 4,55	€ 4,90
Montage auf Wunsch in Regie	Stunde € 28,70	

Schriften:

Preisgruppe I
English Times
Clarendon
Cooper Black
Omega Black
Futura
 Helvetica mager
 Helvetica halbfett

Preisgruppe II
Broadway
Commercial Script
Fraktur
Nashville
Raphael
Signature
Microstyle

Weitere Schrifttypen sowie Modifikationen (Kursivieren, Schattieren, Perspektiven etc.) auf Anfrage.

Sonderfarben sowie Buchstaben in Glanzfolie erfordern einen Preiszuschlag von 25%.

Sonstige Arbeiten auf Anfrage in Regie. Stunde € 28,70

Resttapezierungen sowie besondere Einpass- und Beschneidearbeiten werden in Regie berechnet.
Die auftragnehmende Firma ist berechtigt, für Bestellungen, die bis zum Aufbautermin noch nicht eingetroffen sind, einen Zuschlag von 20% zu erheben.

Der Anstrich mit Binderfarben ist nur auf tapezierten Ausstellungswänden möglich.

Die Bezahlung ist nach Ausführung der Arbeiten fällig und wird während der Messe kassiert.

Alle Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Hier Farbmuster anheften:



INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin

04. 09. 2015



interlift
2015

6



INHALT

DRUCK

Mietmobiliar / Fa. Rappenglitz

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____ ☐☐ ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle:

Stand:

Preis netto pro Stück und Veranstaltung / Net price per unit and event

Art.-Nr. / item no.	Artikelbezeichnung / item name	Farbe / colour	Anzahl / quantity
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Wichtiger Hinweis:

- Das Leihmobiliar wird versichert. Die Prämie beträgt 3% des Mietpreises, sie wird dem Mieter zusätzlich berechnet.
- ☐ Wir wünschen keine Versicherung und haften entsprechend obiger Mietbedingungen.

5 % FRÜHBUCHERRABATT bis zum Abgabetermin

Bei Bestellungen ab 5 Tage vor Messebeginn wird ein Zuschlag von 20% auf die Mietpreise erhoben.

Important:

- All rental furniture will be insured. The premium is equal to 3% of the rental price and will be charged separately to the hiring party.
- ☐ We do not require insurance and acknowledge our liability as set in the rental terms.

5 % EARLY BOOKING DISCOUNT till the deadline

Orders received 5 days or less prior to the commencement of the event will be subject to a 20% surcharge.

Mietbedingungen:

1. Der Mietpreis versteht sich für die Dauer der Ausstellung, längstens 14 Tage und beinhaltet Anlieferung und Rückholung innerhalb des Messegeländes.
2. Der Mietpreis erhöht sich um die gesetzliche Mehrwertsteuer und ist vor, bzw. während der Messe fällig.
3. Falls der Mieter keine Versicherung durch den Vermieter wünscht, haftet er für Schäden und Verluste von der Anlieferung bis zur Rückholung, auch wenn er den Stand schon verlassen hat.
4. Fehlendes oder beschädigtes Mietgut wird zum Wiederbeschaffungspreis berechnet.
5. Vorbestelltes und reserviertes Mobiliar kann nur bis spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung storniert werden. Bei späterem Rücktritt wird die volle Mietgebühr berechnet.
6. Der Vermieter behält sich im Falle unvorhergesehener Ereignisse vor, dem Mieter anstelle der bestellten Mietstücke gleichwertige oder bessere Ersatzstücke zu liefern.
7. Reklamationen nach Messeende können nicht anerkannt werden.
8. Gerichtsstand für beide Teile ist Fürstentum Bruck.

Rental terms and conditions: www.rappenglitz.de/en/terms

Bitte wählen Sie Ihre Zahlungsweise:

Please indicate your method of payment:

☐ Vorkasse (100% vor Messebeginn) / Advance payment (100% prior show)

☐ Kreditkarte / Credit Card

☐ Master-Card

☐ Visa-Card

☐ American Express

Karteninhaber / card holder _____

Kartennummer / card number _____

gültig bis / valid until _____

Ort place/ Datum date _____

X

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift
Company stamp and legally valid signature

Die erforderlichen **Elektro- und Wasseranschlüsse** sind gesondert mit den dafür vorgesehenen **Formularen des Veranstalters** zu bestellen
- Für Kühlgeräte ist ein Nachtstromanschluss erforderlich -

The required **electrical and water connections** must be ordered separately using the **appropriate forms**
- A continuous power supply is required for refrigerators and freezers -

Bitte wenden!



STÜHLE | CHAIRS

ST 2	—	21,00 €	Asti anthrazit anthracite Polster, Chrom upholstery, chrome plated H45 L47 T75 B47	
ST 3	—	13,00 €	Luna ☐ rot red ☐ schwarz black ☐ gelb yellow ☐ grau grey Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated H49 L50 T78 B48	
ST 4	—	18,00 €	Vita ☐ buche beech ☐ weiß white ☐ schwarz black ☐ pink pink ☐ blau blue Holz, Chrom wood, chrome plated H43 L44 T85 B45	
ST 5	—	49,00 €	Eames weiß white ahorn maple Kunststoff, Holz plastic, wood H47 L55 T81 B41	
ST 6	—	14,50 €	Bistro ☐ weiß white weiß white ☐ schwarz black beige beige Kunststoff, Stahlrohr plastic, steel tube H40 L40 T87 B47	
ST 7	—	26,50 €	Nero schwarz black Leder, Chrom leather, chrome plated H47 L42 T80 B48	
ST 8	—	27,00 €	Blabla ☐ orange orange ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ transparent transparent ☐ elfenbein ivory Kunststoff, Chrom plastic, chrome plates H60 L60 T78 B45	
ST 9	—	27,50 €	Orbit gebrochenes weiß off-white Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated H51 L48 T81 B45	
ST 10	—	22,50 €	Swing schwarz black Leder, Chrom leather, chrome plated H58 L52 T79 B46	
ST 11	—	18,50 €	Tito ☐ blau blue ☐ schwarz black ☐ braun brown ☐ grau grey Polster, Chrom upholstery, chrome plated H50 L50 T78 B46	

STÜHLE | CHAIRS

ST 12	—	22,50 €	Net ☐ grau grey ☐ schwarz black Netzgewebe, Chrom net, chrome plated H40 L48 T83 B44	
ST 13	—	34,00 €	Catifa weiß white grau grey Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated H45 L55 T79 B48	
ST 14	—	21,50 €	Siena ☐ weiß white ☐ grau grey Leder, Chrom leather, chrome plated H43 L50 T80 B48	
ST 15	—	23,50 €	Siena II grau grey Leder, Chrom leather, chrome plated H58 L50 T80 B45	
ST 19	—	28,50 €	Legna buche beech Holz, Chrom wood, chrome plated H53 L50 T84 B45	
ST 21	—	34,00 €	Linus ☐ schwarz black ☐ grau grey Polster, Chrom upholstery, chrome plated H56 L45 T79 B46	
ST 22	—	13,50 €	Banquet schwarz black Polster, Metall upholstery, metal H46 L47 T91 B47	
ST 25	—	27,00 €	Plana ☐ schwarz black ☐ weiß white Kunststoff plastic H49 L45 T79 B45	
D 2	—	98,00 €	Lusso schwarz black höhenverst. height-adjust. Leder, Chrom leather, chrome plated H56 L59 T90-97 B45-52	
D 9	—	39,50 €	Orbit II gebrochenes weiß off-white höhenverst. height-adjust. Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated H54 L48 T74-84 B42-52	



BARHOCKER | BARSTOOLS

BH 1	20,00 €	Monza weiß white Kunstleder, Chrom synthetic leather, chrome plated Ø34 186	
BH 2	19,00 €	Forli ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ buche beech Holz, Chrom wood, chrome plated 133 33 95 74	
BH 3	23,00 €	Zett ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ buche beech Kunstleder, Chrom synthetic leather, chrome plated Ø35 182	
BH 4	34,00 €	Siena grau grey Leder, Chrom leather, chrome plated 138 44 197 73	
BH 5	28,00 €	Carlo schwarz black Kunstleder, Chrom synthetic leather, chrome plated Ø34 177	
BH 6	36,00 €	Miura schwarz black Kunststoff plastic 147 48 178	
BH 8	62,00 €	Joker transparent transparent höhenverst. height-adjust. Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated 147 40 148-79	
BH 12	33,50 €	Net ☐ grau grey ☐ schwarz black Netzgewebe, Chrom net, chrome plated 140 49 110 77	
BH 13	45,00 €	Catifa weiß white grau grey Kunststoff, Chrom plastic, chrome plated 162 51 108 76	
BH 14	72,00 €	Lem ☐ weiß white ☐ nussbaum walnut Holz, Edelstahl wood, stainless steel 136 43 77-87 70-80	
BH 15	42,00 €	Cube ☐ schwarz black ☐ weiß white Kunstleder, Chrom synthetic leather, chrome plated 133 33 180	

TISCHE | TABLES

T 2	25,00 €	Bari weiß white Dekorspanplatte, Stahlrohr decorative chipboard, steel tube	
T 3	38,00 €	T 2 170 70 172 T 3 1160 70 172	
T 4	24,00 €	Vero ☐ schwarz black ☐ weiß white	
T 6	29,00 €	Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated	
T 7	34,00 €	T 4 170 70 172 T 6 1110 70 172 T 7 1130 70 172	
T 5	28,00 €	Pisa grau grey schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated	
T 12	35,50 €	T 5 180 80 172 T 12 1120 80 172	
T 8	36,50 €	Como weiß white schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated Ø80 174	
T 9	27,50 €	Bistro weiß white Sevelit Tischplatte, Stahlrohr SEVELIT Tabletop, steel tube Ø80 172	
T 10	41,00 €	Gitter grau grey schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated Ø80 175	
T 11	37,00 €	Nino ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated Ø70 174	
T 11E	37,00 €	Enno ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated 170 70 174	
T 18	72,00 €	Verra ☐ Glas satiniert frosted glass ☐ schwarz black Dekorspanplatte/Glas, Chrom decorative chipboard/glass, chrome plated Ø70/80 175	
T 19	44,00 €	Legna buche beech Holz, Chrom wood, chrome plated Ø70 176	
T 21wn	127,00 €	Levante nussbaum walnut Dekorspanplatte decorative chipboard 1120 60 175	



TISCHE | TABLES

T 22	75,00 €	Dante weiß white Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated H120 L50 T72	
T 25	31,00 €	Milano ☐ grau grey ☐ weiß white schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated H120 L80 T75	
T 32	48,00 €	Ypsilon ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Aluminium decorative chipboard, aluminium Ø60 T72	
T 40	149,00 €	Conference grau grey Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu H160 L70/80 T72	
T 50	79,00 €	Turin weiß white Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu	
T 55	89,00 €	T 50 H120 L80 T74 T 55 H160 L80 T74	
T 50mB	109,00 €	Turin weiß white Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu	
T 55mB	119,00 €	T 50mB H120 L80 T74 T 55mB H160 L80 T74	
T 150	22,50 €	Banquet buche beech Holz, Metall wood, metal	
T 180	25,00 €	T 150 Ø150 T75 T 180 Ø180 T75	
K-1	15,00 €	Rustica natur nature Holz, Metall wood, metal	
K-2	15,00 €	K-1 H150 L50 T80 K-2 H200 L50 T80	

STEHTISCHE / BAR TABLES

T 13	49,00 €	Gitter grau grey schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated Ø60 T107	
T 15	42,00 €	Nino ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated Ø70 T110	

STEHTISCHE / BAR TABLES

T 15E	42,00 €	Enno ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated H170 L70 T110	
T 16	79,00 €	Enno II ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated H160 L70 T110	
T 28	78,00 €	Verra Glas satiniert frosted glass Glas, Chrom glass, chrome plated Ø70 T110	
T 29	53,00 €	Legna buche beech Holz, Chrom wood, chrome plated Ø70 T115	
T 30	26,00 €	Lido weiß white Sevellit Tischplatte, Stahlrohr Sevellit Tabletop, steel tube Ø70 T110	
T 31	85,00 €	Dante weiß white Dekorspanplatte, Chrom decorative chipboard, chrome plated H120 L50 T112	
T 33	53,00 €	Ypsilon ☐ weiß white ☐ schwarz black Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu Ø60 T110	
THUS	51,00 €	Stretch ☐ blau blue ☐ grün green ☐ weiß white ☐ gelb yellow ☐ anthrazit anthracite ☐ rot red inkl. Tisch incl. table T30 Ø70 T110	
T 120	130,00 €	Levante 120 ☐ weiß white ☐ nussbaum walnut Dekorspanplatte decorative chipboard H120 L60 T110	
T 170	140,00 €	Levante 170 weiß white Dekorspanplatte decorative chipboard H170 L60 T110	





LOUNGE / LOUNGE

CB 1	—	149,00 €	Imola I ☐ schwarz black ☐ weiß white Leder, Chrom leather, chrome plated H180 L77 T72 B37	
CB 2	—	299,00 €	Imola II ☐ schwarz black ☐ weiß white Leder, Chrom leather, chrome plated H130 L77 T72 B37	
ST 16	—	66,00 €	Rondo ☐ schwarz black ☐ weiß white Kunstleder synthetic leather H170 L58 T79 B50	
ST 26	—	59,00 €	Arena ☐ schwarz black ☐ weiß white Kunstleder synthetic leather H167 L68 T75 B44	
ST 27	—	72,00 €	Cubico ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ rot red Kunstleder synthetic leather H163 L55 T74 B45	
LS	—	75,00 €	Luca weiß white Kunstleder synthetic leather H160 L60 T45 B45	
LS1	—	100,00 €	Luca I weiß white Kunstleder synthetic leather H160 L60 T79 B45	
LS2	—	125,00 €	Luca II weiß white Kunstleder synthetic leather H160 L60 T79 B45	
LB 45	—	24,00 €	Capri Bench ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ rot red Kunstleder synthetic leather	
LB 90	—	55,00 €	LB 45 H145 L45 T45 LB 90 H190 L45 T45	
LB 160	—	95,00 €	LB 160 H1160 L45 T45	
LT	—	79,00 €	Capri Table ☐ schwarz black ☐ weiß white ☐ rot red MDF lackiert MDF lacquered H190 L45 T45	
LW	—	48,00 €	Lumino weiß white beleuchtet illuminated Kunststoff plastic H143 L43 T43	

LOUNGE / LOUNGE

SW	—	14,50 €	Cube schwarz black Kunstleder synthetic leather H143 L43 T43	
SL	—	45,00 €	Lümmel ☐ schwarz black ☐ rot red Polster upholstery H131 L53 T69	
CTR	—	75,00 €	Verra Couch ☐ Glas satiniert frosted glass ☐ schwarz black Dekorspanplatte/Glas, Chrom decorative chipboard/glass, chrome plated Ø70/80 T60	
CT	—	130,00 €	Amalfi Klarglas clear glass Glas, Chrom glass, chrome plated H190 L90 T46	
LT1	—	70,00 €	Toledo weiß white höhenverst. height-adjust. MDF, Chrom matt MDF, matt chrome plated H160 L40 T54-73	
LT2	—	45,00 €	Lorca weiß white Dekorspanplatte, Chrom matt decorative chipboard, matt chrome plated H146 L46 T63	
LT3	—	55,00 €	Arona Klarglas clear glass höhenverst. height-adjust. Glas, Chrom glass, chrome plated Ø51 T56-91	
EL	—	85,00 €	Bilbao Stehleuchte floor lamp Chrom chrome plated Ø25 T102	
SPL	—	24,00 €	Benia Schreibtischleuchte desk light Chrom matt matt chrome plated H115 L35 T52	
D 1	—	37,00 €	Solo anthrazit anthracite höhenverst. height-adjust. Polster, Kunststoff upholstery, plastic H145 L45 T80-91 B45-56	
D 2	—	98,00 €	Lusso schwarz black höhenverst. height-adjust. Leder, Chrom leather, chrome plated H156 L59 T95-102 B45-52	

BÜRO / OFFICE

BÜRO / OFFICE

SCT 120	—	99,00 €	Udine weiß white Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu	
SCT 160	—	109,00 €	SCT 120 1120 80 74 SCT 160 1160 80 74	

SCT120mB	—	129,00 €	Udine weiß white Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu	
SCT160mB	—	139,00 €	SCT 120mB 1120 80 74 SCT 160mB 1160 80 74	

RC	—	65,00 €	Rollcontainer rolling file container ☐ ahorn maple ☐ grau grey Holz wood 143,5 55 60	
----	---	---------	---	---

AK	—	130,00 €	Aktenschrank file cabinet ☐ ahorn maple 80 36 216 ☐ grau grey 80 38 190	
----	---	----------	---	---

T 35	—	55,00 €	Stehpult standing desk ahorn maple höhenverst. height-adjust. Holz, Chrom matt wood, matt chrome plated 85 59 78-111	
------	---	---------	---	--

PC 3	—	139,00 €	Octa dunkelgrau darkgrey verschießbar lockable Holz, Aluminium wood, aluminium 170 30 100/120	
------	---	----------	---	---

PC 15	—	155,00 €	Puro PC weiß white verschießbar lockable 160 50 110	
-------	---	----------	---	---

SCHRÄNKE / CABINETES

SBG	—	72,00 €	Dado grau grey verschießbar lockable 180 40 80	
-----	---	---------	--	---

SB 10	—	69,00 €	Classico weiß white grau grey verschießbar lockable 195 45 90	
-------	---	---------	---	---

SB 15	—	145,00 €	Puro weiß white verschießbar lockable 195 45 100	
-------	---	----------	--	---

SCHRÄNKE / CABINETES

TS	—	89,00 €	Leo hellgrau light grey verschießbar lockable 1100 50 108	
----	---	---------	---	---

TS 2	—	99,00 €	Vigo weiß white verschießbar lockable 1100 50 106	
------	---	---------	---	---

DG	—	75,00 €	Dino weiß white verschießbar lockable 1130 46 92	
----	---	---------	--	---

SFH	—	98,00 €	Schließfachschrank locker cabinet hellgrau light grey 4 Fächer 4 lockers Holz wood 145 50 180	
-----	---	---------	---	---

RW	—	26,00 €	David weiß white verschießbar lockable 153 42,5 62,5	
----	---	---------	--	---

BT 10	—	95,00 €	Classico Bar weiß white grau grey verschießbar lockable 195 45 90/110	
-------	---	---------	---	---

BT 2	—	85,00 €	Octa Bar weiß white grau grey 1102 52 85/110	
------	---	---------	---	---

BT 2E	—	90,00 €	Octa Corner nur in Kombination mit B2 only in combination with B2 weiß white grau grey 152 52 85/110	
-------	---	---------	---	---

BT 3	—	178,00 €	Octa Round optional mit Kühlschrank optionally equipped with fridge weiß white grau grey verschießbar lockable 1120 107 90/108	
------	---	----------	--	---

IF	—	69,00 €	Octa Info IF: weiß white IFS: schwarz black	
IFS	—	75,00 €	1103 52 108	

THEKEN / COUNTERS

INHALT
DRUCK



THEKEN / COUNTERS

IFmS	—	95,00 €	Octa Info verschießbar lockable IFmS: weiß white IFSms: schwarz black H103 L52 T108	
IFSms	—	105,00 €		
IF 07	—	250,00 €	Maxima Info ☐ weiß white ☐ rot red ☐ blau blue ☐ grün green ☐ gelb yellow beleuchtet illuminated H108 L68 T91	
BT 07	—	280,00 €	Maxima Bar ☐ weiß white ☐ rot red ☐ blau blue ☐ grün green ☐ gelb yellow beleuchtet illuminated H108 L68 T91/111	
BT 07 E	—	220,00 €	Maxima Corner passend zu BT07 matching BT07 ☐ weiß white ☐ rot red ☐ blau blue ☐ grün green ☐ gelb yellow beleuchtet illuminated H68 L68 T91/111	
BT 09	—	340,00 €	Exclusiv Bar buche beech blau blue verschießbar lockable H130 L56/76 T90/110	
BT 13	—	225,00 €	Ice-Cube Bar grau grey blau blue verschießbar lockable H116 L56 T116	
BT 15	—	175,00 €	Puro Bar weiß white grau grey verschießbar lockable H95 L60 T90/110	
BTM	—	215,00 €	Munich Bar weiß white ☐ rot red ☐ blau blue H173 L70 T92/117	
TV 1	—	80,00 €	Vitreo alu alu glas glass verschießbar lockable H102 L52,5 T90 F20	
TV 2	—	120,00 €	Vitreo mit Unterschrank with base cabinet TV2: Alu alu weiß white TV3: weiß white weiß white verschießbar lockable H102 L52,5 T90 F20	
TV 3	—	120,00 €		

VITRINEN / SHOWCASES

VITRINEN / SHOWCASES

TV 4	—	150,00 €	Vitreo II alu alu glas glass verschießbar lockable H145 L70 T90 F22	
TV 5	—	190,00 €	Vitreo II mit Unterschrank with base cabinet verschießbar lockable TV2: Alu alu weiß white TV3: weiß white weiß white H145 L70 T90 F22	
TV 10	—	110,00 €	Classico weiß white grau grey verschießbar lockable H95 L45 T90/110 F25	
TV 7	—	190,00 €	Pico ☐ schwarz black ☐ weiß white verschießbar lockable beleuchtet illuminated Holz, Acrylglas wood, acrylic glass H38 L38 T143	
TV 15	—	235,00 €	Puro Glas weiß white glas glass verschießbar lockable H95 L45 T100 F20	
SV 1	—	150,00 €	Gigante weiß white grau grey verschießbar lockable beleuchtet illuminated SV 2: mit Unterschrank with base cabinet H105 L55 T180 F110	
SV 2	—	195,00 €		
SV 3	—	230,00 €	Gigante II weiß white grau grey verschießbar lockable beleuchtet illuminated SV 4: mit Unterschrank with base cabinet H154 L55 T180 F110	
SV 4	—	275,00 €		
SV 7	—	190,00 €	Verdi Alu alu glas glass verschießbar lockable beleuchtet illuminated H50 L50 T180	
SV 8	—	260,00 €	Verdi II Alu alu glas glass verschießbar lockable beleuchtet illuminated H102 L50 T180	
SV 9	—	290,00 €	Silko Holz schwarz lackiert wood black lacquered Alu alu SV 9: H47 L36 T202 F26 SV 10: H117 L36 T202 F26	
SV 10	—	350,00 €		



P 1s	38,00 €	Legio Aluminium aluminium 3 Ablagen 3 racks H30 L40 T140	
P 1	41,00 €	Legio II Aluminium aluminium 3 Ablagen 3 racks H170 L40 T140	
P 2	59,00 €	Tonda Chrom chrome 12 Fächer DIN A4 drehbar 12 rotating racks DIN A4 H145 L45 T170	
P 4	58,00 €	Filo hellgrau light grey schwarz black 6 Fächer DIN A4 6 racks DIN A4 H144 L40 T160	
P 5	72,00 €	Panel silber silver 2 Fächer DIN A4 2 racks DIN A4 H127 L29 T128	
P 6	82,00 €	Plexi silber silver Acrylglas acrylic glass 4 Fächer DIN A4 4 racks DIN A4 H125 L35 T158	
P 7	95,00 €	Zick Zack silber silver Acrylglas acrylic glass 6 Fächer DIN A4 6 racks DIN A4 H130 L30 T150	
MK	195,00 €	Cook 140 l Kühlschrank fridge Spülbecken sink 2-Platten-Herd 2 hotplates Boiler boiler, 5.5 kW H190 L60 T90	
MK2	350,00 €	Cook II 140l Kühlschrank fridge Spülbecken sink Spülmaschine dishwasher kein Boiler no boiler, 2.4 kW H120 L60 T90	
SP	110,00 €	Clean Spülbecken sink Abtropffläche draining board Boiler boiler, 1.5 kW H110 L50 T85	
A100	60,00 €	Cira Küchenanrichte kitchen dresser 2 Schubladen drawers 2 Türen doors H110 L50 T85	

ISM	580,00 €	Industrie-Spülmaschine industrial dishwasher 3 min Spühdauer cycle length 230 V/3.5 kW H63 L66 T83	
GSM	480,00 €	Gläser-Spülmaschine glasswasher 3 min Spühdauer cycle length 230 V/3 kW H49 L66 T72	
MW	60,00 €	Mikrowelle microwave 700 W Leistung power H45 L34 T30	
KM	39,00 €	Kaffeemaschine coffee machine 10 Tassen cups 230 V/1 kW	
WK	36,00 €	Wasserkocher water kettle 1.5l Inhalt capacity 230 V/1 kW	
KMS	350,00 €	Saeco Royal Cappuccino integriertes Mahlwerk built-in grinder Milchschaumer milk frother 230V/2.3kW H39 L46 T40	
KMN	109,00 €	Nespresso Espressomaschine Espresso Maker 230V/1.2 kW H19 L38 T36	
KMN2	149,00 €	Nespresso II Espressomaschine Espresso Maker 230V/2.4 kW H33 L38 T42	
KAR	4,70 €	Ristretto (kräftig strong)	
KAL	4,70 €	Livanto (ausgewogen balanced)	
KAD	4,70 €	Decaffeinato (koffeinfrei decaffeinated)	
KAV	4,90 €	Vivalto (Lungo 110 ml)	
HPL	31,00 €	Doppelkochplatte two hot-plate cooker 230 V/2,5 kW H50 L30 T9	
MÜ	33,00 €	Müllsackständer Waste paper basket inkl. 5 Müllsäcke à 120 l incl. 5 waste bags à 120 l Kunststoff anthrazit plastic anthracite	





KÜHLMÖBEL / REFRIGERATORS

KS 140	—	61,00 €	Cool 140 mit Eisfach with freezer compartment 140l Inhalt capacity H155 L60 T85	
KS 300	—	136,00 €	Cool 300 mit extra Gefrierabteil with separate freezer 300l Inhalt capacity H155 L60 T162	
FKS 180	—	83,00 €	Bottle 180 180l Inhalt capacity H160 L60 T85	
FKG 360	—	300,00 €	Bottle 360 Glass Door 360l Inhalt capacity abschließbar lockable H160 L60 T159	
FKU 360	—	230,00 €	Bottle 360 Air Umluftkühlung no-frost system 360l Inhalt capacity abschließbar lockable H160 L61 T164	
FKS 360	—	173,00 €	Bottle 360 360l Inhalt capacity abschließbar lockable H160 L55 T159	
FKS 500	—	195,00 €	Bottle 500 500l Inhalt capacity abschließbar lockable H176 L66 T150	
KS 01	—	195,00 €	Smeg mit extra Gefrierabteil with separate freezer rot red 330l Inhalt capacity H166 L60 T179	
WKS	—	310,00 €	Vino 3 Temperaturzonen 3 temperature zones Glastür, Edelstahl glass door, stainless steel 53 Flaschen bottles H150 L59 T142	
GFS 300	—	155,00 €	Freez 300 300l Inhalt capacity H170 L72 T157	

VERSCHIEDENES / MISCELLANEOUS

R 1	—	39,00 €	Lagerregal storage rack 5 Böden shelves Dekorspanplatte, Alu decorative chipboard, alu H195 L30 T185	
R 2	—	32,00 €	Kunststoffregal plastic rack weiß white 5 Böden shelves H175 L30 T170	
AB	—	43,00 €	Absperrbänder barrier tape schwarz, silber black, silver Mindestabnahme 2 Stk minimum quantity 2 pcs max. H230 T76	
S	—	49,00 €	Standspiegel standing mirror fahr- und schwenkbar wheeled and swivelling Chrom chrome plated H160 L50 T175	
PK	—	7,00 €	Papierkorb wastepaper basket div. Farben various colours Ø30 T35	
PK 2	—	11,00 €	Papierkorb wastepaper basket drehbar rotatable div. Farben various colours Ø30 T42	
STS 1	—	49,00 €	Staubsauger vacuum cleaner schwarz black inkl. 2 Filter incl. 2 filter 2.4 kW Leistung power	
G 1	—	20,00 €	Donna Edelstahl matt satin stainless steel Ø40 T186	
G 2	—	20,00 €	Garda Chrom, Buche chrome plated, beech Ø35 T180	
G 3	—	20,00 €	Drago Kunststoff plastic Ø38 T170	
RV	—	20,00 €	Konfektionsständer clothing rail Chrom chrome plated höhenverst. height-adjust. RV: H150 L60 T130-180 RR: Ø80 T130-180	
RR	—	38,00 €		
TH	—	35,00 €	Taschenhalter bag holder Chrom chrome plated Ø40 T80	

GARDEROBE / COATRACK



SG 1 114,50 € **Sitzgruppe** seating group
1 x T10, 4 x ST14g



SG 3 68,50 € **Sitzgruppe** seating group
1 x T04, 4 x ST03s



SG 5 98,50 € **Stehgruppe** seating group
1 x T15s, 2 x BH12s



SG 6 79,50 € **Stehgruppe** seating group
1 x T15, 2 x BH03s



SG 7 376,50 € **Stehgruppe** seating group
1 x T120w, 4 x BH14w



L 1 336,00 € **Small Lounge** small lounge
2 x CB1, 1 x CTR



L 4 256,00 € **Loungekombination** lounge combination
2 x LB 90, 1 x LB 160, 1 x LT



L 5 246,00 € **Loungekombination** lounge combination
1 x CTR, 3 x ST16w



BK 1 236,00 € **Barthekenkombination** bar combination
1 x B03 mit with KS140, 1 x BH03s



BK 2 308,00 € **Barthekenkombination** bar combination
1 x BT07, 1 x BH08



Unser komplettes Möbelprogramm finden Sie unter / Our complete furniture range can be found on

www.rappenglitz.de



An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin

04. 09. 2015



**interlift
2015**

6.A



INHALT

DRUCK

Komplettstände / Fa. Rappenglitz

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

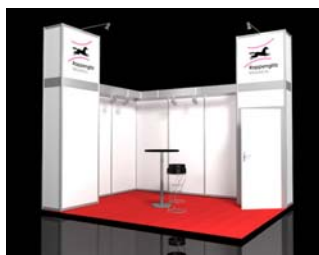
Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____ ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

KOMPLETTSTANDANGEBOT / COMPLETE STAND PACKAGE



Typ „Business“

64,00 € pro m²

Teppich (Standardfarben), Systemwand weiß (farbig gegen Aufpreis),
1 x 50W Strahler pro 3m², 2 x Langarmstrahler 75 W,

1 x Stehgruppe (1 Stehtisch, 2 Barhocker)

carpet (basic colours), partition-wall white (coloured against surcharge),
1 x 50W spotlight per 3 m², 2 x long-arm spotlight, lockable cabin with wardrobe 0,5 m²,
storageroom 0,5 m², 1 x seating group (1 bar table, 2 bar stools)



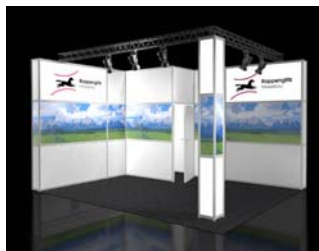
Typ „Color“

79,00 € pro m²

Teppich (Standardfarben), Systemwand weiß (farbig gegen Aufpreis),
farbige Wände an Standgrenze, 1 x 50W Strahler pro 3m²,

1 x Blendentafel weiß je offener Standseite, verschließbare Kabine mit
Garderobe, 1 x Stehgruppe (1 Stehtisch, 2 Barhocker), 1 x Bartheke

carpet (basic colours), partition-wall white (coloured against surcharge),
colored walls on stand limits, 1 x 50W spotlight per 3 m², 1 x fascia board white
per open side, lockable cabin with wardrobe, 1 x seating group (1 bar table, 2 bar stools),
1 x counter



Typ „Square“

105,00 € pro m²

Teppich (Standardfarben), Systemwand 3,00 m weiß (farbig gegen Aufpreis),
verschließbare Kabine mit Garderobe, Truss mit 1 x 75 W HQL Strahler pro 4 m²,
Logo auf oberstes Wandelement (Hinterleuchtung gegen Aufpreis)

carpet (basic colours), partition-wall white (coloured against surcharge),
lockable cabin with wardrobe, Truss with 1 x 75W HQL-spotlight per 4 m²,
logo on top wall panel (illumination against surcharge)



Individueller Standbau | Individual trade fair stand

Ein individueller Messestand ist die Fortsetzung einer sensiblen Markenführung.
Unsere Designer passen den Messestand an das Erscheinungsbild Ihrer Firma an.
Das Ergebnis ist Einzigartigkeit und ein hoher Wiedererkennungswert.
Gerne machen wir auch Ihnen ein budgetangepasstes Angebot.

An individual trade fair stand is the continuation of a sensitive brand management.
Our designers adapt the trade fair stand to your company's overall corporate image.
The result is a unique quality and a high recognition value.
We would also be delighted to make you an offer in line with your budget.

ohne Stromanschluss!

Ab 35 m² erhalten Sie einen Rabatt von 15% auf den Komplettstandpreis.

Die oben genannten Preise sind Mietpreise inkl. Transport sowie Auf- und Abbau, zzgl. MwSt.

As of 35m² stand space you will be given a discount of 15% on the price of the complete stand.

The above-mentioned prices are rental prices incl. transport as well as erection and dismantling and are subject to VAT.

Bitte wenden!

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

7



INHALT

DRUCK

Mietmobiliar / Fa. :mesomondo

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle:

Stand:



Die Idee
macht den
Unterschied

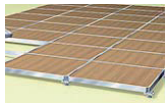
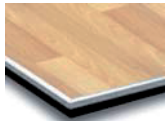
- Messestände
- Mietmöbel
- Digitaldruck
- Messeservices

**:meso
mondo**
MESSESERVICES

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bestellung: Bodenbeläge

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m²	EUR
	1. ☐ Heheboden, mit Verlegeplatten 120 mm hoch mit Alukante ohne Bodenbelag Ideal zur Unterflurverlegung v. Kabeln, Rohren oder Wasseranschlüssen m²		32,90
	2. Laminat, in Verbindung mit Doppel- boden 63 mm, inkl. Folienabdeckung ☐ Ahorn ☐ Buche ☐ Kirschbaum ☐ Nussbaum ☐ bis 50 m² ☐ > 50 m² m²		33,40 auf Anfrage

Wände und Türen

Bitte beachten Sie unsere Mietbedingungen
auf Seite 4 Punkt 12!

	3. Symba-System-Wandelement mit Aluzargen 960 x 100 x 30 mm (oben und unten) = Standbegrenzungswand 2485 mm hoch, Rastermaß 990 mm ☐ Wandfüllung, glatt, einseitig weiß lfm 30,50 ☐ Wandfüllung, gelocht, einseitig weiß lfm 30,60 ☐ Wandfüllung, beidseitig weiß lfm 40,30 ☐ Wandfüllung, gelocht, beidseitig weiß lfm 40,30 ☐ Aufpreis pro Wandseite in Trendfarben lfm 64,30 ☐ Lamellenwandfüllung professionelle Präsentation Ihrer Produkte. weiß lfm 147,90 ☐ Wanderrhöhung um 1,00 m (auf 3,50 m Gesamthöhe) Preis pro Element einseitig weiß lfm 24,50 zweiseitig weiß lfm 32,30 Trendfarben einseitig lfm 51,50		
	4. Symba-Segmentwand, 3 Segmente hoch Rastermaß 990 mm, Höhe 2485 mm ☐ weiß lfm 62,90 ☐ grau lfm 68,80 ☐ Trendfarben lfm 75,60 ☐ Glas klar lfm 81,30		
	5. Wandverkleidung, ohne sichtbare Stützen, Höhe 2500 mm (Aufpreis für Symba-Wände) ☐ weiß lfm 30,50 ☐ grau lfm auf Anfrage ☐ Trendfarben lfm auf Anfrage ☐ Montagewand weiß beschichtet, 2,485 m hoch Rastermaß 0,96 m breit, 19 mm stark zum Anbohren/Fixieren von Ausstellungsstücken/Monitoren usw. geeignet (Kaufpreis) St. 101,00		
	6. Vorhang für Kabineneinbau, Eingangsbreite Kabine: 960 mm ☐ weiß St. 32,00		

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m²	EUR
	7. ☐ Drehtür, weiß, DIN R St. 74,50 ☐ Drehtür, weiß, DIN L St. 74,50		

Decken und Blenden

	8. ☐ Einschubblende inklusive Gitterträger ☐ blau ☐ weiß ☐ grau ☐ grün ☐ gelb ☐ rot lfm 14,00		
	9. ☐ Gitterträger, Alu natur lfm 10,50 Grafikträger für Gitterträger mit/ohne Einschiebeblende ☐ Zoomblende, St. 64,20 ca. 1,50 x 0,40 m ☐ Delfinblende, St. 64,20 ca. 1,50 x 0,70 m Alle Blenden in folgenden Trendfarben: ☐ blau ☐ weiß ☐ grau ☐ grün ☐ gelb ☐ rot		

Regale und Warenpräsentationen

	10. ☐ Regalboden, bis max. 8 kg belastbar, weiß, 990 x 300 mm, bitte Position und Höhe angeben lfm 19,95 ☐ Sondermaße auf Anfrage ☐ Glasregale 33,00		
	11. ☐ abgeschrägter Regalboden, weiß, z.B. für DIN A4 Prospekte, bitte Position und Höhe angeben! lfm 29,90		

Bestellung: Regale und Warenpräsentationen (Fortsetzung)

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m ²	EUR
	12. ☐ DIALOG®-Regal Wangenkonstruktion mit 5 Fachböden (mittlerer Boden nicht verstellbar) Alu silbern St.		120,40
	13. ☐ Lamellenwand Vorsatzelemente für unsere System- wand zur professionellen Präsentation Ihrer Produkte. Größe: 960 x 1020 mm, lichtgrau lfm		145,00

Vitrinen

Beleuchtungsvitrinen inklusive 5 m Verlängerungskabel.

	14. ☐ 4-teilige Hochvitrine System 3000 Top mit Beleuchtg., oberes Element aus Glas, mit 1 Glaseinlegeboden u. Schiebetüren, unteres Element ge- schlossen, mit 1 Einlegeboden und verschießb. Schiebetüren, Sockel, BxHxT 920 x 2050 x 520 mm St. ☐ Glaseinlegeboden St.		216,50 28,00
	15. ☐ 4-teilige Hochvitrine System 3000 Top mit Beleuchtung, oberes und unteres Element aus Glas, mit insgesamt 2 Glaseinlegeböden, 1 Zwischenboden, verschließbaren Schiebetüren, Sockel, BxHxT 920 x 2050 x 520 mm, bitte genauen Standort angeben! St. ☐ Glaseinlegeboden St.		254,00 28,00
	16. ☐ Box®-Vitrine Abschließbar und beleuchtet, Unterbausilbern BxHxT 500 x 2100 x 500 mm, Vitrinenmaße 465 x 890 x 465 mm St.		195,00
	17. ☐ Podestvitrine Korpus weiß, abschließbar, 0,50 x 0,50 x 1,05 m, inklusive Glasauflauf: 0,47 x 0,47 x 0,50 m St.		200,00

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m ²	EUR
	18. 2-teilige Tischvitrine System 3000 Unterer Korpus weiß, verschließbare Schiebetüren, BxHxT 920 x 1030/1100 x 520 mm ☐ Glasauflauf 180 mm St. 122,00 ☐ Glasauflauf 250 mm St. 128,00		

Theken und Sideboards

	19. ☐ Infotheke System 3000, weiß, 1 Fachboden, Rückseite offen, nicht verschließbar, Sockel weiß, BxHxT 920 x 1080 x 520 mm St. ☐ Sonderfarben nach RAL St.		77,30 auf Anfrage
	20. ☐ Theke System 3000, weiß, 1 Einlegeboden, verschließbare Schiebetüren, Sockel weiß, BxHxT 920 x 1080 x 520 mm St.		91,50
	21. Theke „New York“ Korpus weiß, Aufsatz mit Kabel- öffnung und Blende nach vorne, Rückseite mit offener Flächen und einer verschließbaren Tür BxHxT 1966 x 1050 x 777 mm (Korpus 1694 x 1050 x 550 mm) Aufsatz in ☐ grau St. ☐ andere Farbe St.		102,60 auf Anfrage
	22. Theke „London“ Korpus weiß, Aufsatz mit Kabel- öffnung und Blende nach vorne, Rückseite mit offener Flächen und einer verschließbaren Tür BxHxT 1351 x 1050 x 806 mm (Korpus 696 x 1050 x 806 mm) Aufsatz in ☐ grau St. ☐ andere Farbe St.		68,40 auf Anfrage
	23. ☐ Theke „SLIM“ Korpus silbern, Front segmentiert, Acrylglas weiß, 1 Einlegeboden, verschließbare Tür BxHxT 700 x 1100 x 600 mm St.		137,70
	24. Theke „SLIDE“ Korpus segmentiert, Füllungen aus- tauschbar, abschließbar, 1 Einlege- boden, BxHxT 990 x 1100 x 500 mm Grundelement: 1000 mm ☐ weiß St. 117,30 Trendfarben ☐ blau ☐ rot ☐ gelb St. 124,80 ☐ grün ☐ grau St. 206,60 Grundelement: 2000 mm ☐ weiß St. 237,30 Trendfarben ☐ blau ☐ rot ☐ gelb St. ☐ grün ☐ grau St.		

Bestellung: Theken und Sideboards (Fortsetzung)

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m²	EUR
	25. ☐ Sideboard System 3000 Korpus weiß, 1 Einlegeboden, verschiebbare Schiebetüren BxHxT 920 x 850 x 520 mm St.		69,50
	26. ☐ Unterschrank Zargenbauweise, 1 Einlegeboden, verschiebbare Schiebetüren, BxHxT 990 x 750 x 495 mm St.		76,70

Stühle

Loungemöbel in unterschiedlichen Größen und Farbe auf Anfrage

	27. Stuhl „FAKT“ mit Armlehne Chromgestell, Kunststoffschale mit grauer oder schwarzer Polsterung, Rücken und Armlehnen Kunststoffst. ☐ hellgrau/grau ☐ dunkelgrau/grau ☐ blau/grau ☐ schwarz/schwarz		22,50
	28. Stuhl „FAKT“ ohne Armlehne Chromgestell, Kunststoffschale mit grauer oder schwarzer Polsterung, Rücken Kunststoffst. ☐ hellgrau/grau ☐ dunkelgrau/grau ☐ blau/grau ☐ schwarz/schwarz		20,30
	29. Stuhl „JO“ Kunststoffstuhl ☐ weiß ☐ elfenbein ☐ braun ☐ St. ☐ rot ☐ blau ☐ anthrazit ☐ oliv		24,50
	30. ☐ Stuhl „JÖRG“ Chromgestell, Sitz und Rücken aus Formholz Buche St.		27,10

Barhocker

	31. Barhocker „ZETA“ Chromgestell, Sitz gepolstert ☐ weißes Polster ☐ schwarzes Polster	St.	24,00
	32. ☐ Barhocker „LEM“ Chromgestell, matt, höhenverstellbar, Sitzfläche weißSt.		72,00

Weitere Stühle/Bürostühle auf Anfrage

Tische

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m²	EUR
	33. Quadratischer Tisch Fläche 700 x 700 mm, Höhe 750 mm ☐ weiß ☐ St. ☐ schwarz ☐ Buche St.		25,00 28,00
	34. Rechteckiger Tisch Fläche 1200 x 700 mm, Höhe 750 mm ☐ weiß ☐ St. ☐ schwarz ☐ Buche St.		31,80 38,00
	35. Runder Tisch Fläche 700 mm Ø, Höhe 750 mm ☐ weiß ☐ St. ☐ schwarz ☐ Buche St.		32,50 36,80
	36. Runder Stehtisch Fläche 700 mm Ø, Höhe 1100 mm ☐ weiß ☐ St. ☐ schwarz ☐ Buche St.		43,00 46,00

PC-Tische und Medienmöbel

	37. ☐ PC-Tisch „BOX“ Fläche 500 x 500 mm, Höhe 1100 mm Korpus silbern, verschiebbare Tastaturablage und Arbeitsplatte Buche St.		138,10
---	--	--	--------

Podeste

	38. Podeste, belastbar bis 50 kg, Höhe 750 mm, Abdeckplatte weiß ☐ Fläche 490 x 970 mm, Seiten weißSt. ☐ blau ☐ rot ☐ gelb ☐ grün ☐ grau ☐ Fläche 970 x 970 mm, Seiten weißSt. ☐ blau ☐ rot ☐ gelb ☐ grün ☐ grau ☐ Sonderfarben und -ausführungen		32,00 59,50 44,00 71,00 auf Anfrage
---	--	--	---

Prospektständer

	39. ☐ Prospektständer „SLAT“ Höhe 1340 mm, 4 Ablage St.		55,00
---	---	--	-------

Bestellung: Garderoben (Fortsetzung)

Ausstattung	Bezeichnung	lfm Stück m ²	EUR
	40. ☐ Garderobenleiste Breite 900 mm, mit 5 Haken	St.	19,50

Küchenausstattung

	41. ☐ Kühlschrank 140 l, BxHxT 600 x 850 x 600 mm	St.	66,50
	42. ☐ Kunststoffküchenregal 4 Fachböden, BxHxT 870 x 1800 x 430 mm	St.	38,50
	43. ☐ Abfalleimer	St.	19,00
	44. ☐ Papierkorb	St.	8,20

Regiestunden

Hierfür werden folgende Stundensätze zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer berechnet:

1. Regiestunde à EUR 49,50

Besondere Servicebedingungen
der Fa. :mesomondo GmbH

Messezentrum 1, 90471 Nürnberg
Tel +49 (0) 9 11. 40 08 35-0
Fax +49 (0) 9 11. 40 08 35-29
info@mesomondo.de, www.mesomondo.de

Mietbedingungen

- Der Mietpreis versteht sich, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer der Veranstaltung und ist sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.
- Alle genannten Positionen, wenn nicht anders angegeben, werden nur mietweise zur Verfügung gestellt. Das Mietgut ist für den Einsatz im Freigelände nicht geeignet.
- Im Preis sind Lieferung, Montage und Demontage enthalten.
- Vom Aussteller gewünschte Minderleistungen können im Quadratmeterpreis nicht berücksichtigt werden.

- Fehlendes und beschädigtes Mietgut wird zum Wiederbeschaffungspreis berechnet. Die Haftpflicht des Mieters gegenüber Standelementen und Mobiliar beginnt mit der Anlieferung und endet mit der Rückholung durch den Vermieter (auch wenn der Mieter den Stand bereits verlassen hat), längstens jedoch bis zu 24 Stunden nach Messeschluss.
- Bitte beachten Sie: Ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden für eingehende Aufträge und unvollständige Unterlagen folgende Zuschläge erhoben:
Leistungen nach Festpreis (z.B. Mobiliar ...) 25%
Regiearbeiten (z.B. Umbauten ...) 50%.
- Zieht ein Aussteller den Antrag zurück, so muss die Fa. :mesomondo GmbH spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich informiert werden, da sonst der volle Mietpreis in Rechnung gestellt werden muss.
- Alle Preise erhöhen sich um die gesetzliche Mehrwertsteuer.
- Für ausländische Aussteller, die bargeldlos Rechnungen bezahlen, fallen zusätzliche Transferkosten an. Eine zusätzliche Gebühr für internationale Schecks, Kreditkarten und Überweisungen außerhalb des EUR (€)-Gebietes wird in Höhe von EUR 16,50 berechnet.
- Für Rechnungsumschreibungen durch falsche oder fehlerhafte Angaben des Antragstellers wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 50,00 zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer erhoben. Diese Gebühr wird auf der neu auszustellenden Rechnung berücksichtigt.
- Gerichtsort und Erfüllungsstand, auch für das Mahnverfahren, ist für beide Teile Nürnberg.
- Für Beschädigungen durch unsachgemäße Behandlung der Wände und Blenden wie z.B. Schrauben, Nageln und Verwendung aggressiver Klebemittel haftet der Standinhaber. Nicht erlaubt ist die Verwendung von Schrauben, Nägeln und Klebbandern. Von Ihnen beschädigtes, verschmutztes oder beklebtes Standmaterial müssen wir Ihnen in Rechnung stellen. Für die Beseitigung von Kleberückständen sind folgende Kosten zu entrichten:
- Wandplatte EUR 19,00 pro Stück, netto
- Stütze EUR 18,00 pro Stück, netto
- Zarge EUR 15,00 pro Stück, netto
Alle weiteren Reinigungen oder Neuanschaffungen werden nach Aufwand berechnet.
- Dieser Bestellschein ist gleichzeitig Auftragserteilung, falls unsererseits kein Widerruf erfolgt.

Leistungen und Bestellungen, die im Last-Minute-Service geordert werden, sind sofort zur Zahlung fällig.

► Wichtiger Hinweis! Bitte beachten:

Die Standelemente und die Mietmöbel sind durch die Fa. :mesomondo GmbH zu versichern. Der Versicherungsbeitrag beträgt 3% des Mietpreises, er wird dem Mieter zusätzlich berechnet.

- ☐ Wir wünschen keine Versicherung und haften für Schäden und Verlust entsprechend obiger Mietbedingungen selbst.

Zahlung per Kreditkarte

- ☐ Wir wünschen Abrechnung über Kreditkarte:

Herausgeber: ☐ MasterCard ☐ American Express
☐ VISA ☐ Diners Club

Kartennummer: _____ / _____ / _____

Kartenprüfnummer: (Die letzten 3 Ziffern neben der Unterschrift auf der Rückseite oder bei AMEX 4 Ziffern auf der Vorderseite)

--	--	--	--

Gültigkeitsdauer: _____

Karteninhaber: _____

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

8

Land:

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in:

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil:

E-Mail:	Halle:	Stand:
---------	--------	--------

Halle:

Stand:

Aufbau am: _____ um _____, Abbau am: _____ um _____

EUR/Tag

- ☐ Lautsprecheranlage klein
 - 2 Lautsprecher klein für ca. 30-80 Personen
- ☐ Lautsprecheranlage mittel
 - 4 Lautsprecher klein für ca. 80-160 Personen
- ☐ Lautsprecheranlage mittel
 - 2 Lautsprecher groß für ca. 80-160 Personen
- ☐ Lautsprecheranlage groß
 - 4 Lautsprecher groß für ca. 160-300 Personen
- ☐ Aktiv-Lautsprecher
 - für ca. 10-20 Personen
- ☐ Stativmikrofon
 - auch für Rednerpult
- ☐ Tischmikrofon
- ☐ Drahtloses Handmikrofon
- ☐ Drahtloses Ansteckmikrofon
- ☐ Drahtloses Mikrofon mit Kopfbügel
- ☐ CD-Player
- ☐ MP3-Recorder

65.00

95,00

95,00

140,00

25,00

12,00

12,00
12,00

50.00

50.00

19.00

25.00

Nur in Verbindung mit Lautsprecheranlage!

☐	Beamer (Daten-/Video-Projektor) 2000 ANSI Lumen - Auflösung XGA 1024 x 768 Pixel	90,00
☐	Beamer (Daten-/Video-Projektor) 3000 ANSI Lumen - Auflösung XGA 1024 x 768 Pixel	95,00
☐	Beamer (Daten-/Video-Projektor) 4500 ANSI Lumen - Auflösung XGA 1024 x 768 Pixel	130,00
☐	Beamer (Daten-/Video-Projektor) 6500 ANSI Lumen - Auflösung XGA 1024 x 768 Pixel	250,00
☐	Beamer (Daten-/Video-Projektor) 10000 ANSI Lumen - Auflösung XGA 1024 x 768 Pixel	650,00

☐	Overheadprojektor – 400 W Halogen	40,00
☐	Overheadprojektor – 575 W MSR	70,00

☐ DVD-Player	18,00
- Monitor / Projektor bitte extra bestellen	
☐ BlueRay-Player	30,00
- Monitor / Projektor bitte extra bestellen	
☐ Media-Player USB/CF	18,00
- Monitor / Projektor bitte extra bestellen	
☐ LCD-TFT-Flachbildschirm 19"/48 cm	30,00
☐ LCD-TFT-Flachbildschirm 32"/81 cm, 16:9	40,00
☐ LCD-TFT-Flachbildschirm 40"/102 cm, 16:9	80,00
☐ Plasma-Display 42"/106,5 cm, 16:9, VGA	80,00
☐ Plasma-Display 42"/106,5 cm, 16:9, XGA	90,00
☐ Plasma-Display 50"/127 cm, 16:9, XGA	160,00
☐ Plasma-Display 61"/155 cm, 16:9, WXGA	300,00
☐ Lautsprechersatz für Plasma	25,00
☐ Wandhalterung für Display	20,00
☐ Bodenständer für Display	40,00
☐ Videokamera mit Stativ	95,00
- Camcorder Mini-DV 3CCD	
☐ Laptop	ab 70,00
☐ Aktivlautsprechersatz	15,00

INHALT

DRUCK

Bitte wenden!

Leinwände, Tische, Zubehör

☐ Stativleinwand 2 m x 2 m	28,00
☐ Rahmenleinwand 2 m x 2 m	45,00
☐ Rahmenleinwand 2,4 m x 1,8 m	60,00
☐ Rahmenleinwand 3 m x 2,5 m	70,00
☐ Rahmenleinwand 3,2 m x 2,4 m	80,00
☐ Rahmenleinwand 4 m x 3 m	130,00
- Bitte ankreuzen: ☐ Aufprojektion ☐ Rückprojektion	
☐ Projektortisch für Video-Projektor	8,00
☐ Laserpointer	5,00
☐ Podest 2 x 1 m, 10 - 60 cm hoch	20,00
☐ Flipchart mit 1 Block (10 Blatt)	18,00
☐ Block (20 Blatt) für Flipchart	8,00
☐ Rednerpult	25,00
☐ Moderationswand/Pinnwand	20,00

Beleuchtung (zzgl. Montage)

☐ Traverse (Alu-Gitterträger 3-Punkt)	6,00
- Preis pro Meter zuzüglich Montage!	
Sonderformen wie Ecken, T-Stücke usw. auf Anfrage	
☐ HQL-Strahler 150 W	ab 8,00
☐ Studio / TV-Scheinwerfer 300 W	9,00
- Halogenlampe, Gehäuse silber/blau	
☐ Studio / TV-Scheinwerfer 650 W	10,00
- Halogenlampe, Gehäuse silber/blau	

Preise

Die Preise verstehen sich als Tagespreise, zuzüglich der gültigen Mehrwertsteuer, inkl. Anlieferung und Störungsdienst bei einer Mindestmietzeit von zwei Veranstaltungstagen.

Rabatt

3 Veranstaltungstage 15%
4 Veranstaltungstage 20%
5 Veranstaltungstage 25%
6 Veranstaltungstage 30%
7 Veranstaltungstage 30%
8 Veranstaltungstage 35%
9 Veranstaltungstage 35%
ab 10 Veranstaltungstagen auf Anfrage

Art und Umfang der Leistung

Der Vermieter stellt dem Mieter für den vereinbarten Zeitraum Mietgeräte zur Verfügung. Die Kosten für die Anlieferung sowie die Abholung sind im Preis enthalten. Betriebsstörungen die nicht durch den Mieter zu verantworten sind, werden vom Vermieter auf eigene Kosten innerhalb 24 Std. beseitigt. Für Ausfallzeiten innerhalb dieser Frist können keine Ersatzansprüche gestellt werden.

Der Vermieter behält sich eine Ersatzlieferung bei vorheriger Benachrichtigung bis zum Eingang des Vertrages vor.

Haftung

Der Mieter haftet für Schäden und das Abhandenkommen von Mietgeräten. Die Haftung beginnt mit der Anlieferung und endet mit der Rücknahme durch einen beauftragten des Vermieters. Nach der Rücknahme bzw. Abholung werden alle Mietgeräte durch den Vermieter überprüft. Etwaige Reklamationen werden dem Mieter innerhalb von 5 Werktagen mitgeteilt. Bei Verlust des Mietgerätes hat der Mieter Schadenersatz in Höhe des Wiederbeschaffungspreis (Neupreis) zu leisten. Bei Beschädigung oder Funktionsstörungen wird der Mietgegenstand auf Kosten des Mieters repariert, bzw. neu beschafft. Die Geräte sind durch den Vermieter nicht versichert.

Servicepartner:

A. Dick Veranstaltungstechnik

Friedberger Str. 11
86161 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 67 66-00
Fax +49 (0) 8 21. 5 67 66-03
info@dick-technik.de
www.dick-veranstaltung.de

Ort und Datum

☐ Studio / TV-Scheinwerfer 1000 W	12,00
- Halogenlampe, Gehäuse silber/blau	
☐ Studio / TV-Scheinwerfer 2000 W	22,00
- Halogenlampe, Gehäuse silber/blau	
☐ Studio / TV-Scheinwerfer 5000 W	40,00
- Halogenlampe, Gehäuse silber/blau	
☐ Bühnenscheinwerfer PAR56, 300 W	6,00
- Halogenlampe, Gehäuse Alu poliert	
☐ Bühnenscheinwerfer PAR64, 500/1000 W	8,00
- Halogenlampe, Gehäuse Alu poliert	
☐ Halogenfluter 1000 W	8,00
Weitere Effektprojektoren und -scheinwerfer auf Anfrage	
☐ Display-/Klemmleuchte 250 W	8,00

Technisches Bedienpersonal Auf-/Abbau (Berechnung nach Aufwand)

pro Stunde 36,00

Bei Bedarf an weiterer Technik und Fragen zur richtigen Geräteauswahl stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Es wird empfohlen für die Dauer der Veranstaltung einschließlich Auf- und Abbau eine ausreichende Versicherung gegen Diebstahl der angemieteten Geräte abzuschließen.

Handhabung

Die Geräte sind laut Bedienungsanleitung und den Anweisungen des Aufbaupersonals pfleglichst zu behandeln.

Das Öffnen der Geräte oder die Änderung von Grundeinstellungen durch den Mieter auch im Störfall ist nicht zulässig. Kosten die durch Nichteinhaltung entstehen, werden dem Mieter belastet.

Sonstige Leistungen

Einsätze im Rahmen des Störungsdienstes, die auf Grund unsachgemäßer oder fälscher Bedienung durch den Mieter entstehen, werden mit € 36,00 zuzüglich An- und Abfahrt berechnet. Verzögerungen des Auf-/Abbaus sowie Sonderleistungen, die durch den Mieter oder durch von ihm beauftragte Dritte entstehen, werden mit oben genannten Stundensatz in Regie abgerechnet.

Rücktritt

Ein Rücktritt von diesem Miet-Auftrag hat schriftlich zu erfolgen und ist nur bis spätestens 14 Tage vor Ausstellungsbeginn zulässig. Bei einem Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt ist der volle Mietpreis zu entrichten.

Zahlungsweise und Fälligkeit

Der sich aus dem Miet-Auftragsformular errechnete Preis wird nach Aufbau und Inbetriebnahme der Geräte mit Rechnungsstellung sofort fällig, und ist durch das Standpersonal zu entrichten. Bei Überweisung muss der Betrag am Aufbauort dem Konto des Vermieters gutgeschrieben sein.

Sonstiges

Gema-Gebühren etc. sind vom Mieter zu tragen.

Gerichtsstand für beide Vertragspartner ist Augsburg.

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

9



INHALT

DRUCK

Bewachung

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Unter Anerkennung der besonderen und allgemeinen Geschäftsbedingungen vom Sicherheitsdienst bestellen wir:

☐ **Standwache**

Datum: von _____ bis _____

p. Std./€ 17,30
zzgl. ges. MwSt

Datum: von _____ bis _____

☐ **Standwache**

(bis zu 8 Stunden (einmalig/oder pro Tag))

Datum: von _____ bis _____

p. Std./€ 17,80
zzgl. ges. MwSt

Datum: von _____ bis _____

Besondere Geschäftsbedingungen:

1. Reklamationen müssen unverzüglich beim Leiter Wachdienst gemeldet werden, spätestens zum Zeitpunkt der Öffnung der Messe.
2. Alle Preise erhöhen sich an Sonntagen um 50 % und an Feiertagen um 100%.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese AGB gilt für alle Verträge. Lieferung und sonstige Leistungen, einschließlich Beratungsleistungen, Auskünfte und ähnliche Leistungen zwischen dem Sicherheitsdienst (Auftragnehmer) und Ihrem Auftraggeber aus dem nicht kaufm. Verkehr. Geschuldet wird seitens des Auftragnehmers die Leistung, nicht der Erfolg.

Unsere Angebote liegen die uns erteilten Auskünfte zugrunde. Die Angebote werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Sie sind freibleibend und unverbindlich.

1. Allgemeine Dienstausführung

Das Wach- und Sicherheitsgewerbe ist gem. §34a der Gewerbeordnung ein erlaubnispflichtiges Gewerbe und übt seine Tätigkeit als Revier-, Separat- u. Sonderdienst aus. Zu den Sonderdiensten gehören Werkschutzdienste, Personenkontrollen, Personenbegleit- u. Schutzdienst, Geld- u. Werttransporte, Kurier u. Belegtransporte, der Betrieb von Alarm-, Einsatz- u. Notrufzentralen (Dienstleistungszentralen) sowie die Durchführung von Kassen-, Ordnungs- u. Aufsichtsdiensten für Ausstellungen, Messen u. Veranstaltungen.

Der Sicherheitsdienst und der Auftraggeber verpflichten sich, unverzüglich nach Abschluss des Vertrages eine schriftliche, von beiden Parteien abzeichnende Dienstanweisung zu erstellen. Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass der Sicherheitsdienst auch ohne deren besondere Aufforderung alle, für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden u. ihr von allen Vorgängen u. Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein könnten. Dies gilt auch für Vorgänge u. Umstände, die erst nach Tätigkeit durch den Auftragnehmer bekannt werden (Informationspflicht des Auftraggebers).

Kommt der Auftraggeber seiner Verpflichtung aus Ziff. 1b nicht nach o. ist die Erstellung einer Dienstanweisung aus zeitlichen o. technischen Gründen vor Aufnahme einer der og. Tätigkeiten nicht möglich, so kann der Sicherheitsdienst die Dienstleistung in der Art u. Weise erbringen, wie sie es zu Erfüllung des Auftrages für zweckmäßig erachtet.

Aus Schäden, die dadurch entstehen, dass der Auftraggeber nicht an der Erstellung der Dienstanweisung mitgewirkt hat o. seine Informationspflicht aus 1 nicht nachgekommen ist, kann der Auftraggeber keine Rechte ableiten.

Das Wach- u. Sicherheitsunternehmen erbringt seine Tätigkeit als Dienstleister (Keine Arbeitnehmerüberlassung gem. Gesetz über die gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung v. 07.04.1972 BGBl 1972 I, 993), wobei es sich seines Personals als Erfüllungsgehilfen bedient. Die Auswahl des beschäftigten Personals u. das Weisungsrecht liegt, ausgenommen bei Gefahr im Verzug, bei dem beauftragten Wach- u. Sicherheitsunternehmen. Es ist zur Erfüllung aller gesetzlichen, behördlichen, sozialrechtlichen u. berufsgenossenschaftlichen Verpflichtungen gegenüber seinen Mitarbeitern allein verantwortlich.

Der Auftragnehmer wird über alles, was ihm aufgrund des Auftrages zur Kenntnis gelangt, Schweigen gegenüber Dritten wahren.

Berichte, Gutachten, Organisationspläne, Entwürfe, Zeichnungen, Aufstellungen, Angebote u. Rechnungen des Auftragnehmers sind nur für den Auftraggeber bestimmt u. von diesem streng vertraulich zu behandeln. Der Auftraggeber haftet bei vereinbarungswidriger Weitergabe an oder der Ermöglichung der Kenntniserlangung durch Dritte.

2. Begehungsvorschrift

Im Einzelfall ist für die Ausführung des Dienstes die schriftliche Begehungsvorschrift maßgeblich. Sie enthält, den Anweisung des Auftraggebers entsprechend, die näheren Bestimmungen über die Rundgänge, Kontrollen u. die sonstigen Dienstvorrichtungen, die vorgenommen werden müssen. Änderungen u. Ergänzungen der Begehungsvorschrift bedürfen der schriftlichen Vereinbarung. Soweit unvorhersehbare Notstände es erfordern, kann in Einzelfällen von vorgesehenen Kontrollen, Rundgängen u. sonstigen Dienstvorrichtungen Abstand genommen werden.

Alarmverfolgung: Die Kontrollen des Objektes werden anhand der Schließenanzeige an der Alarmanlage durchgeführt. Die Alarmanlage ist nach Beendigung des Kontrollganges, gem. besonderer Beschreibung, wieder scharf zu stellen. Lässt sich die Alarmanlage nicht mehr scharf schalten, so ist über Telefon o. Funk die Einsatzzentrale zu informieren u. im Namen des Auftraggebers u. auf dessen Rechnung der Anlagengerichter bzw. dessen Notdienst zu verständigen, um die Alarmanlage wieder scharf zu schalten. Sind durch Einbruch, Einbruchversuche oder Vandalismus Fenster oder Türen beschädigt, so das ein umgehender Zutritt möglich ist, u. besteht keine Möglichkeit, innerhalb eines angemessenen Zeitraumes nach Betreten des Objekts eine der zu verständigenden Personen zu benachrichtigen, wird im Namen des Auftraggebers u. auf dessen Rechnung die Feuerwehr beauftragt, den Schaden zu beheben (Notverschaltung).

Bis zur Wiederscharfstellung der Alarmanlage durch die Errichterfirma bzw. bis die Anbringung der Notverschaltung durchgeführt ist, wird das Objekt von dem anwesenden Alarmverfolger des Sicherheitsdienstes abgesichert.

3. Schlüssel und Notfallschriften

Die für den Dienst erforderlichen Schlüssel sind vom Arbeitgeber rechtzeitig u. kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Für Schlüsselverlust u. Schlüsselbeschädigung haftet der Auftragnehmer im Rahmen der Ziff. 10. Der Auftraggeber gibt dem Auftragnehmer die Anschrift bekannt, die bei der Gefährdung des Objektes, auch Nachts, telefonisch benachrichtigt werden können. Anschriftenänderungen müssen dem Auftragnehmer umgehend mitgeteilt werden. In den Fällen, in denen der Auftragnehmer über ausgeschaltete Alarmanlagen die Alarmverfolgung durchzuführen hat, ist vom Auftraggeber die Benachrichtigungsreihenfolge anzugeben.

4. Beanstandung

Beanstandungen jeder Art, die sich auf die Ausführung des Dienstes o. sonstigen Unregelmäßigkeiten beziehen, sind unverzüglich nach Feststellung schriftlich der Betriebsleitung des Sicherheitsdienstes zwecks Abhilfe mitzuteilen. Bei nicht rechtzeitiger Mitteilung können Rechte aus solchen Beanstandungen nicht geltend gemacht werden.

Wiederholte o. grobe Verstöße in der Ausführung des Dienstes berechtigen nur dann zur sofortigen Lösung des Vertrages, wenn der Auftragnehmer nach schriftlicher Benachrichtigung nicht in angemessener Frist bis spätestens 7 Werktagen- für Abhilfe sorgt.

5. Auftragsdauer

Der Vertrag läuft, soweit nicht anders vereinbart ist, bis zum 31.12. eines jeden Jahres. Wird er nicht 3 Monate vor Ablauf der Vertragszeit gekündigt, so verlängert sich die Vertragszeit um ein weiteres Jahr.

6. Ausführung durch andere Unternehmen

Der Auftragnehmer ist berechtigt, sich zur Erfüllung seiner Verpflichtungen andere gem. §34a GewO zugelassener u. zuverlässiger Unternehmen zu bedienen.

7. Unterbrechung der Bewachung

Im Krieg oder im Streitfall bei Unruhen u. anderen Fällen höherer Gewalt kann der Auftragnehmer den Dienst, soweit die Ausführung unmöglich wird, unterbrechen o. zweckentsprechend umstellen.

8. Vorzeitige Auftragslösung

Bei Umzug des Auftraggebers sowie bei Verkauf o. sonstigen Aufgaben des Wachobjektes, kann der Auftraggeber das Vertragsverhältnis mit einer Frist von einem Monat kündigen.

Gibt der Auftraggeber den Wachbezirk auf oder verändert ihn, so ist er ebenfalls zu einer vorzeitigen Lösung aus dem Vertrag, unter Einhaltung der Kündigungsfrist von einem Monat, berechtigt.

9. Rechtsfolge

Bei Tod des Auftraggebers tritt der Rechtsnachfolger in den Vertrag ein, es sei denn, dass der Gegenstand des Vertrages hauptsächlich auf persönliche Belange, insbesondere den Schutz der Person des Auftraggebers, abgestellt war. Durch Tod sonstiger Rechtsnachfolger o. Rechtsveränderungen des Unternehmers wird der Vertrag nicht berührt.

10. Haftung und Haftbegrenzung

Bei Schadensersatzansprüchen jeglicher Art, gleich aus welchem Rechtsgrund, haftet der Auftragnehmer nur, insofern etwaige Schäden vom ihm, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen leitenden Angestellten vorsätzlich verursacht wurden.

Schadensersatzansprüche direkt gegen die Mitarbeiter sind ausgeschlossen, sofern diese den Schaden nicht vorsätzlich, nicht oder grob fahrlässig herbeigeführt haben.

Unabhängig von Ziff 10a) u. 10b) haftet der Auftragnehmer für die Schäden, die durch ihn, seine gesetzlichen Vertreter, seine leitenden Angestellten, seinen Mitarbeitern o. gem. Ziff. 6 beauftragten Unternehmer verursacht worden sind, soweit im Rahmen seines Haftpflichtversicherungsvertrages vom Bewachungsunternehmen Versicherungsschutz gegeben ist. Dem Versicherungsvertrag liegen die allg. Haftpflichtversicherungsbedingungen (AHB) u. die Bedingungen für die Haftpflichtversicherung von Bewachungsunternehmen zugrunde.

Die Haftung des Unternehmens gem. Ziff 19c) ist begrenzt auf:

€ 2.000.000,00 für Personenschäden
€ 1.000.000,00 für Sachschäden
€ 100.000,00 für Vermögensschäden

11. Haftung im nicht kaufmännischen Verkehr

Im nicht kaufm. Verkehr haftet der Auftragnehmer gem. Ziff 10 auch für Schäden, die fahrlässig von sonstigen Erfüllungshilfen verursacht werden.

12. Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen

Der Auftraggeber ist verpflichtet, Haftungsansprüche unverzüglich geltend zu machen. Der Auftraggeber ist ferner verpflichtet, dem Auftragnehmer unverzüglich Gelegenheit zu geben, alle erforderlichen Feststellungen zur Schadensverursachung, Schadensverlauf u. Schadenshöhe selbst oder durch Beauftragte zu treffen. Schadensaufwendungen die dadurch entstehen, dass der Auftraggeber seine vorstehenden Verpflichtungen nicht o. nicht unverzüglich nachkommt, gehen zu seinen Lasten. Für Entschädigungen des Auftraggebers, die aufgrund von Empfehlungen des Auftragnehmers gefaßt werden, wird nicht gehaftet.

13. Haftungsnachweise

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung im Rahmen der übernommenen Haftung, deren Grenzen sich aus Ziff. 10 ergeben, abzuschließen. Der Auftraggeber kann den Nachweis über den Abschluß einer solchen Versicherung verlangen.

14. Zahlung des Entgeltes

Das Entgelt für den Vertrag ist, soweit nicht anders vereinbart monatlich zu zahlen. Die Rechnungen sind nach Erhalt fällig und binnen 14 Tagen zu zahlen. Die Zahlungen sind zu leisten rein bar, ohne jeden Abzug, frei Zahlstelle des Auftragnehmers in deutscher Währung (Euro).

Aufrechnung und zurückbehalten des Geldes sind nicht zulässig, es sei denn, im Falle einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung. Bei Zahlungsverzug ruht die Leistungsverpflichtung des Auftragnehmers selbst seiner Haftung, ohne das der Auftraggeber von der Zahlung für die Vertragszeit oder dem Vertrag überhaupt entbunden ist. Voraussetzung hierfür ist, dass der Auftraggeber abgemahnt und ihm eine angemessene Nachfrist eingeräumt wurde.

15. Preisänderung

Im Falle der Veränderung von Lohnkosten oder Lohnnebenkosten, insbesondere durch Abschluß neuer Lohn-, Mantel- oder Tarifverträge, ist das Entgelt um den Betrag in gleicher Weise zu verändern, um den sich durch die Veränderung der Lohnkosten die Selbstkosten für die Ausführung des Auftrages geändert haben zzgl. der gesetzl. Umsatzsteuer. In Fällen, in denen der Auftragnehmer übergeschaltete Gefahrmeldeanlagen die Alarmverfolgung durchzuführen hat, gilt dies sinngemäß für die vom Auftragnehmer zu Aufschaltung an die Deutsche Telekom AG entrichteten Entgeltes für die Leistungsbereitschaft.

16. Vertragsbeginn, Vertragsänderung

Der Vertrag ist für den Auftragnehmer von dem Zeitpunkt an verbindlich, zu dem der Auftraggeber die schriftliche Auftragsbestätigung zugeht.

Der Auftraggeber versichert mit der Unterzeichnung des Vertrages, dass er keine staatsgefährdenden, verfassungswidrigen oder in irgendeiner Weise rechtswidrigen Ziele mit dem Auftrag verfolgt.

Für die Durchführung des Auftrages (auch im Ausland) und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur das deutsche Recht.

Nebenanreden, Änderungen, Ergänzungen o. Einschränkungen des Vertrages bedürfen der schriftlichen Form.

17. Vertragswirksamkeit (Teilunwirksamkeitsklausel)

Falls einzelne Bestimmungen dieses Vertrages rechtsunwirksam sein sollten, so sollen sie so umgedeutet werden, so dass der ungültigen Bestimmungen verbundene Zweck erreicht wird. Die Gültigkeit aller übrigen Bestimmungen wird dadurch nicht berührt.

18. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Sitz der Betriebsleitung des Auftragnehmers. – Diese Vereinbarung gilt ausdrücklich auch für den Fall, dass die im Klagewerk in Anspruch zu nehmende Partei nach Vertragsabschluß ihren Sitz, Wohnort oder gewöhnlicher Aufenthaltsort verlegt.

Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis im Wege des Mahnverfahrens können geltend gemacht werden.



INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin

04. 09. 2015



interlift
2015

10.A

Spedition  **BTG®**

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

☐ **Wann beginnen Sie mit dem Standaufbau?** Datum _____ Uhrzeit _____

Wir bestellen laut umseitigen Speditionstarif:

☐ **Anlieferung** von EU-Ware zum Stand Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Zollabfertigung und Anlieferung** von Zollgut (Drittlandsware) zum Stand Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Angaben zum Messegut:** Um den Einsatz der erforderlichen Hebwerkzeuge sowie die Disposition in der Halle rechtzeitig planen zu können, benötigen wir vorab Angaben zu Exponaten, die eine Länge von 3 m und / oder ein Gewicht von 5 t überschreiten.
ca. Gewicht _____ (kg) Abmessungen _____ (LxBxH)

☐ **Aufbau**

☐ **Gabelstapler** _____ t Tragkraft

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Kran** _____ t Tragkraft

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Transportarbeiter**

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Vollguteinlagerung**

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Abbau**

☐ **Gabelstapler** _____ t Tragkraft

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Kran** _____ t Tragkraft

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Transportarbeiter**

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Vollgutzustellung**

Datum _____ Uhrzeit _____

☐ **Leergutbehandlung und Zwischenlagerung** ☐ ja (ca. _____ cbm) ☐ nein

Während der Messe sowie in den Auf- und Abbauphasen ist das BTG-Büro am Messegelände Augsburg besetzt. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Messezentrale unter Tel +49 (0) 8 21. 49 86-134, -143. Mobil ist das Messteam unter folgenden Rufnummern erreichbar: +49 (0) 1 75. 4 32 44 74 und +49 (0) 1 75. 4 32 44 76.

☐ **Transporte durch BTG**

Wir bitten die Ausstellerfirmen, den Versand bzw. die Anlieferung von Messegut mit **BTG Messe-Spedition GmbH** abzustimmen. Falls Sie den Transport bis zum Messegelände selbst arrangieren, beachten Sie bitte die Termine und Adressierungsvorschriften gemäß den BTG-Richtlinien. Die Anlieferung an den Messestand wird lt. Ihren Anweisungen disponiert.

Servicepartner:

BTG Messe-Spedition GmbH

Parkstraße 35
86462 Langweid/Augsburg

Tel +49 (0) 8 21. 49 86-1 50

Fax +49 (0) 8 21. 49 86-1 53

augsb-messe@btg.de

Mobil +49 (0) 1 75. 4 32 44 74

Der Messespediteur ist gehalten, die Kosten für erbrachte Dienstleistungen zu kassieren. Bitte stellen Sie ihr Standpersonal auf dem Messegelände mit genügend Barmittel bzw. Master Card oder Visa-Kreditkarte aus. Die Abrechnung erfolgt, sofern keine anders lautende Vereinbarung getroffen ist, ausschließlich mit dem im Verzeichnis genannten Aussteller und/oder dem Auftraggeber.

Der Messespediteur arbeitet ausschließlich auf Grund der ADSP (Allgemeinen Deutschen Speditionbedingungen), neueste Fassung. Diese Geschäftsbedingungen liegen in den Büroräumen aus und können dort eingesehen werden. Den einzelnen Leistungen des Messespediteurs liegt der jeweils gültige Messespeditionstarif zugrunde.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

INHALT

DRUCK

Speditionstarif für AFAG Messen und Ausstellungen

Augsburg 2015



1. Weiterleitung ab Empfangsstation

Transport ab Ankunft dt. Flughafen bis Ankunft Messegelände Augsburg, inklusive Transitabfertigung

ex Flughafen Frankfurt (FRA)

Grundgebühr (Minimum) bis 50 kg € 295,--

bei Sendungen über 50 kg entstehen zusätzlich zur Grundgebühr Kosten gemäß folgender Staffellung:

51	-	300kg	€ 1,20 je kg
301	-	500kg	€ 1,00 je kg
501	-	750kg	€ 0,85 je kg
751	-	1000kg	€ 0,75 je kg
1001	-	3000kg	€ 0,50 je kg

darüber auf Anfrage

ex Flughafen München (MUC) / Augsburg (AGB)

Grundgebühr (Minimum) bis 50 kg € 165,--

bei Sendungen über 50 kg entstehen zusätzlich zur Grundgebühr Kosten gemäß folgender Staffellung:

51	-	300kg	€ 0,90 je kg
301	-	500kg	€ 0,80 je kg
501	-	750kg	€ 0,65 je kg
751	-	1000kg	€ 0,50 je kg
1001	-	3000kg	€ 0,40 je kg

darüber auf Anfrage

ab Eingang Seehafen bis Messegelände nach Aufwand

Flughafen-/ Hafengebühren sowie Zwischenlagerung werden nach Aufwand / offiziellen Tarifen berechnet.

BTG Lager Langweid bis Messegelände Augsburg nach Aufwand
Überlagernahme in 86462 Langweid; je 100 kg € 5,85

2. Abfertigung auf dem Messegelände

ab Ankunft Messegelände bis Messestand; je 100 kg € 15,--
Minimum € 59,--

3. Leergutbehandlung

Abholung des Leergutes am Messestand, Einlagerung während der Messe, Wiederanlieferung an den Stand nach Messeende:

per angefangenem cbm € 45,--
Minimum 1 cbm; sonntags zzgl. 25%

4. Vollgutlagerung / Zollgutlagerung

Abholung vom Messestand per cbm € 28,--
Lagerumschlag + Lagermiete per cbm € 17,--
Zustellung am Messestand per cbm € 28,--
Minimum € 125,--
Lagerversicherung auf Anfrage

5. Hebezeuge / Arbeitskräfte

Hubwagen je Stunde € 10,--
Gabelstapler bis 3 t je halbe Stunde € 45,--
Gabelstapler bis 5 t je halbe Stunde € 48,--
Gabelstapler bis 6 t je halbe Stunde € 55,--
40-t-Kran je Stunde € 175,--
BTG-Mitarbeiter / Supervisor je Stunde € 49,50
Transportarbeiter je Stunde € 38,50
Spezialgeräte und Spezialkräfte auf Anfrage.

Gabelstaplereinsätze werden je angefangene Stunde und nach 1 Stunde je angefangener, halben Stunde gerechnet. Das Mitführen von Spezialausrüstung und Werkzeugen wie Seile oder Gabelverlängerung geschieht nur auf Anforderung und kann Zuschläge verursachen.

Zuschläge

Hakenlastversicherung auf Kraneinsatz / Einsatzzeit	5 %
Überstundenzuschlag ab 17.00 Uhr	25 %
Nachtzuschlag ab 20.00 Uhr	50 %
Samstagszuschlag	25 %
Sonntagszuschlag	50 %
Feiertagszuschlag	100 %

Für Anfahrt und Abfahrt können je 15 Minuten (Gabelstapler) und je 1 Stunde (Kran) berechnet werden. Außerhalb der offiziellen Auf- und Abbauzeiten werden Rüstzeiten nach Aufwand verrechnet.

6. Zollabfertigung / Registrierung

T-1-Erstellung für Weiterleitung zum / ab Messegelände je Versandschein € 69,--
Zollsicherheitsleistungen 0,5 % CIF-Wert
Minimum € 29,--

Temporäre Zollabfertigung auf:
Verwendungsschein (VO) € 125,--
Carnet ATA € 95,--
Zollbeschau, einmalig je Sendung € 60,--
Sicherheitsleistung / Zollbürgschaft 0,5 % CIF-Wert Minimum € 45,--
Ausfuhrzollabfertigung € 95,--

Definitive Zollabfertigung für Verbrauchsgüter
je Zolланtrag € 75,--
zusätzlich je Tarifposition € 10,--

7. Nebengebühren

Speditionsprovision, je t / Sendung € 20,--
Übersetzungen nach Aufwand
Transportversicherung auf Anfrage
Vorlageprovision auf Auslagen 5 %
Regiekosten 5 %

8. Hinweise

Der vertraglich verpflichtete Spediteur verfügt auf dem Messegelände über die alleinige Speditions- und Lagerberechtigung, d. h. Verbringen von Exponaten, Standbaumaterial usw. zum Stand inklusive Gestellung eventueller Hilfsgeräte sowie Zollabfertigung zur temporären bzw. definitiven Einfuhr.

Alle Entgelte und Auslagen nach diesem Tarif sind fällig, sobald die jeweilige Leistung erbracht ist. Zahlungsverzug tritt spätestens 10 Tage nach Zugang der Rechnung ein, ohne dass es einer Mahnung oder sonstiger Voraussetzungen bedarf. Des Weiteren ist der Messespediteur berechtigt, eine Sicherheit oder Anzahlung für alle Leistungen zu verlangen, die nach diesem Tarif bestellt worden sind.

Die Haftung der BTG Messe-Spedition GmbH für Schäden an Gütern in unserem Gewahrsam ist auf € 5,--/ je kg brutto begrenzt. Sie beginnt mit der körperlichen Übernahme der Ware und endet mit dem Abstellen der nicht ausgepackten Güter am Stand des Ausstellers auch, wenn der Aussteller oder dessen Beauftragter nicht anwesend ist und die Übergabe nicht dokumentiert werden kann. Beim Rücktransport durch BTG beginnt die Haftung erst mit der Abholung der wiederverpackten Güter am Stand -auch, wenn die Versandpapiere früher im BTG-Büro abgegeben werden.

Für alle Aufträge an die BTG MESSE-SPEDITION GMBH gelten die "Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen" (ADSp) – neueste Fassung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Augsburg.

Im Übrigen gelten die für die jeweilige Veranstaltung vom Veranstalter herausgegebenen Richtlinien. Reklamationen jeglicher Art können nur unmittelbar nach Erhalt der Güter schriftlich im Büro des Vertragsspediteurs eingereicht werden. Berechnungsgrundlage 1 cbm = 300 kg; Nettoraten gem. Tarif zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

10.B

Spedition **DB** SCHENKER

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Wir bestellen laut umseitigen Speditionstarif:

- ☐ **Anlieferung** von ankommenden Gütern zu oben genanntem Messestand Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Zollabfertigung** von Ausstellungsmaterial
- ☐ temporär Abfertigung auf Verwendungsschein inkl. evtl. Übernahme am Flug-/Seehafen ☐ definitive Einfuhr Deutsche Einfuhrabgaben (evtl. anfallende Zölle und Steuern zu unseren Lasten) ☐ Ausgangszollabfertigung löschen des Verwendungsscheines und Abfertigung auf T-Papier (inkl. Transport zum gewünschten Bestimmungsort) die nötigen Formalitäten werden am Messestand während der Messe geklärt

die notwendigen Dokumente (Frachtpapiere, B/L, Handelsrechnung & evtl. Zertifikate) werden wir schnellstmöglich im Original an die unten genannte Anschrift der Schenker Deutschland AG senden.

- ☐ **Aufbau**
- ☐ **Gabelstapler** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Kran mit Teleskopausleger** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Abholung unseres Leergutes** _____ cbm
Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Abholung unseres Vollgutes** _____ cbm
Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Abbau**
- ☐ **Gabelstapler** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
- ☐ **Kran mit Teleskopausleger** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
- Leergutrücklieferung beginnt automatisch für alle Aussteller ca. 1 Stunde nach Messeschluss; Fixtermine sind leider nicht möglich.
- Vollgutrücklieferung erfolgt nur auf Anforderung

- ☐ **Rücktransport des Messegutes nach Ausstellung**
die nötigen Formalitäten werden während der Messe am Messestand geklärt.

Während der offiziellen Auf- und Abbaueiten, sowie während der Messelaufzeit befindet sich das Büro der Schenker Deutschland AG im Messezentrum Augsburg. Wir bitten die Firmen, den Versand von Ausstellungsgütern oder Standbaumaterial, rechtzeitig vor Versand bei der Schenker Deutschland AG zu avisieren. Stückgutsendungen bitten wir rechtzeitig an die Schenker Deutschland AG, Paul-Henri-Spaak-Straße 8, D-81829 München zum Versand zu bringen. Die Sendungen werden termingerecht lt. Ihren Anweisungen zum Messestand gebracht.

Servicepartner:

Schenker Deutschland AG
Paul-Henri-Spaak-Straße 8
D-81829 München

Tel +49 (0) 8 9. 9 49-2 43 00
Fax +49 (0) 8 9. 9 49-2 43 39
interlift@dbschenker.com
Kontakt: Andreas Stanglmair

Allgemeines: Der Messespediteur arbeitet ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) und, soweit diese für logistische Leistungen nicht gelten, nach den Logistik-AGB, jeweils neueste Fassung. Wir verweisen insbesondere auf die vom Gesetz abweichenden Haftungsbeschränkungen gem. Ziffer 23 ADSp. Den Text der ADSp übersenden wir Ihnen gerne auf Anfrage. Der Text ist auch auf der „Homepage“ des Messe- und Ausstellungs-Spediteurs hinterlegt. Gerichtsstand für beide Teile ist München.

Der Messespediteur hat gegenüber der Messeleitung die Verpflichtung übernommen, Krane und Gabelstapler in genügender Menge bereitzustellen, so dass ein reibungsloser Auf- und Abbau der Messe gewährleistet ist. Aus Sicherheits- und Haftungsgründen ist es erforderlich, dass Hebegeräte wie Gabelstapler und Krane ausschließlich über den offiziellen Messespediteur angefordert werden. Abrechnungsgrundlage für die Leistungen des Messespediteurs sind die jeweils gültigen Speditionsentgelte, die umseitig abgedruckt sind. Der Messespediteur ist berechtigt, die Kosten für erbrachte Dienstleistungen zu kassieren, oder eine à-Konto-Zahlung zu verlangen. Bitte stellen Sie Ihr Standpersonal deshalb mit genügend Zahlungsmitteln (Bargeld, Kreditkarten) aus.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

INHALT

DRUCK

Speditionsentgelte für Messen und Ausstellungen im Messezentrum Augsburg gültig ab 01.01.2015



1. Weiterleitung ab Empfangsstation

Transport ab Ankunft Lager München / Flughafen München bzw.
dt. Seehafen bis frei Ankunft Messezentrum Augsburg

ab frei Ankunft Flughafen München bis frei Ankunft
Messezentrum Augsburg, inkl. Transitabfertigung

minimal		€	177,00
bis	200 kg	€	236,00
bis	300 kg	€	270,00
bis	400 kg	€	330,00
bis	500 kg	€	400,00
bis	600 kg	€	450,00
bis	700 kg	€	500,00
bis	800 kg	€	530,00
bis	900 kg	€	560,00
bis	1000 kg	€	590,00
ab	1000 kg	€	auf Anfrage

ab frei Ankunft Depot München bis frei Ankunft
Messezentrum Augsburg

minimal		€	50,00
bis	200 kg	€	65,00
bis	300 kg	€	90,00
bis	400 kg	€	115,00
bis	500 kg	€	135,00
bis	600 kg	€	155,00
bis	700 kg	€	175,00
bis	800 kg	€	185,00
bis	900 kg	€	195,00
bis	1000 kg	€	210,00
ab	1000 kg	€	auf Anfrage

ab Dt. Seehafen bis Messegelände auf Anfrage

2. Zustellung zum/Abholung vom Messestand (Stückgut)

Zustellung zum/Abnahme vom Stand
inkl. Zwischenlagerung bis 5 Tage

je angefangene 100 kg	m/m 200 kg	€	26,00
-----------------------	------------	---	-------

Sperrigkeit: 1 cbm = 150 kg

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

3. Lagerung von Leergut

Abholung vom Messestand, Lagerung
für die Dauer der Messe und

Rücklieferung zum Messestand pro Kollo und angefangenen cbm	€	42,00
--	---	-------

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

4. Lagerung von Vollgut

Abholung vom Messestand, Lagerung für die
Dauer der Messe und Rücklieferung zum Stand
pro Kollo und angefangenen cbm

je angefangene 100 kg	€	59,00
-----------------------	---	-------

Sperrigkeit: 1 cbm = 100 kg

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

5. Gestellung von Geräten und Personal

Gabelstapler bis 3,0 to	je Stunde	€	90,00
Gabelstapler bis 5,0 to	je Stunde	€	100,00
Gabelstapler bis 6,0 to	je Stunde	€	110,00
Teleskopkran bis 30 to	je Stunde	€	155,00
Teleskopkran bis 40 to	je Stunde	€	170,00

Teleskopkrane zzgl. 5 % Hakenlastversicherung

Handhubwagen	je Stunde	€	15,00
Vorarbeiter / Fahrer	je Stunde	€	48,00

**beim Einsatz von Personal und Geräten werden angefangene
halbe Stunden voll berechnet; Minmaleinsatz = 1 Stunde**

Zuschläge für Personal und Geräteeinsatz

Überstundenzuschlag ab 17.00 Uhr	25%
Nachtzuschlag ab 20.00 Uhr	50%
Samstagszuschlag, 6.00 - 20.00 Uhr	25%
Sonntagszuschlag	50%
Sonntagnachtzuschlag	100%
Feiertagszuschlag	100%

spezielle Gabelstapler, LKW, Kräne auf Anfrage

wir berechnen **keine sonstigen Nebenkosten**

6. temporäre / definitive Zollabfertigung

Zollabfertigung auf Verwendungsschein:

bis	500 kg	€	70,00
bis	1000 kg	€	100,00
bis	5000 kg	€	120,00
ab	5000 kg	€	145,00

Vorlageprovision für geleistetete Zollsicherheit,
die je angefangenen Monat berechnet wird

minimal	€	0,5% vom CIF-Warenwert
---------	---	------------------------

Zollabfertigung zum freien Verkehr:

Zollabfertigung zum freien Verkehr siehe "Zollabf. auf Verwendungsschein"

Tarifierungszuschlag bei Verzollung	€	10,00 pro Tarifposition
Zollamtsgebühren	€	20,00 je Sendung
Zölle und Abgaben		lt. Auslage
Vorlageprovision für Zölle und steuerliche Abgaben		2%

Erstellen des Zollgutversandscheines: (T1)

erstellen Zollgutversandschein siehe "Zollabf. auf Verwendungsschein"

Versandscheinsicherheit		0,2% vom CIF-Warenwert
minimal	€	20,00

7. sonstiges

Speditionsversicherung pro Sendung und
Auftrag nach Warenwert lt. Tabelle

**bei der Ausfuhr bzw. beim Rücktransport kommen ebenfalls die unter
Punkt 1 - 7 genannten Raten zur Anrechnung**

8. Allgemeines

Die Speditionsentgelte für Messen und Ausstellungen gelten für alle Leistungen, die durch den
Speditör beim An- und Abtransport der Messegüter für die Aussteller auf Messen und Aus-
stellungen entstehen. Die Entgelte basieren auf den derzeit aktuellen Bestimmungen und sind auf
den derzeit gültigen Löhnen und Tarifen unter Zugrundlegung der 5-Tage-Woche aufgebaut. Die
Tarifsätze sind auf Nettobasis kalkuliert, Mehrwertsteuer wird gemäß den gesetzlichen
Bestimmungen auf den Speditionsrechnungen separat hinzugerechnet.

Die Haftung des Speditörs endet mit dem Abstellen der Messegüter am Stand des Ausstellers,
auch dann, wenn der Aussteller oder dessen Beauftragter noch nicht anwesend ist. Die Zustellung
erfolgt ab dem ersten offiziellen Aufbautag in die gekennzeichneten Messestände. Beim Rück-
transport beginnt die Haftung erst mit der Abholung am Stand, auch dann, wenn die Versand-
papiere schon vorher im Büro des Messe- und Ausstellungs-Speditörs abgegeben wurden.

Die Übernahme und Lagerung der Leergüter während der Ausstellung erfolgt aufgrund eines
separaten Auftrages. Befindet sich Leergut unmittelbar vor Eröffnung der Veranstaltung noch
auf dem Messestand, so kann dieses von dem Messe-Speditör – aufgrund einer Anweisung
der Messeleitung – zu Lasten des Ausstellers abtransportiert werden, auch wenn noch keine
Bestellung des Ausstellers vorliegt. Die Rücklieferung des Leergutes wird aus organisatorischen
Gründen am letzten Messetag nach Messeschluss vorgenommen.

Verpackung mit Inhalt (Vollgut) ist bei Auftragserteilung separat anzugeben. Eine Versicherung
für die Lagerung von Leer- und Vollgütern erfolgt nur auf besonderen Antrag.

Reklamationen müssen unmittelbar nach Erhalt der Güter schriftlich im Büro des Messe-
und Ausstellungs-Speditörs eingereicht werden; mündliche Anzeigen genügen nicht.

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an die
AXA-Versicherungs AG

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

11



INHALT

DRUCK

Ausstellungs-Versicherung

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____ ☐☐ ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Grundlage dieser Versicherung bilden die Allgemeinen Bedingungen für Ausstellungs-Versicherungen in der neuesten Fassung, sowie die geschriebenen Zusatzbedingungen.

Der Ausstellungsstand muss während des Auf- und Abbaues sowie während der Messe ständig beaufsichtigt werden.

Wir beantragen hiermit die Versicherung unseres Ausstellungsgutes bei der „AXA Versicherung AG“ mit einer Gesamtversicherungssumme von

auf nachbenannte Artikel EURO _____

Beiträge:

a) **Versicherung des Transport- und Aufenthalts-Risikos (z.B. Diebstahl, Einbruch, Feuer)** 4,5 %
in Leichtbau-, Zelthallen und für im Freien ausgestellte Güter - Zuschlag: 1,8 %

b) **Zuschlag für Einschluss der Bruchgefahr**

1. Bei Flüssigkeiten	EURO _____	2,5 %
2. bei Glas usw.	EURO _____	25 %
3. bei Modelle aus Holz, Metall usw.	EURO _____	10 %

Bei Einschluss der Bruchgefahr ist lediglich die hierfür in Betracht kommende Versicherungssumme einzusetzen.

c) **für echten Schmuck, Pelz- und Lederbekleidung, Teppiche und Artikel der Unterhaltungselektronik, sowie Kommunikationsgeräte.**
Versicherung nur möglich nach vorheriger Abstimmung mit dem Versicherer Zuschlag ca. 100 %

d) **Vorversicherung / Vorschäden**

1. Besteht oder bestand eine Ausstellungsversicherung ☐ ja ☐ nein Gesellschaft _____ Vers.-Nr. _____

2. Sind in den letzten 3 Jahren Schäden eingetreten _____ wenn ja, Anzahl, Art, Höhe

Der Mindestbetrag beträgt EURO 175,- zzgl. Versicherungssteuer.

AXA Versicherung AG

Abt. Transport
Ridlerstraße 75
D-80339 München
Tel +49 (0) 89. 5 40 61 82 37
Fax +49 (0) 89. 5 40 61 82 99

Sachbearbeiter: Frau Wildenauer

ACHTUNG: Für Anträge, die nicht 1 Woche vor Beginn der Veranstaltung bei der AXA Versicherung AG eingehen, wird die Antragsannahme vorbehalten.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Versicherungsnehmers

Bitte wenden!

1. Grundsätzliche wichtige Hinweise für den Antragsteller zur Ausstellungsversicherung (Auszug aus den Versicherungsbedingungen)

I. Versicherte Gefahren

Während der Transporte und der mit ihnen in gewöhnlichem Reiseverlauf verbundenen Aufenthalte in der Messe, erstreckt sich die Versicherung auf alle Gefahren, welchen das versicherte Ausstellungsgut ausgesetzt ist, so weit nachstehend nichts anderes bestimmt ist.

Insbesondere erstreckt sich der Versicherungsschutz auf Verluste und Schäden, entstanden durch Transportmittelunfälle, Brand, Blitzschlag, Explosion, (außer durch Kernenergie) höhere Gewalt, Einbruchdiebstahl, Diebstahl, Beraubung sowie mut- oder böswillige Beschädigung durch dritte Personen.

Auf Antrag können mitversichert werden, die persönlichen Effekten der Standbeantragten und der versicherten Firma, ausschließlich gegen Schäden entstanden durch Feuer, Einbruchdiebstahl und Diebstahl.

II. Schadenersatzkosten

Der Versicherer übernimmt die Kosten für eine ordnungsgemäße Reparatur der beschädigten Gegenstände. Im Totalschadensfall wird der Wert des Gegenstandes zum Schadenszeitpunkt (Zeitwert) ersetzt.

III. Insbesondere nicht versicherte Gefahren / Schäden / Güter

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Schäden und Verluste, entstanden durch Montage- und Demontage u. a., Vorführung, Probebetrieb, Belastungsversuche oder dergleichen. Weiterhin Schäden durch Leimlösungen, Verkratzungen, Verschrämmungen, Rissig- und Blindwerden der Politur und Mürbheit der Polsterstücke sowie Emailabsplitterungen. Witterungseinflüsse bei unter freiem Himmel aufgestellten Gütern sind nicht mitversichert sowie Diebstahl und Abhandenkommen von der während der Messe zum Verbrauch bestimmten Güter (z.B. Werbeprospekte, Kataloge, Lebens- & Genussmittel). Nicht versichert sind Dokumente, Wertpapiere, Fahrkarten, Geld und sonstige Wertsachen.

Generell nicht versichert sind politische Risiken (z.B. Krieg, Streik, Aufruhr).

2. Beaufsichtigung und Bewachung

1. Der Messestand muss während des Auf- und Abbaues sowie während der Messe/Ausstellung ständig beaufsichtigt werden.
2. Voraussetzung für die Gültigkeit des Versicherungsschutzes gegen Diebstahl und Einbruchdiebstahl ist, dass außerhalb der täglichen Öffnungszeiten eine ständige Bewachung der Messe durch einen Mitarbeiter des für die Messeleitung tätigen Bewachungsunternehmens vorgenommen wird.

3. Schadensmeldung

Jeder Schaden, für den ein Anspruch geltend gemacht werden soll, ist

1. sofort nach Feststellung der Messeleitung zu melden. Sie übergibt der AXA Versicherung AG eine Durchschrift der Schadensmeldung.
2. Bei Einbruchdiebstahl- und Diebstahlschäden spätestens am Tag nach der Feststellung bei der zuständigen Polizei-Dienststelle Anzeige zu erstatten.
3. Bei einem Schaden – wie bei 2 – über EURO 500,- gleichzeitig die AXA Versicherung AG telefonisch (+49 (0) 89. 54 06 18-852) oder per Fax (+49 (0) 89. 54 06 18-299) zu verständigen.



An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin

04. 09. 2015



interlift
2015

12



INHALT

DRUCK

Standreinigung

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Die allgemeine Reinigung der Messehallen veranlasst die Messeleitung. Die Reinigung des eigenen Standes ist vom Aussteller zu veranlassen.

☐ **Standgrundreinigung**

Abrechnung nach
Regiestunden à € 21,50

Tag der Grundreinigung: _____

Leiter des Standbaues: _____

Datum: _____

Uhrzeit: _____

☐ **Tägliche Reinigung**

des Standes pro m² und Tag

€ 0,60 + gesetzl. MwSt

Mindestbetrag (Messezeitraum) € 49,50

+ gesetzl. MwSt

Standgröße: _____

1. Tag der Reinigung: _____

letzter Tag der Reinigung: _____

_____ m² Datum _____ Datum _____

Die tägliche Reinigung beinhaltet folgende Leistungen: **Aschenbecher entleeren und nass auswischen, Tische feucht abwischen, Papierkörbe entleeren, Bodenbeläge nass wischen, Teppichböden absaugen.**

Wichtig: Die tägliche Reinigung erfolgt ab 19.00 Uhr oder nach Ende der Abendveranstaltung. Sollte der Stand als Ganzes (keine Kabinen) verschließbar sein, so muss der Schlüssel bei der Vertragsfirma abgegeben werden. Der Aussteller hat einen Stromanschluss innerhalb des Standes bereitzustellen. Reklamationen können nur am nächsten Tag entgegengenommen werden.

☐ **Sonderleistungen**

Wir haben starken Schmutz- und Abfall während der Messezeit und benötigen den **Tagesreinigungsservice in Regie** wie folgt:

_____ Uhr _____ Uhr _____ Uhr/oder _____ täglich

Abzeichnen des Regiezettels direkt am Stand durch die Standleitung. **Regiestunde: € 21,50**
Glasreiniger **Regiestunde: € 25,50**

Servicepartner:

Zirbelnuß Gebäudereinigung GmbH & Co. KG

Ulmer Landstraße 287

86391 Stadtbergen

Tel +49 (0) 8 21. 444 79-0

Fax +49 (0) 8 21. 444 79-11

info@zirbelnuss.net

www.zirbelnuss.net

Die Reinigungskosten werden den Ausstellern durch einen Beauftragten der Vertragsfirma berechnet und sind sofort am Stand zu bezahlen. Das Standpersonal ist darüber zu informieren und mit den dafür erforderlichen Barmitteln auszustatten. Aus Organisationsgründen kann von dieser Bestimmung nicht abgesehen werden. Alle Preise erhöhen sich um die gesetzliche Mehrwertsteuer. Gerichtsstand und Erfüllungsort, auch für das Mahnverfahren, ist für beide Teile Augsburg.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

FÜR AUSSTELLER MIT GETRÄNKEAUSSCHANK:

**Bitte umseitiges Plakat gut sichtbar
an Ihrem Messestand anbringen**



INHALT

DRUCK



interlift 2015
Internationale Fachmesse für
Aufzüge, Komponenten & Zubehör
13. - 16. Oktober | Messe Augsburg

Der Ausschank von Getränken ist um 18:00 einzustellen

Die Messeleitung

AUSZUG AUS DEM JUGENDSCHUTZGESETZ

Abschnitt 2 Jugendschutz in der Öffentlichkeit

§ 4 Gaststätten

- (1) Der Aufenthalt in Gaststätten darf Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nur gestattet werden, wenn eine personensorgeberechtigte oder erziehungsbeauftragte Person sie begleitet oder wenn sie in der Zeit zwischen 5 Uhr und 23 Uhr eine Mahlzeit oder ein Getränk einnehmen. Jugendlichen ab 16 Jahren darf der Aufenthalt in Gaststätten ohne Begleitung einer personensorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person in der Zeit von 24 Uhr und 5 Uhr morgens nicht gestattet werden.
- (2) Absatz 1 gilt nicht, wenn Kinder oder Jugendliche an einer Veranstaltung eines anerkannten Trägers der Jugendhilfe teilnehmen oder sich auf Reisen befinden.
- (3) Der Aufenthalt in Gaststätten, die als Nachtbar oder Nachtclub geführt werden, und in vergleichbare Vergnügungsbetrieben darf Kindern und Jugendlichen nicht gestattet werden.
- (4) Die zuständige Behörde kann Ausnahmen von Absatz 1 genehmigen.

§ 5 Tanzveranstaltungen

- (1) Die Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen ohne Begleitung einer personensorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person darf Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nicht und Jugendlichen ab 16 Jahren längstens bis 24 Uhr gestattet werden.
- (2) Abweichend von Absatz 1 darf die Anwesenheit Kindern bis 22 Uhr und Jugendlichen unter 16 Jahren bis 24 Uhr gestattet werden, wenn die Tanzveranstaltung von einem anerkannten Träger der Jugendhilfe durchgeführt wird oder der künstlerischen Betätigung oder der Brauchtumspflege dient.
- (3) Die zuständige Behörde kann Ausnahmen genehmigen.

§ 6 Spielhallen, Glücksspiele

- (1) Die Anwesenheit in öffentlichen Spielhallen oder ähnlichen vorwiegend dem Spielbetrieb dienenden Räumen darf Kindern und Jugendliche nicht gestattet werden.
- (2) Die Teilnahme an Spielen mit Gewinnmöglichkeit in der Öffentlichkeit darf Kindern und Jugendlichen nur auf Volksfesten, Schützenfesten, Jahrmärkten, Spezialmärkten oder ähnlichen Veranstaltungen und nur unter der Voraussetzung gestattet werden, dass der Gewinn in Waren von geringem Wert besteht.

§ 7 Jugendgefährdende Veranstaltungen und Betriebe

Geht von einer öffentlichen Veranstaltung oder einem Gewerbebetrieb eine Gefährdung für das körperliche, geistige oder seelische Wohl von Kindern oder Jugendlichen aus, so kann die zuständige Behörde anordnen, dass der Veranstalter oder Gewerbetreibende Kindern und Jugendlichen die Anwesenheit nicht gestatten darf. Die Anordnung kann Altersbegrenzungen, Zeitbegrenzungen oder andere Auflagen enthalten, wenn dadurch die Gefährdung ausgeschlossen oder wesentlich gemindert wird.

§ 8 Jugendgefährdende Orte

Hält sich ein Kind oder eine jugendliche Person an einem Ort auf, an dem ihm oder ihr eine unmittelbare Gefahr für das körperlich, geistige oder seelische Wohl droht, so hat die zuständige Behörde oder Stelle die zur Abwendung der Gefahr erforderlichen Maßnahmen zu treffen. Wenn nötig, hat sie das Kind oder die jugendliche Person 1. zum Verlassen des Ortes anzuhalten, 2. der erziehungsberechtigten Person im Sinne des § 7 Abs. 1 Nr. 6 des Achten Buches Sozialgesetzbuch zuzuführen oder, wenn keine erziehungsberechtigte Person erreichbar ist, in die Obhut des Jugendamtes zu bringen.

In schwierigen Fällen hat die zuständige Behörde oder Stelle das Jugendamt über den jugendgefährdenden Ort zu unterrichten.

§ 9 Alkoholische Getränke

(1) In Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit dürfen

1. Branntwein, branntweinhaltige Getränke oder Lebensmittel, die Branntwein in nicht nur geringfügiger Menge enthalten, an Kinder und Jugendliche, 2. andere alkoholische Getränke an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.

(2) Absatz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn Jugendliche von einer personensorgeberechtigten Person begleitet werden.

(3) In der Öffentlichkeit dürfen alkoholische Getränke nicht in Automaten angeboten werden. Dies gilt nicht, wenn ein Automat

1. an einem für Kinder und Jugendliche unzugänglichen Ort aufgestellt ist oder 2. in einem gewerblich genutzten Raum aufgestellt und durch technische Vorrichtungen oder durch ständige Aufsicht sichergestellt ist, dass Kinder und Jugendliche alkoholische Getränke nicht entnehmen können.

§ 20 Nr. 1 des Gaststättengesetzes bleibt unberührt.

(4) Alkoholhaltige Süßgetränke im Sinne des § 1 Abs 2 und 3 des Alkopopsteuergesetzes dürfen gewerbsmäßig nur mit dem Hinweis „Abgabe an Personen unter 18 Jahren verboten. § 9 Jugendschutzgesetz“ in den Verkehr gebracht werden. Dieser Hinweis ist auf der Fertigpackung in der gleichen Schriftart und in der gleichen Größe und Farbe wie die Marken- oder Phantasienamen oder, soweit nicht vorhanden, wie die Verkehrsbezeichnung zu halten und bei Flaschen auf dem Frontetikett anzubringen.

§ 10 Rauchen in der Öffentlichkeit, Tabakwaren

Das Rauchen ist nicht gestattet!

DRUCK

INHALT



An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an die Stadt Augsburg
Amt für Verbraucherschutz und Marktwesen
Fuggerstraße 12a, D-86150 Augsburg

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

13

Antrag auf Erteilung der Genehmigung zur Abgabe von Speisen und Getränken zum sofortigen Verzehr

zuständiges Finanzamt des Antragstellers:

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____ Anschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Geschäftsführer: _____ (gemäß §§ 1,6 Mitteilungsverordnung)

Tel: _____ / _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____ / _____

E-Mail: _____

Halle: _____ Stand: _____

Die Abgabe von alkoholischen Getränken zum sofortigen Verzehr ist nach § 12 des Gaststättengesetzes erlaubnispflichtig. Erforderliche Genehmigungen erteilt das Ordnungsamt der Stadt Augsburg.

Erlaubnisfrei ist die Abgabe von Speisen und alkoholfreien Getränken sowie die Abgabe von alkoholischen Kostproben; d. h. die Abgabe zum sofortigen Verzehr in kleineren als handelsüblichen Mengen oder die unentgeltliche Bewirtung von Kunden.

Gewünschte Auskünfte erhalten Sie unter Tel +49(0)8 21. 3 24 39 22, Fax +49(0)8 21. 3 24 39 02.

Nach § 3 der Betriebssicherheitsverordnung für das Arbeitsmittel Getränkeschankanlage ist eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen. Darin sind Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen festzulegen und die mit der Prüfung beauftragten Personen zu bestimmen.

Hiermit wird die Erlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes beantragt und zwar für die Abgabe von:

Getränke	☐ alkoholfrei	☐ Speisen bzw. Imbisse
	☐ Bier	wie folgt: _____
	☐ Wein	_____
	☐ Branntwein	_____
	☐ Besucher, <u>gegen Entgelt</u>	
	☐ Kunden, <u>unentgeltlich</u>	

☐ Thekenlänge (bei Bewirtschaftung ohne Sitzplätze): _____ m

☐ Getränkeschankanlage ☐ ja ☐ nein von Firma: _____ Tel.: _____

☐ Quadratmeter der bewirtschafteten Fläche (bei Bewirtschaftung mit Sitzplätzen): _____ m²

☐ Wasseranschluss in Küche ☐ Warmwasser ☐ Kaltwasser ☐ Handwaschbecken mit k + w- Wasser

Erläuterungen: _____

Anmerkung der Messeleitung:

Der Ausschank von Getränken und die Abgabe von Speisen müssen bereits mit der Anmeldung beantragt und von der Messeleitung genehmigt worden sein. Der Ausschank darf nur in Gefäßen bis zu 0,33 Liter und mit **Mehrweggeschirr** erfolgen.

Anträge auf Erteilung einer Gestattung gemäß § 12 Abs. 1 der Gaststättenverordnung sind **mindestens 4 Wochen** vor Veranstaltungsbeginn einzureichen! Verspätet eingereichte Anträge müssen abgelehnt werden.

Die Erlaubnis der Messeleitung entbindet nicht von der Genehmigung durch das Ordnungsamt der Stadt Augsburg.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

INHALT

DRUCK

Nur mit Genehmigung
der Messeleitung

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unsere
Vertragsfirma als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

14



INHALT

DRUCK

Messepersonal-Vermittlung

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Wir bieten Ihnen unsere qualifizierten und motivierten Messe-Mitarbeiter zu folgenden Konditionen an:

Die Preise verstehen zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Qualifikation	Tages-Preis in Euro € netto	Anzahl	Datum von / bis	Uhrzeit von / bis	männlich / weiblich
Hostess mit Englischkenntnissen bis 10 Stunden (inkl. 1 h Pause)	160,00 €				
Jede weitere Fremdsprache nach Anforderung/Tag Bitte gewünschte Sprache ankreuzen ☐ Italienisch ☐ Spanisch ☐ _____ weitere	25,00 € (zusätzlich)				

Vorstellung soll erfolgen: Datum _____ Zeit _____ Ort _____
(max. 3 Std. 50,00 €)

Schulung erwünscht? = ☐ ja ☐ nein ☐ wann? _____

(Ausstellungsstand, Hotel usw.)

Die Vermittlungsstelle ist im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestrebt, die gewünschten Mitarbeiter zur Verfügung zu stellen. Geben Sie daher Ihren Personalbedarf rechtzeitig bekannt.

R + F oHG
Ansprechpartner: Marian Gergovich
Erlenstegenstraße 5
90491 Nürnberg
Tel +49 (0) 9 11. 9 56 48 78-4
Fax +49 (0) 9 11. 9 56 48 78-9
gergovich@rf-ohg.de
www.rf-ohg.de

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

zur Weiterleitung an unsere
Vertragsfirma als Auftragnehmer

15

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in:

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax:

Mobil:

E-Mail:	Halle:	Stand:
---------	--------	--------

Halle:

Stand:

Wir bieten Ihnen unsere qualifizierten und motivierten Messe-Mitarbeiter zu folgenden Konditionen an:

Die Preise verstehen zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Qualifikation	Nettopreis Stunde	Anzahl	Datum	Uhrzeit	männlich / weiblich	Kleidung	Tätigkeit
Hostess mit Deutsch-, Englischkenntnissen	19,50 €					☐ schwarz/weiß ☐ Kostüm ☐ Sonstiges _____	
Hostess dreisprachig (Deutsch, Englisch) Bitte gewünschte 3. Sprache ankreuzen ☐ Italienisch ☐ Spanisch ☐ _____ weitere	22,10 €					☐ schwarz/weiß ☐ Kostüm ☐ Sonstiges _____	
Servicekraft (Deutsch, Englisch)	19,50 €					☐ schwarz/weiß ☐ Sonstiges _____	gastro- nomische Betreuung
Messehelfer Logistik	18,90 €						

Vorstellung soll erfolgen: Datum _____ Zeit _____ Ort _____

(Ausstellungsstand, Hotel usw.)

Schulung erwünscht? = ☐ ja ☐ nein ☐ wann?

Die Vermittlungsstelle ist im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestrebt, die gewünschten Mitarbeiter zur Verfügung zu stellen. Geben Sie daher Ihren Personalbedarf rechtzeitig bekannt.

Buhl Gastronomie-Personal-Service GmbH
Niederlassung Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 4 98 17 09-0
Fax +49 (0) 8 21. 4 98 17 09-99
augsburg@buhl-gps.de
www.buhl-gps.de

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

INHALT

DRUCK

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an unseren
Servicepartner als Auftragnehmer

Abgabetermin
04. 09. 2015



interlift
2015

16



INHALT

DRUCK

Catering / Standbewirtung

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____

Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers:

Fax: _____

----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Mobil: _____

E-Mail: _____

Halle:

Stand:

Unter der Internet-Adresse bzw. E-Mail-Adresse können Sie mit dem Service-Partner direkt in Kontakt treten. Dieser erstellt dann ein individuelles Angebot für Sie.
Gern berät Sie unser Service-Partner auch persönlich unter der u. g. Telefonnummer.

Servicepartner:

AC-Augsburger Catering

Am Messezentrum 5
86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 2 57 22 90
Fax +49 (0) 8 21. 2 57 22 82
info@ac-catering.de
www.ac-catering.de

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-343
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-308
technik.interlift@afag.de

zur Weiterleitung an die
Regio Augsburg Tourismus GmbH

Abgabetermin

04. 09. 2015



**interlift
2015**

17



INHALT

DRUCK

Zimmernachweis

Firma: _____

Land: _____

Rechnungsanschrift: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Gewünschte Hotelkategorie bitte ankreuzen. Die angegebenen Preise gelten pro Übernachtung, pro Zimmer und beinhalten Frühstück, Bedienungsgeld und MwSt.

☐	Kategorie A Dusche/WC	Einzel Doppel	99,00 € bis 200,00 € 130,00 € bis 230,00 €
☐	Kategorie B Dusche/WC	Einzel Doppel	80,00 € bis 160,00 € 90,00 € bis 200,00 €
☐	Kategorie C Dusche/WC	Einzel Doppel	35,00 € bis 68,00 € 60,00 € bis 88,00 €
☐	Kategorie D teilweise Fließwasser	Einzel Doppel	22,00 € bis 34,00 € 45,00 € bis 59,00 €

_____ Einzelzimmer

_____ Doppelzimmer _____ Zweibettzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

Anreise erfolgt durch: PKW ☐ Bahn ☐ Flugzeug ☐

Wir haben die Absicht, ein Besichtigungs- und Ausflugsprogramm in und um Augsburg anzubieten. Besteht Ihrerseits Interesse, an diesem Programm teilzunehmen?

Ja ☐ nein ☐

Name: _____

Firma: _____
(Stempel wenn vorhanden)

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Regio Augsburg Tourismus GmbH

Schießgrabenstraße 14
86150 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 02 07-31
Fax +49 (0) 8 21. 5 02 07-45
hotelservice@regio-augsburg.de
www.augsburg-tourismus.de

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

1 Augsburgger Hof, Hotel ****					
Auf dem Kreuz 2, 86152 Augsburg Telefon +49/821/343050 Fax +49/821/3430555 info@augsburger-hof.de, www.augsburger-hof.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	65	36	ab 85 €	ab 99 €	
2 Augusta, Hotel ****					
Ludwigstraße 2 / Eingang Kesselmarkt, 86152 Augsburg Telefon +49/821/50140, Fax +49/821/5014605 reception@hotelaugusta.de, www.hotelaugusta.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	237	110	ab 79 €	ab 98 €	
3 City Hotel Ost am Kö, Hotel Garni mit Frühstücksrestaurant bis 12 Uhr ****					
Fuggenstraße 4-6, 86150 Augsburg Telefon +49/821/502040, Fax +49/821/5020444 cityhotel@ostamkoe.de, www.ostamkoe.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	100	50	ab 79 €	ab 99 €	
4 Dom-Hotel, Hotel Garni ****					
Frauentorstraße 8, 86152 Augsburg Telefon +49/821/343930, Fax +49/821/34393200 info@domhotel-augsburg.de, www.domhotel-augsburg.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	80	42	ab 74 €	ab 94 €	
5 Dorint – An der Kongresshalle Augsburg, Hotel *****					
Imhofstraße 12 86159 Augsburg Telefon +49/821/59740, Fax +49/821/5974100 info.augsburg@dorint.com, www.dorint.com/augsburg	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	320	184	ab 99 €	ab 119 €	
6 Steigenberger Drei Mohren, Hotel					
Maximilianstraße 40, 86150 Augsburg, Telefon +49/821/50360, Fax +49/821/5036888, reservations@augsburg.steigenberger.de, www.augsburg.steigenberger.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	262	131	ab 133 €	ab 149 €	

Augsburg – Innenstadt | Hotel Kategorie B

7 Altstadthotel Augsburg, Hotel Garni					
Kapuzinergasse 6, 86150 Augsburg Telefon +49/821/59747370, Fax +49/821/597473751 info@altstadthotelaugsburg.de, www.altstadthotelaugsburg.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	46	30	ab 79 €	ab 109 €	
8 am alten park, hotel					
Frölichstraße 17, 86150 Augsburg Telefon +49/821/450510, Fax +49/821/450512251 willkommen@hotel-am-alten-park.de, www.hotel-am-alten-park.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	92	58	ab 63 €	ab 104 €	
9 Am Rathaus, Hotel Garni ***					
Am Hinteren Perlachberg 1, 86150 Augsburg, Telefon +49/821/346490, Fax +49/821/3464999, info@hotel-am-rathaus-augsburg.de, www.hotel-am-rathaus-augsburg.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	58	31	ab 69 €	ab 98 €	
10 Haus Sankt Ulrich, Hotel					
Kappelberg 1, 86150 Augsburg Telefon +49/821/31520, Fax +49/821/3152263 info@haus-st-ulrich.de, www.haus-st-ulrich.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	91	71	ab 72 €	ab 96 €	
11 Ibis Augsburg Hauptbahnhof, Hotel Garni ***					
Halderstraße 25, 86150 Augsburg Telefon +49/821/50160, Fax +49/821/5016150 H1438@accor.com, www.ibishotel.com	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	176	132	ab 69 €	ab 79 €	
12 Ibis Augsburg Königsplatz, Hotel ***					
Hermanstraße 25, 86150 Augsburg Telefon +49/821/50310, Fax +49/821/5031300 h1092@accor-hotels.com, www.ibishotel.com	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	130	104	ab 72 €	ab 79 €	
13 InterCityHotel Augsburg, Hotel					
Halderstraße 29, 86150 Augsburg, Telefon +49/821/50390, Fax +49/821/5039999, reservations@augzburg.intercityhotel.de, www.augsburg.intercityhotel.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	240	120	ab 84 €	ab 109 €	
14 Riegele, Hotel					
Viktoriastraße 4, 86150 Augsburg Telefon +49/821/509000, Fax+49/821/517746 mail@hotel-riegele.de, www.hotel-riegele.de	Bettenanzahl <i>Number of beds</i>	Zimmeranzahl <i>Number of rooms</i>	EZ <i>Single room</i>	DZ <i>Double room</i>	
	60	28	ab 69 €	ab 89 €	

15 Fischertor, Hotel

Pfärrle 16, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/345830, Fax +49/821/3458395
 info@hotel-fischertor.de, www.hotel-fischertor.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
38	20	ab 58 €	ab 78 €

**16 Georgsrast, Hotel Garni**

Georgenstraße 31, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/502610, Fax +49/821/5026127
 hotel-georgsrast@t-online.de, www.hotel-georgsrast.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
37	24	ab 35 €	ab 57 €

**17 Herrenhäuser, Pension**

Georgenstraße 6, 86152 Augsburg, Telefon +49/821/3463173,
 Fax +49/8251/893637, pension.herrenhaeuser@onlinehome.de,
 www.pensionherrenhaeuser.online.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
7	4	ab 37 €	ab 52 €

**18 Jakoberhof, Hotel Garni**

Jakoberstraße 41, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/510030, Fax +49/821/150844
 jakoberhof@t-online.de, www.jakoberhof.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
80	45	ab 26 €	ab 39 €

**19 Lochbrunner, Hotel Garni**

Karlstraße 15 86150 Augsburg
 Telefon +49/821/502120, Fax +49/821/516326
 hotellochbrunner@t-online.de, www.hotel-lochbrunner.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
60	32	ab 50 €	ab 90 €

**20 Stadthotel Augsburg, Hotel**

Gögginger Straße 39, 86159 Augsburg
 Telefon +49/821/578077, Fax +49/821/592600
 info@stadthotel-in-augsburg.de, www.stadthotel-in-augsburg.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
44	24	ab 62 €	ab 78 €



Ein Haus
der besonderen
Art

Hotel
Restaurant
Festsäle
Tagungsräume

Privat Hotel Riegele
Viktoriastraße 4
86150 Augsburg
Tel. 0821/ 509000
Fax: 0821/ 517746
E-mail: mail@hotel-riegele.de
Internet: www.hotel-riegele.de



Genießen Sie das gute Essen und die freundliche Atmosphäre unseres Restaurant Viktoria! Unsere edle bayerische Schmankerlküche verschafft Ihnen ein wahres Geschmackserlebnis!



Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie à la carte!



Weitere Informationen über Tagungspauschen erhalten Sie auf Anfrage.

Wir bieten Ihnen Mittagsgemisch, Halb- bis Vollpension

Reisegruppen sind erwünscht



Es ist zu 120 Gäste finden Platz in unserem Festsaal ideal für Hochzeiten, Bankette und andere private Veranstaltungen.

In unseren Tagungsräumen können Sie ganz bequem und nach Ihren Vorstellungen Seminare, Meetings und Sitzungen abhalten. Selbstverständlich werden Sie auch hier mit kulinarischen Leckerbissen des Hauses verwöhnt.



Unser Hotel bietet Ihnen ein gehobenes Ambiente mit allem Komfort. Ihnen stehen in jedem Zimmer Bad oder Dusche, TV sowie Fax- und Telefonanschluss zur Verfügung.

Augsburg – Innenstadt | Hostel

21 Übernacht Hostel, Hostel

Karlstraße 4, 86150 Augsburg
 Telefon +49/821/45542828, Fax +49/821/45542838
 info@uebernacht-hostel.de, www.uebernacht-hostel.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
140	36	ab 36 €	ab 42 €



Augsburg – Innenstadt | Gästehaus

22 Jugendgästehaus – Sleps, Gästehaus

Unterer Graben 6, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/7808890, Fax +49/821/78088929
 info@augsborg-jugendherberge.de, www.sleps.de

Bettenanzahl Number of beds	Zimmeranzahl Number of rooms	EZ Single room	DZ Double room
38	19	ab 40 €	ab 57 €

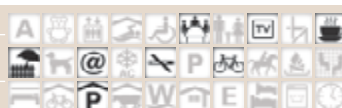


Augsburg – Innenstadt | Ferienwohnung

8 hotel am alten park, FeWo

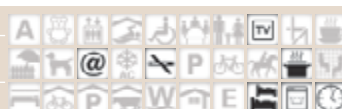
Frölichstraße 17, 86150 Augsburg
 Telefon +49/821/450510, Fax +49/821/450512251
 willkommen@hotel-am-alten-park.de, www.hotel-am-alten-park.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
4	2 – 3	40 m²	ab 84 €	ab 3 Tage

**23 Hieber, FeWo**

Kapuzinergasse 8, 86150 Augsburg
 Telefon +49/8204/461 Fax +49/8204/298811
 karl-heinz-hieber@t-online.de, www.ferienwohnung-hieber-augsburg.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 4	38 m²	ab 50 €	ab 3 Tage

**18 Jakoberhof, FeWo**

Jakoberstraße 41, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/510030, Fax +49/821/150844
 jakoberhof@t-online.de, www.jakoberhof.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	4 – 5	90 m²	ab 98 €	ab 1 Tag

**24 Klotz – Apartment am Oblatterwall, FeWo**

Oblatterwallstraße 22, 86153 Augsburg
 Telefon +49/172/8214882, Fax +49/821/6502166
 mattheo@gmx.net

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 2	45 m²	ab 40 €	ab 5 Tage

**25 Manz – Altstadt-Charme, FeWo**

Mittlerer Lech 35, 86150 Augsburg, Telefon +49/8234/420720,
 Handy +49/171/6311051, Fax +49/8234/420719,
 kontakt@altstadt-charme.de, www.altstadt-charme.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 4	60 m²	ab 80 €	ab 2 Tage

**26 Micheler – Apartment am Rathaus, FeWo**

Pfladergasse 1, 86150 Augsburg
 Telefon +49/821/550055, Handy +49/170/3603502,
 Fax +49/821/556332, info@raftingcanyoning.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	2 – 8	60-120 m²	ab 60 €	ab 1 Tag

**27 Schmid – Georgsviertel, FeWo**

Georgenstraße 35, 86152 Augsburg
 Handy +49/171/3213373
 anneros.schmid@arcor.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1	30 m²	ab 25 €	ab 3 Tage

**28 Seefried – Altstadtblick, FeWo**

Karregäßchen 8, 86152 Augsburg
 Telefon +49/163/3974929, Fax +49/821/5678636
 altstadt@a-city.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
2	1 – 2	20/35 m²	ab 30 €	ab 3 Tage

**29 Wedel – Vogelnest, FeWo**

Vogelmauer 17, 86152 Augsburg
 Telefon +49/8233/780454, Handy +49/177/4933917,
 Fax +49/8233/794803, aumwedel@t-online.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 8	80 m²	ab 90 €	ab 3 Tage

**30 Wedel – Zirbelnuss, FeWo**

Lauterlech 39c, 86152 Augsburg
 Telefon +49/8233/780454, Handy +49/177/4933917,
 Fax +49/8233/794803, aumwedel@t-online.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 4	90 m²	ab 100 €	ab 3 Tage

**31 Wiesemüller – Altstadtflair, FeWo F*****

Oberer Graben 9, 86152 Augsburg
 Telefon +49/821/36004, Handy +49/170/6141268, Fax +49/821/36007
 fewo-altstadtflair@gmx.de, www.fewo-altstadtflair-augsburg.de

Wohnungen Apartments	Personen People	Größe Size	Preis Whg. Price App.	Mietdauer Term of lease
1	1 – 6	75 m²	ab 69 €	ab 4 Tage



2015



22. - 25. Februar 2015
HOGA Nürnberg
Fachmesse für Hotellerie,
Gastronomie und GV
www.hoga-messe.de



18. - 22. März 2015
Freizeit-Messe Nürnberg
Touristik, Caravaning, Outdoor,
Garten+Heim
www.freizeitmesse.de



18. - 22. März 2015
Freizeit-Garten Nürnberg
Angebote, Informationen für das „Grüne“ Hobby
www.freizeitmesse.de



21. + 22. März 2015
3. Whisk(ey) Messe Nürnberg
The Village - Treffpunkt für
Whisk(ey)-Kenner und Freunde
www.whiskey-messe.de



11. - 19. April 2015
Augsburger Frühjahrs-Ausstellung
Publikumsmesse für Lifestyle
mit Bauen & Wohnen
www.afa-messe.de



2. - 6. September 2015
Americana Augsburg
Internationale Messe für Reitsport und Western-
kultur. World Open Championship Western-
riding. www.americana.de



26. September - 4. Oktober 2015
Mainfranken-Messe Würzburg
Publikumsmesse für Lifestyle
mit Bauen & Wohnen
www.mainfranken-messe.de



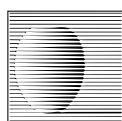
13. - 16. Oktober 2015
interlift Augsburg
Internationale Fachmesse für Aufzüge, Kompo-
nenten und Zubehör
www.interlift.de



24. Oktober - 1. November 2015
Consumenta Nürnberg
Publikumsmesse für Lifestyle
mit Bauen & Wohnen
www.consumenta.de



27. Oktober - 1. November 2015
Faszination Pferd Nürnberg
Messe, Sport+Show
www.faszination-pferd.de



29. Oktober - 1. November 2015
iENA Nürnberg
Internationale Fachmesse
„Ideen - Erfindungen - Neuheiten“
www.iena.de



31. Oktober - 1. November 2015
START Messe Nürnberg
Messe für Unternehmens-Gründung,
-Finanzierung, -Entwicklung und -Nachfolge
www.start-messe.de

2016



13. - 15. Januar 2016
DCONex Messe Essen
Fachmesse + Kongress
Schadstoffmanagement
www.dconex.de



24. - 28. Februar 2016
Freizeit-Messe Nürnberg
Touristik, Caravaning, Outdoor,
Garten+Heim
www.freizeitmesse.de



24. - 28. Februar 2016
Freizeit-Garten Nürnberg
Angebote, Informationen für das „Grüne“ Hobby
www.freizeitmesse.de



27. + 28. Februar 2016
4. Whisk(ey) Messe Nürnberg
The Village - Treffpunkt für
Whisk(ey)-Kenner und Freunde
www.whiskey-messe.de



16. - 19. März 2016
GrindTec Augsburg
Internationale Fachmesse für
Schleiftechnik
www.grindtec.de



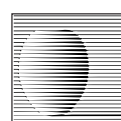
2. - 10. April 2016
Augsburger Frühjahrs-Ausstellung
Publikumsmesse für Lifestyle
mit Bauen & Wohnen
www.afa-messe.de



23. Oktober - 1. November 2016
Consumenta Nürnberg
Publikumsmesse für Lifestyle
mit Bauen & Wohnen
www.consumenta.de



27. Oktober - 1. November 2016
Faszination Pferd Nürnberg
Messe, Sport+Show
www.faszination-pferd.de



27. - 30. Oktober 2016
iENA Nürnberg
Internationale Fachmesse
„Ideen - Erfindungen - Neuheiten“
www.iena.de



29. + 30. Oktober 2016
START Messe Nürnberg
Messe für Unternehmens-Gründung,
-Finanzierung, -Entwicklung und -Nachfolge
www.start-messe.de

fama Mitglied im Fachverband
Messen und Ausstellungen

FKM Mitglied der Gesellschaft zur freiwilligen Kon-
trolle von Messe- und Ausstellungszahlen



AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum 1 · 90471 Nürnberg
☎ (0911) 98833-0 · 📠 (0911) 98833-500
www.afag.de · info@afag.de

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Am Messezentrum 5 · 86159 Augsburg
☎ (0821) 58982-0 · 📠 (0821) 58982-300
www.afag.de · info@afag.de

Hausanschrift und Projektleitung: Johann-Höllfrisch-Str. 20/22 · 90530 Wendelstein